

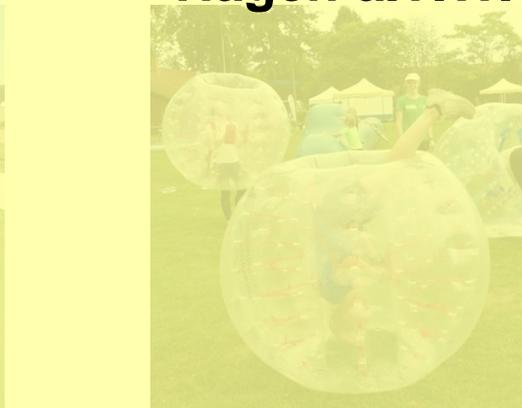
# 28. Kreis- sporttag

# 2020

29. Oktober 2020 ■ 19:00 Uhr

Sporthalle Niedermark

Hagen a.T.W.



Kreissportbund  
OSNABRÜCK-





1)	Einladung und Tagesordnung zum Kreissporttag 2020	3
2)	Vorwort des Vorsitzenden	4
3)	Bericht des Vorstandes, der Sportjugend Osnabrück-Land und der Geschäftsstelle	5
4)	Finanzbericht des Vorstandes	24
5)	Ehrenamt überrascht! und Soziale Talente!	25
6)	Sportstättenbau 2019 und 2020	37
7)	Zusätzliche Sportförderung des Landkreises – eine Erfolgsgeschichte	40
8)	Freiwilligendienste im Sport	42
9)	Vorstandstermine 2018 - 2020	43
10)	Protokoll des Kreissporttages 2018	47
11)	Sportabzeichen 2018/2019	58
12)	Der Landkreis ehrt verdiente Sportlerinnen und Sportlern sowie ehrenamtlich Tätige der Jahre 2018/2019	63
13)	Ehrennadeln des LandesSportBundes, des Kreissportbundes und der Sportjugend Niedersachsen 2018-2020	77
14)	Vereinsjubiläen 2019 und 2020	79
15)	Ausbildungsbereich Osnabrück – Lehrarbeit	80
16)	Jahresrechnung 2019	82
17)	Haushaltsvoranschläge 2020/2021	84
18)	Berichte der Fachverbände / von Sportarten	
	• DLRG	86
	• Judo	86
	• Turnen	88
19)	Mitgliederstärke des Kreissportbundes 2020 (2019)	92
20)	Statistik der Fachverbände im Kreissportbund Osnabrück-Land	93
21)	Statistik der Sportvereine im Kreissportbund Osnabrück-Land	94
22)	Daten, Zahlen, Fakten 2020	102
23)	Gültige Satzung des Kreissportbundes Osnabrück-Land	111
24)	Gültige Jugendordnung der Sportjugend Osnabrück-Land	116

## Impressum:

Herausgeber Kreissportbund Osnabrück-Land ▪ Geschäftsstelle ▪ Möserstr. 34  
▪ 49074 Osnabrück. ▪ Tel. 0541 60017960 ▪ Fax 0541 60017965  
▪ [info@ksb-osnabrueck.de](mailto:info@ksb-osnabrueck.de) ▪ [www.ksb-osnabrueck.de](http://www.ksb-osnabrueck.de)

Redaktion Winfried Beckmann, Marten Schmidt, Jürgen Witte,  
Kersten Wick, Philipp Karow, Marianne Weisemöller, Semiha Topal,  
Andrea Liedmann, Richard Timmermeister, Franziska Melcher

Auflage 400 Exemplare



Liebe Sportlerinnen!

Liebe Sportler!

Zum 28. Kreissporttag 2020 laden wir Euch herzlich ein zu

**Donnerstag, 29. Oktober 2020, 19:00 Uhr,  
Sporthalle Niedermark, Hagen a.T.W.**

Da wir alle teilnehmenden Vereinsvertreter erfassen müssen (Name, Anschrift, Tel.), bitten wir um eine frühzeitige Anreise.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Willkommen durch den Bürgermeister der Gemeinde Hagen a.T.W.
4. Grußworte von Ehrengästen
5. Feststellung der Anwesenheit
6. Genehmigung des Protokolls des Kreissporttages 2018
7. Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle
8. Kassenbericht 2019
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache über die Berichte
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahlen
  - a. der Wahlleiterin / des Wahlleiters
  - b. der Vorsitzenden / des Vorsitzenden
  - c. der weiteren Vorstandsmitglieder
  - d. der Kassenprüfer
  - e. der Vertreter der Sportvereine im Hauptausschuss
  - f. der 3 Vertreter der Sportvereine im Sportstättenausschuss
13. Genehmigung der Haushaltsvoranschläge 2020 und 2021
14. Anträge (müssen laut Satzung bis zum 01.10.2020 vorliegen)
15. Mitteilungen, Anregungen und Anfragen
16. Schlusswort

Bis zum 29. Oktober 2020!

Mit sportlichen Grüßen!

Der Vorstand des Kreissportbundes Osnabrück-Land

*Winfried Beckmann*

Vorsitzender

PS: **Stimmrechte bei den Sportvereinen** (gem. Satzung § 11, 2. a))  
Jeder Verein hat eine Grundstimme, Vereine von 501 bis 1.000 Mitgliedern eine zusätzliche Stimme und Vereine über 1.000 Mitglieder drei zusätzliche Stimmen.

***Liebe Vereine und Fachverbände, liebe Delegierte und liebe Gäste des Kreissporttages 2020!***

Hiermit laden wir Euch ein zum Kreissporttag 2020.

Um Euch auf diesen für uns äußerst wichtigen Termin einzustimmen und vorzubereiten, legen wir Euch diese Broschüre vor. Sie ist erst einmal unser Rechenschaftsbericht über die Wahlperiode 2018 bis 2020. Wir stellen darin dar, was der Kreissportbund für seine Mitglieder getan hat. Überzeugt Euch selbst von der außerordentlichen Vielfalt unserer Aufgaben und Aktivitäten.

Die Broschüre enthält einen Bericht des Vorstandes über den Haushalt des KSB. Wieviel Geld ging ein, von wem, wofür wurde es an wen ausgegeben? Bitte prüft die Zahlen sorgfältig. Wir sind sicher, gesetz- und satzungsgemäß sowie den Vorgaben des LandesSportBundes folgend gehandelt und abgerechnet zu haben. Die Rechnungsprüfer haben das genauso gesehen. Gleichwohl können und sollen die vielen Praktiker unter Euch ein genaues Auge darauf haben.

Die Broschüre ist zugleich Tagungsunterlage. Sie soll Euch auf den Ablauf des Kreissporttages vorbereiten und in die Lage versetzen, zum Beispiel die vorgeschlagene Satzungsänderung zu prüfen. Wir wünschen uns von Euch Fragen, Anregungen und Wünsche. Wir sind für jeden Hinweis dankbar, wie wir unsere Arbeit verbessern können.

Wie bei jedem Kreissporttag wird auch wieder gewählt, und zwar zu den verschiedenen Ämtern und Funktionen. Hier stehen Änderungen an, die unsere Organisation für die nächsten Jahre prägen werden. Wir haben uns viele Gedanken darüber gemacht. Wir werden sie Euch vortragen und begründen.

Ich schließe mit meinem immer wiederholten Credo: Der Vorstand fühlt sich Euch im Ehrenamt nah verbunden. Wir sind für Euch da! - Und anders herum: Bitte kommt am 29. Oktober zu uns in die Sporthalle nach Niedermark. Wir freuen uns auf Euch!

Herzliche Grüße

Euer *Winfried Beckmann*



v.l.n.r.: Philipp Karow, Winfried Beckmann, Semiha Topal, Marianne Weisemöller, Kersten Wick, Stefanie Heilig, Marten Schmidt, Jürgen Witte, Andrea Liedmann, Ralf Lauxtermann, Anja Hülsmann

Foto: KSB

## November 2018

### Neues Qualifix-Format „Neu im Vorstand“

Bei der Arbeitstagung der Sportreferenten im August 2017 in Osnabrück kreierten zwei Arbeitsgruppen neue Formate zur Umsetzung in den Sportbünden. Neben dem Format „Ehrenamt überrascht“ (darüber wird in der Broschüre noch berichtet) wurde das Qualifix-Format „Neu im Vorstand“ erdacht.

*„Ich bin neu im Vereinsvorstand. Wer sind meine Ansprechpartner in den Sportbünden? Worauf muss ich achten? Welche Fördermöglichkeiten gibt es für die Sportvereine?“*

Im Jahr 2018 fanden in den Sportregionen Hannover und Osnabrück Pilot-Veranstaltungen statt, die analysiert und anschließend den Sportbünden in Niedersachsen angeboten wurden.

Insgesamt 35 neu gewählte Vereinsvorstände nahmen an der Veranstaltung am 29.11.2018 teil. Von Seiten des Stadt- und des Kreissportbundes waren alle hauptberuflichen Mitarbeiter\*innen anwesend sowie die ehrenamtlichen Vorstände, die beim Kennenlernen in kleinen Tischgruppen die Moderation übernahmen.

Es folgten die Vorstellung der Sportregion Osnabrück mit den handelnden Akteuren und ein Einblick in die Vielfalt und Fördermöglichkeiten der Handlungsfelder Sportentwicklung, Vereinsentwicklung, Sportjugend, Bildung und Verwaltung/ allgemeine Förderprogramme.



Neu im Vorstand, 29.11.2018

Foto: KSB

Die Resonanz auf diese Veranstaltung war so positiv, dass Stadt- und Kreissportbund dieses Format dauerhaft anbieten werden.

-----

## Dezember 2018

Zum Ende des Jahres 2018 erfolgte die erste Ehrung durch den neu gewählten Vorstand. Exemplarisch für alle weiteren Ehrungen mit den LSB- bzw. KSB-Ehrennadeln (ab Seite: 77) hier ein Bericht von Marten Schmidt über diese Ehrung.

### Weihnachtsfeier BSV Holzhausen mit Ehrung für Theo Püngel



Foto: BSV Holzhausen

Im Rahmen der Weihnachtsfeier vom BSV Holzhausen am 08.12.2018 wurde Theo Püngel mit der goldenen Ehrennadel des LandesSportBundes Niedersachsen ausgezeichnet. Der Vorstand vom BSV Holzhausen übergab diese Auszeichnung zusammen mit dem Vorsitzenden des Kreissportbundes Osnabrück-Land, Winfried Beckmann, in Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste für sein Engagement für das Ehrenamt und den Sport in seinem Ort, seinem Verein und für den Sport im Osnabrücker Land.

Dieses Engagement umfasste in vielen Stationen u.a. die Abteilung Leichtathletik, die Organisation und Abnahme der Sportabzeichen und auch die Entwicklung und langjährige Durchführung des Citylaufes in Holzhausen und viele weitere Aufgaben.

1987 ist Theodoer Püngel in den BSV Holzhausen eingetreten, prägte langjährig das Gesicht der Leichtathletik und hat vielen jungen Menschen und Familien sportliche Aktivitäten ermöglicht. Auch wenn er heute einen Gang zurückgeschaltet hat und seine Haupttätigkeiten in jüngere Hände übergeben hat, ist er dem Sportabzeichen bis heute treu geblieben und organisiert Generations- und Familienübergreifend jährlich weit über 100 Sportabzeichenabnahmen. Der BSV Holzhausen ist weiterhin einer der führenden Vereine bei der Abnahme der Sportabzeichen. 1999 entstand auch durch ihn der Klassenwettbewerb um das Sportabzeichen in der Antoniusschule.

Für seine langjährige Tätigkeit wurde Teo Püngel bereits 2003 mit der silbernen Ehrennadel des Kreissportbundes und der goldenen Nadel des Kreissportbundes 2013 ausgezeichnet sowie als Sportler des Jahres beim Landkreis Osnabrück 2013 geehrt.

-----

## Januar 2019

### Neu beim Kreissportbund

Die Geschäftsstelle des Kreissportbundes Osnabrück-Land verzeichnet einen Zuwachs. Ab dem 01.01.2019 bekleidet Philipp Karow die Stelle des Sportreferenten für Sportentwicklung in der Sportregion Osnabrück. Mit Philipp konnten wir einen Experten des Vereinssports gewinnen, der sowohl in der Vereinspraxis und in der Sportentwicklung als auch in der Vereinsberatung eine langjährige Erfahrung hat.

-----

### Mit der Sportjugend zur Skihalle Bottrop

Mit insgesamt 65 Teilnehmer\*innen, inkl. 8 Betreuer\*innen ging es auch in diesem Jahr am 31.01.2019 in den Zeugnisferien zur Skihalle in Bottrop, seit 2009 schon in der 11. Auflage.

Auch in den kommenden Jahren möchten wir diesen Termin in den Zeugnisferien aufrechterhalten, denn er bietet den Vereinsgruppen und ihren Übungsleitern\*innen die Möglichkeit, das Abenteuer-Skifahren zu erleben.

Gedankt sei den vielen jungen Betreuer\*innen, die diese Aktion unterstützen und teilweise durch Einzelunterricht dazu beitragen, dass fast alle Kinder am Ende des Tages „die große Piste“ befahren können.



Foto: KSB

-----

## Februar 2019

### Sportlerehrung des Landkreises Osnabrück am 20.02.2019

„Zusammenhalt ist im Sport sehr wichtig. Es kommt auf gegenseitige Unterstützung und die Gemeinschaft an. Da gibt es keinen Platz für Diskriminierung und Feindseligkeiten“, sagte Sarah Hensiek, die gemeinsam mit Stefanie Placke mit der gewohnten Lockerheit durch den Ehrungsmarathon führte. (Zitat NOZ).

Das Motto der Veranstaltung „Zusammenhalt“ griff Landrat Dr. Michael Lübbersmann in seiner Rede auf, betonte die gute Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis und dem KSB und die Bedeutung des Ehrenamtes für den Zusammenhalt im Verein und im Landkreis. „Wir können stolz auf unser Ehrenamt und unsere Sportlerinnen und Sportler sein!“ Winfried Beckmann fügte hinzu: „Zusammenhalt ist ein gutes Wort. Aber ich habe auch ein gutes gefunden: **Danke!** Ich möchte mich für die herausragenden Leistungen im Landkreis Osnabrück und für das Ehrenamt bedanken. Das ist das Höchste, was wir leisten können.“

Weitere Berichte zur Sportlerehrung des Landkreises ab Seite 63 dieser Broschüre.

-----

## März 2019

### Sportstättenbau 2019

Im Jahr 2019 erfolgte erstmalig die zusätzliche Zuwendung des Landes Niedersachsen im Sportstättenbau für die Jahre 2019 bis 2022. Da Richtlinien für diese zusätzliche Zuwendung neu formuliert und abgestimmt werden mussten, konnte die Aushandigung der Bewilligungen erst am 21.03.2019 erfolgen. Das Warten hatte sich gelohnt! 20 Baumaßnahmen mit ca. 600.000 EUR an Zuschüssen aus Mitteln des Landes Niedersachsen konnten bewilligt werden.

-----

### Arbeitstagung - ARGE Weser-Ems

Zweimal im Jahr tagen die Sportbünde der Region Weser-Ems in Ihren Arbeitsgemeinschaften, (ARGE), um gemeinsam die Konferenzen der Sportbünde vorzubereiten und ihre Arbeit innerhalb des Sportbundes gemeinsam zu organisieren.

Gleitet wurde die Sitzung am 25.03.2019 vom ARGE-Vorsitzenden Michael Koop. Gast an dieser Sitzung war der Präsident des LSB, Dr. Umbach, der den anwesenden Sportbünden umfanglich aus aktuellen Themen des LSB berichtete.

Bei dieser Arbeitstagung galt ein Rückblick dem Landessporttag 2018 mit der Wahl der neuen LSB-Präsidiumsmitglieder. Zukünftige Themen zu Sportregionen, den Handlungsfeldern und den Sportreferenten wurden skizziert. Weiterhin besteht in den Vereinen und Sportbünden der Wunsch zum Bürokratieabbau und der Anpassung von Richtlinien, wozu weitere Arbeitsgemeinschaften gebildet werden sollen. Ein wichtiges Thema war das inzwischen auch erreichte Sportstättenbau-Sanierungsprogramm. In diesem Zusammenhang stand auch der Bericht zur Evaluation zur Verstetigung der Finanzmittel für den Sport vom Land Niedersachsen.



Übergabe der Bewilligungsbescheid im Landkreisgebäude

Foto: KSB

## April 2019

### Tischtennis Rundlauf-Team-Cup in Schleptrup - Mühlenbachschule Venne triumphiert in beiden Altersklassen

Im März und April 2019 hatten die Grundschule Im Sande (Bramsche), die Martinusschule Bramsche, die Mühlenbachschule Venne und die Grundschule Ueffeln mit Unterstützung des Regionalkoordinators Jürgen Witte interne Schulentseide für die dritten und vierten Schuljahrgänge durchgeführt und ihre geschicktesten Schülerinnen und Schüler im Umgang mit dem kleinen weißen Zelluloidball ermittelt. Vor den Schulentseiden hatten die Sportlehrkräfte der vier Grundschulen in Kooperation mit den Tischtennisabteilungen der ortsansässigen Sportvereine die Dritt- und Viertklässler auf die Rundlaufturniere vorbereitet.



Foto: TTVN

Am 06.05.2019 fand dann der Regionalscheid der zweiten Auflage des Rundlauf-Team-Cups (kurz RTC) für die Region Bramsche in der Sporthalle Schleptrup statt.

Beim Regionalscheid ermittelten die Schulsieger im Modus „Jeder gegen Jeden“ ihre Sieger. Für eine lautstarke Unterstützung sorgten zahlreiche mitgereiste Klassenkameraden. Mit zuvor im Unterricht gebastelten Schildern marschierten die Schülerinnen und Schüler

– begleitet von fetziger Musik – in die Sporthalle ein.

Während in der einen Hälfte der Halle die Teams der Dritt- und Viertklässler abwechselnd ihre Turniere austrugen, konnten sich die nicht aktiven Sportler sowie alle mitgereisten Schülerinnen und Schüler in der anderen Hälfte der Sporthalle an verschiedenen Stationen richtig austoben. Dort hatten die Teamer des niedersächsischen Tischtennis-Verbandes (TTVN) einen Ballroboter, Mini-Tische, Midi-Tische, einen Doppeltisch, verschiedene kleine und große Bälle sowie die unterschiedlichsten Schläger aus dem Schnuppermobil des TTVN zum Ausprobieren aufgebaut.

Nachdem im Vorjahr die Bühner-Bach-Schule bei den Drittklässlern und die Grundschule Ueffeln bei den Viertklässlern erfolgreich waren, erwiesen sich in diesem Jahr die beiden Teams der Mühlenbachschule aus Venne als verdiente Sieger. Bei der abschließenden Siegerehrung gab es für alle Aktiven Urkunden und Pokale. Die beiden Siegermannschaften erhielten zudem jeweils einen Mini-Tisch für ihren Klassenraum mit dem Foto ihres Teams auf der Spielfläche.



Foto: TTVN

Für das Jahr 2020 war neben dem RTC in Bramsche in Kooperation mit dem Tischtennis-Kreisverband Osnabrück-Land ein weiterer RTC in Georgsmarienhütte geplant. Schulen und kooperierende Vereine aus Hasbergen, Hagen a. T. W., GM-Hütte, Bad Iburg und Dissen hatten sich schon angemeldet. Leider kam aber die Corona-Pandemie dazwischen.

## Mai 2019

### Projekt - Aktiv & gesund älter werden

Angesichts der demografischen Entwicklung und der steigenden Nachfrage nach gesundheitsfördernden Angeboten hat sich der Kreissportbund Osnabrück-Land Anfang 2019 gemeinsam mit der Samtgemeinde Bersenbrück zum Ziel gesetzt, das Projekt „Aktiv & gesund älter werden“ umzusetzen. Dank der finanziellen Unterstützung der AOK Niedersachsen konnten 32 Übungsleitende geschult und 11 neue Angebote geschaffen werden.

Gefördert wird das Projekt über die AOK Niedersachsen im Rahmen einer landesweiten Kooperation mit dem Landessportbund Niedersachsen mit insgesamt 20.000 Euro.

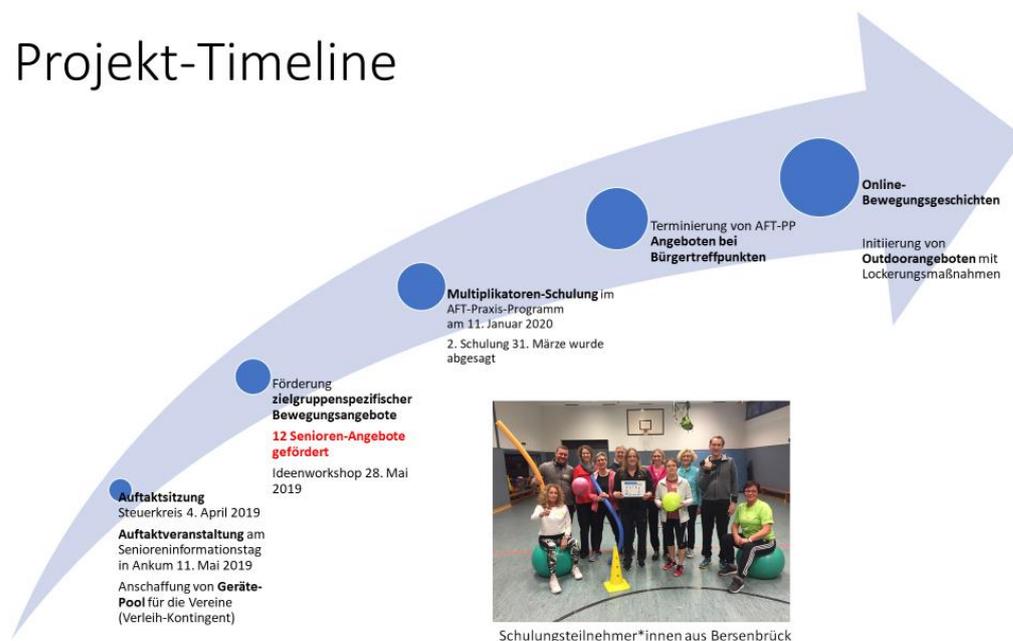


v.l.n.r.: Gabriele Linster (Seniorenbeauftragte SG Bersenbrück), Horst Baier (Samtgemeindebürgermeister), Philipp Karow (Sportreferent), Winfried Beckmann (KSB Vorsitzender)

#### Projektziele

Es sollten mehr attraktive Sport- und Bewegungsangebote in den Kommunen und Sportvereinen der Samtgemeinde Bersenbrück etabliert werden, die für alle Altersgruppen geeignet sind. Dabei sollte bewusst auch an neue Bewegungsräume gedacht werden, um wohnortnahe Angebote zu ermöglichen und ältere Menschen in ihrem Lebensraum zu erreichen. Zudem sollten Übungsleitende und Multiplikatoren in geeigneten Konzepten geschult werden.

## Projekt-Timeline



Am Anfang des Projekts stand ein intensiver Austausch mit Sportvereinen und Akteuren der Senioren- und Freiwilligenarbeit aus der Samtgemeinde Bersenbrück, auf dessen Grundlage ein erster Maßnahmenplan erstellt wurde.

### Umgesetzte Maßnahmen

#### Veranstaltungen

Die **Kick-off Auftaktveranstaltung** fand am 11.05.2019 im Rahmen des ersten Senioreninformationstags statt. Dort konnte z.B. der Alltagsfitnessstest gemacht werden. Es war eine erste Begegnung mit interessierten Senioren\*innen möglich.



Einsatz des Age-man bei der Auftaktveranstaltung Foto: KSB

Weitere Veranstaltungen wie der AGIL-Sporttag und „Natur bewegt“ waren für das Frühjahr und Sommer 2020 geplant und mussten pandemiebedingt ausfallen.

#### Sport- und Bewegungsangebote für Senioren

Im Projektzeitraum sind über die Fördermittel 11 neue Bewegungsangebote entstanden. Dabei handelte es sich u.a. um neue Konzepte wie „Alltagsfitness-Praxisprogramm“ und „Fit für 100“. Zudem wurden während des „Lockdowns“ Videos erstellt, die in Form von Bewegungsgeschichten auf dem YouTube-

Channel des KSB verbreitet wurden. Diese Angebote wurden mit einer Starthilfe von 500 Euro/Kurs gefördert.

Zudem wurden Sportgeräte und Materialien angeschafft, die auf Leihbasis vom KSB zur Verfügung gestellt werden. Hierbei handelt es sich um Hanteln, Gewichtsmanschetten und Kleingeräte, die insbesondere für den mobilen Einsatz vor Ort (z.B. im Seniorenheim und in Bürgertreffs) eingesetzt werden können.

#### Qualifizierungsmaßnahmen

Im Rahmen des Projekts wurden 32 Übungsleiter\*innen aus der Sportregion Osnabrück Stadt und Land in das Kurskonzept „Alltags-Fitness-Test Praxisprogramm“ eingewiesen. Dabei stammen 11 ÜL aus der Samtgemeinde Bersenbrück. Eine weitere Präsenzveranstaltung musste pandemiebedingt abgesagt werden. Die Schulung war für alle Teilnehmenden kostenlos.

-----

#### **Vereinswettbewerb 2018 des LSB - VfL Lintorf Preisträger**

Der **VfL Lintorf** wird einer der **Sieger im LSB-Vereinswettbewerb 2018**, der unter dem Motto „Sportvereine von heute aktiv – digital – erfolgreich“ stand. Herzlichen Glückwunsch!

Am 18.05.2019 fand in Hannover die Ehrung durch den LandesSportBund Niedersachsen statt.

-----

## Büro des Sports in Georgsmarienhütte

Am 01.05.2019 wurde das Büro des Sports in Georgsmarienhütte eröffnet.

Es handelt sich um ein **zweijähriges Pilotprojekt** des **Landkreises Osnabrück**, des **KSB**, der **Stadt Georgsmarienhütte** und der so genannten „**Arbeitsgemeinschaft der sieben GMHütter Sportvereine**“.

Die Interessen der sieben großen Sportvereine aus Georgsmarienhütte: **BSV Holzhausen**, **Polizei Sport Verein Georgsmarienhütte**, **Sportfreunde Oesede**, **Sportverein Harderberg**, **SV Victoria 08 Georgsmarienhütte**, **TV „Gut Heil“ Georgsmarienhütte** und **VFL Kloster Oesede** sollen gemeinschaftlich vertreten werden. Es ist ein Modellversuch, um Erfahrungen zu sammeln, wie Sportvereine in Zukunft die immer komplexeren und schwieriger zu lösenden Aufgaben gemeinsam angehen können.

Das Büro des Sports ist Ansprechpartner für interessierte Bürgerinnen und Bürger, die Stadt Georgsmarienhütte sowie die Vertreter aus den Vereinen. Zu den Aufgaben zählen die Erstellung einer eigenen Homepage, das Zusammentragen von Sportangeboten, eine gute Kommunikation mit der Stadt Georgsmarienhütte und die Förderung der Kommunikation unter den sieben beteiligten Vereinen. Auch wird für die Vereine konkrete Hilfe bei administrativen Aufgaben geleistet. Hilfe bei der Planung von Veranstaltungen der Sportvereine und der Stadt Georgsmarienhütte gehört ebenfalls zu den Aufgabenbereichen des Büros.

Der KSB freut sich, dass wir mit **Anja Hülsmann** und **Andrea Liedmann** zwei engagierte Mitarbeiterinnen für das Büro des Sports finden konnten.

Finanziert wird das Büro des Sports aus Mitteln des Landkreises, des KSB, Eigenanteilen der sieben Sportvereine und unbaren Mitteln der Stadt Georgsmarienhütte (Büro).

Adresse: Büro des Sports ♦ Eisenbahnstr. 2 ♦ 49124 Georgsmarienhütte ♦ Tel.: 05401 3669175  
♦ [andrea.liedmann@ksb-osnabrueck.de](mailto:andrea.liedmann@ksb-osnabrueck.de)

----

## Bundesverdienstkreuz für Markus Hörnschemeyer

Genauer formuliert: die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde Markus Hörnschemeyer am 29. Mai 2019 im Saal der „Alten Küsterei“ in Rieste von Kreisrat Dr. Winfried Wilkens verliehen.

Der Schwerpunkt seines Ehrenamtes liegt beim Wassersport, genauer dem Wasserski und Wakeboard. Seit 1999 ist er Vorsitzender des „WSC Alfsee /Rieste“, in den Jahren davor Pressewart und Schatzmeister, seit 2000 Schatzmeister des „Wasserski & Wakeboardverbandes Niedersachsen/Bremen“ sowie seit 2017 dessen Vorsitzender, seit vielen Jahren Mitglied im Hauptausschuss des KSB, Organisator von vielen Wettkämpfen (Welt-, Europa- und Deutsche Meisterschaften) am Alfsee, Betreuer bei internationalen Wettkämpfen (London, Türkei, Österreich) und mehr.



v.l.n.r. Dr. Horst Baier (Moderation der Verleihungsfeier),  
Markus Hörnschemeyer, Kreisrat Dr. Winfried Wilkens

Foto: KSB

## Juni 2019

### Besuch aus Chile beim TV



Foto: KSB

Der TV Schleddehausen bekam Besuch aus Chile. Der ehemalige Sportlehrer des TV Schleddehausen, Ernesto Valdebenito, der in den 90-Jahren insbesondere die Volleyballer trainierte, besuchte mit einer Jugendgruppe für eine Woche seinen alten Verein. Auf Einladung des KSB trafen sich die jungen Sportler\*innen aus Chile und Schleddehausen zu einer Wasserskiaktion am Alfsee. Den Abschluss bildete ein internationales Volleyballturnier, an dem auch die Tecklenburger Land Volleys, der VfL Lintorf und der SV Hellern teilnahmen.

-----

### Inklusiver Sportabzeichentag in Bersenbrück am 21.06.2019

Bereits zum vierten Mal fand der **inklusive Sportabzeichentag** in Bersenbrück statt. Die Kooperation aus TuS Bersenbrück, der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück, dem Gymnasium Bersenbrück und dem KSB fand auch bundesweit Anklang.

Für das besondere Engagement rund um den Sportabzeichentag wurde das Organisationsteam mit dem bundesweit ausgeschriebenen Preis des Deutschen Sparkasse- und Giroverbandes ausgezeichnet.

Gewürdigt wurde das besondere Engagement für das Deutsche Sportabzeichen im Themenschwerpunkt „Inklusion“ mit einem Preisgeld von 1.000 EUR.



Foto: Silvia Küthe

-----

## Juli + August 2019

### Sommerferien und Schwimmkurse im Naturbad Hasbergen 2019/2020

In den Sommerferien 2019 fanden im „Naturbad Hasbergen“ erstmalig zwei Intensiv-Schwimmkurse für Kinder ab 5 Jahren statt.

Die jeweils zweiwöchigen Kurse wurden von der Fachangestellten für Bäderbetriebe, Anne Henning-Braun, geplant und durchgeführt. Unser Angebot sollte ein Beitrag sein, Kindern die Möglichkeit zu bieten, stressfrei und mit Freude Schwimmen zu lernen. Außerdem zahlten Kinder aus Familien mit Unterstützungsbedarf (ALG2, Sozialleistungen) auf Grund der Förderung des KSB eine geringere Kursgebühr und erhielten gleichzeitig eine vergünstigte Option für

eine Jahresmitgliedschaft im Naturfreibad, so dass auch für sie eine Teilnahme möglich wurde und die Möglichkeit weiter zu schwimmen gegeben ist.

In den Sommerferien 2020 wurde die Kooperation fortgesetzt und sogar um einen weiteren 3. Kurs ergänzt, so dass 2020 insgesamt 15 Kinder (davon 8 mit syrischer Herkunft) an die Schwimmfähigkeit herangeführt werden konnten. Die Schwimmkurse werden finanziert über die Richtlinie „Integration im und durch Sport“ und von der Hasberger Initiative „Jacke & Hose“ sowie der Gemeinde Hasbergen unterstützt.



Schwimmkurs 2020Foto:

E. Viere

## SPIELZEIT

am 31.08. beim  
SV Concordia Belm-Powe

Mit dem Veranstaltungsformat „Spielzeit on Tour“ wollten Kreissportbund Osnabrück-Land und die Projekte Gesunde Stunde und Kinder-Bewegungsstadt Osnabrück (KiBS) Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren für Sport begeistern und ihnen die Möglichkeit geben, vielseitige Angebote auszuprobieren, die die Vereine vor Ort für sie vorhalten.

Am Samstag, den 31. August 2019 fand diese Veranstaltung erstmalig in Belm statt. Gemeinsam mit dem SV Concordia Belm-Powe und zahlreichen sportbegeisterten Freiwilligen wird ein buntes Programm aus Mitmachangeboten, neuen Trendsportarten, bestehenden Vereinsangeboten und Wettbewerben organisiert. Alle Angebote waren kostenlos. Die Veranstaltung wurde über Integrationsmittel vom Landkreis und über die Richtlinie „Integration im und durch Sport“ vom LSB Niedersachsen finanziert.

**SPIELZEIT**  
on Tour

**Highlights: Spiel, Sport, Spaß  
mit Belmer Sportangeboten von A-Z**

Tischtennisrundlaufcup Völkerball-Mini-WM  
Hüpfburg Klettergigant  
Bungee-Run Vitaminbar  
Mini-Sportabzeichen bis 6 Jahre  
Bogenschießen ... und vieles mehr

Wer mit dem Rad oder Laufrad kommt,  
kann es vor Ort kostenlos prüfen lassen!

Wir freuen uns auf eine tolle **SPIELZEIT** mit Euch!

**KiBS**  
Kinder-Bewegungsstadt  
Osnabrück

**SPIELZEIT**  
on Tour

**Samstag, den 31.08.2019  
von 10-16 Uhr**

**Ein kostenloses Bewegungsfest  
für die ganze Familie**

**SVC**  
BELM  
POWE

Veranstaltungsort:  
SV Concordia Belm-Powe, Heideweg 25, 49191 Belm

## September 2019

### Abendsportfest des TuS Badbergen



Foto: TuS Badbergen

Manchmal reicht ein Grund für den Vorstand des KSB eine Veranstaltung zu besuchen. Beim Abendsportfest des TuS Badebergen hatten wir vier gute Gründe.

Das **Abendsportfest** am 06.09.2019, das ganz im Zeichen des Deutschen Sportabzeichens steht und 130 Teilnehmer\*innen, davon sehr viele Familien, zur Abnahme der Bedingungen des Sportabzeichens animiert, **wollte der KSB-Vorstand live miterleben**. Eine tolle Veranstaltung, die alle Sportabzeichen-Disziplinen der Leichtathletik und des Turnens ermöglicht.

Ralf Lauxtermann, Stefanie Heilig und Kersten Wick nutzen aber auch das Angebot, um selbst die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu erfüllen. Unter dem Motto „**der KSB-Vorstand macht das Sportabzeichen**“ schafften neben den drei genannten auch Winfried Beckmann und Tanja Recker das Sportabzeichen 2019 (5 von 8 Vorstandsmitgliedern).

Mit dieser Veranstaltungsform beteiligte sich der TuS Badbergen beim Sportabzeichenwettbewerb des **Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes** und wurde an diesem Abend mit dem **Sonderpreis** ausgezeichnet.

Und dann gab es noch den vierten Grund. Die Ehrung von Manfred Vortmann im Rahmen des Projektes „Ehrenamt überrascht“. Weiteres zu diesem Projekt ab Seite 25 dieser Broschüre.

-----

### Radtour des KSB-Teams

Die alljährliche Radtour des gesamten KSB-Teams führte uns in diesem Jahr nach Belm und Bissendorf.



Foto: Axel Städler

Treffpunkt am 21.09.2019 war der Hauptbahnhof Osnabrück. Mit dem Rad ging es dann in Richtung Belm zum SV Concordia Belm-Powe, wo uns im Bistro des Vereins ein leckeres Frühstück erwartete. Nach einer Besichtigung der schicken Vereinsanlage warteten die Drahtesel auf die Tour-Etappe zum Osnabrücker Golfclub. Nach einer Begrüßung durch den Club-Präsidenten Hans-Christian Sanders und den Club-Manager Dr. Axel Städler wechselten wir die Fahrzeuge. Mit den Elektrofahrzeugen des Clubs durften wir bei einer Rundfahrt

die herrliche Anlage des Clubs besichtigen. Nach dem Mittagessen im Restaurant des Clubs steuerten wir mit den Rädern das letzte Ziel an, die Anlagen des TV Schleddehausen und der Sportfreunde Schleddehausen. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen und voll mit den Eindrücken des Tages erreichten wir am späten Nachmittag wieder den Hauptbahnhof in Osnabrück.

## Neue KSB-Homepage

September 2019 nahm die AG-Homepage KSB ihre Arbeit auf, mit dem Ziel, die alte Homepage durch eine neue, moderne, zeitgemäße und anwenderfreundliche Webseite zu ersetzen. Nachdem die AG erste Ideen der Erneuerung, Struktur und Inhalten erarbeitet hatte, wurde zur Umsetzung und Gestaltung die Agentur Passgeber beauftragt. Die Gestaltung der Seite ist der Stellvertretenden KSB- Vorsitzenden Tanja Recker (Diplom-Designerin) zu verdanken. Im April 2020 konnte die neue Seite online gestellt werden. Neben zeitgemäßen Funktionen wurden auch solche berücksichtigt, die weiterführende Digitalisierungsprozesse unterstützen können. Unter dem Stichwort „Digitales Büro“ sollen zukünftig weitere Vereinfachungen, insbesondere im Formularwesen umgesetzt werden.

Mit dem Ziel mehr Öffentlichkeitsarbeit für den Freiwilligendienst im Sport zu unternehmen und mehr Reichweite zu erzielen, wurde in die neue Homepage die Seite [www.fwd-os.de](http://www.fwd-os.de) integriert. Diese soll eine regionale Plattform für Dienststellen und Suchende bieten. Neben der Zuordnung im Landkreis können dort konkrete Aufgabenprofile und Ausschreibungen hinterlegt werden. Für allgemeine Informationen und Bewerbungen sind die entsprechenden Seiten vom ASC Göttingen verlinkt.



Kreissportbund  
OSNABRÜCK –

**Du kannst viel Bewegen!**

Freiwilligendienste im Sport (FWD)

**EIN JA(HR) FÜR DICH - EIN JA(HR) FÜR DEN SPORT!**

Unter diesem Motto können sportbegeisterte Menschen ab 16 Jahren einen Freiwilligendienst im Sport in Niedersachsen absolvieren und sich in vielfältigen Einsatzbereichen engagieren. Interessierte haben die Möglichkeit, in Sportvereinen, Sportbünden und auch Schulen in Stadt und Landkreis Osnabrück Erfahrungen zu sammeln, Projekte zu organisieren und das Vereinsleben hautnah mitzubekommen.



Einsatzstellen

[Einsatzstellen entdecken](#)



Infos kompakt

[Informationen für Freiwillige](#)



Bewirb Dich jetzt!

[Jetzt online bewerben!](#)

## Oktober 2019

### Forum der Ehemaligen beim Landkreis Osnabrück am 18.10.2019

Alle Jahre wieder kommt für Kinder das Christuskind nach einem bekannten Lied. Alle Jahre wieder kommt für die Ehemaligen im Landkreis-Sport ein Wiedersehen, auf das sich viele Idealisten vergangener Zeit lange vorher bereits freuen. Mal ist es eine bekannte Gaststätte, mal eine andere bekannte sportliche Räumlichkeit, wo der Satz „Weißt du noch?“ am meisten die Runde macht.

In diesem Jahr war es das stilvolle Forum beim Landkreis Osnabrück, das gerne die Ehemaligen aus den Vereinen zu Gast hatte. Und das bei einem Frühstück, das seinesgleichen an Vielfalt und Qualität sucht. Wohlfühlen im Zentrum des Landkreises – den verlängerten Vormittag hatten sich die Senioren allemal verdient für ihren Einsatz über zum Teil Jahrzehnte im Sinne des Sports und der Gesellschaft. Dabei gab es reichlich Themen, was den Sport betrifft - vom großen hoch dotierten Fußball bis zum Breitensport in den Vereinen des Landkreises

Klar, dass alle Gehfähigen gerne allwöchentlich bei ihrem Verein als zweites Zuhause mal rein gucken, zum Teil sogar beim Seniorensport noch etwas für ihre Gesundheit mit Bewegung tun und sich auf das Wochenende in der Rolle als Zuschauer beim Sport auf heimischer Anlage freuen. Erst recht natürlich beim nächsten Seniorentreffen, wenn sich so etwas Besonderes wie die Rettungsleitzentrale als Highlight beim Bummel durch das Kreishaus besichtigen lässt.



Foto: KSB

-----

### **Auftakt zur Sportentwicklung in der Samtgemeinde Neuenkirchen**

Ein Aufgabenbereich der Sportentwicklung stellt Unterstützung und Begleitung von kommunalen Sportentwicklungsprozessen und Konzepten dar. Die Unterstützungsleistung Seitens des KSB liegt dabei in der Auswahl passender Herangehensweisen und Methoden, die über eine beteiligungsorientierte Bedarfsanalyse in ein gemeinsam entwickeltes und von allen Beteiligten akzeptiertes Konzept der Sportentwicklung mündet.



Auftaktworkshop zur Sportentwicklung in der Samtgemeinde Neuenkirchen am 21.10.2019

Foto: KSB

Die Samtgemeinde Neuenkirchen möchte die Herausforderung gemeinsam angehen und hat zu diesem Zweck beim KSB um Unterstützung und Prozessbegleitung angefragt. In einem Erstgespräch wurden die Rahmenbedingungen der Fördermöglichkeiten besprochen, um anschließend im Rahmen eines Auftaktworkshops mit den Sportvereinen der Samtgemeinde und den Sportlehrkräften der Schulen über die Entwicklung der Sportstätten der Samtgemeinde Neuenkirchen ins Gespräch zu kommen. Dieser Workshop wurde von Dr. Arne Göring von der Uni Göttingen moderiert. Die Finanzierung erfolgte über die Richtlinie des LSB zur Förderung von kommunalen Sportentwicklungsprozessen. Neben konkreten Maßnahmen wurde als Ergebnis festgehalten, diesen übergreifenden Austausch zu verstetigen. Eine Fortsetzung im Jahr 2020 steht noch aus.

Im Dezember 2019 folgte eine Infoveranstaltung zu den vorhandenen Fördermodulen im organisierten Sport. Diese Veranstaltung war eine Maßnahme, die aus dem Workshop resultierte. Kersten Wick (Geschäftsführer KSB) und Philipp Karow (Sportreferent) informierten an diesem Abend im Vereinsheim des SV Eintracht Neuenkirchen 11 Vertreter\*innen aus 6 Sportvereinen und Organisationen.

## November 2019

### Verleihung der Sterne des Sports in Wallenhorst



Am 01.11.2019 wurden im Heimathaus „Hollager Hof“ die „Sterne des Sports“ ausgezeichnet. Allen geehrten Sportvereinen sei gedankt für diese beispielhaften Projekte und das damit verbundene Engagement. *„Wir wissen von den vielen tollen Projekten unserer Sportvereine. Leider finden nicht alle Vereine die Zeit und den Mut, ihre vorbildlichen Aktionen in Worte zu fassen und sich bei den Vereine-Wettbewerben – wie den Sternen des Sports – zu bewerben. Nur Mut! Wir geben euch auch eine Unterstützung bei der Darstellung eures Projektes!“*, so Kersten Wick.

Volksbank Bramgau-Wittlage e.G.

**Großer Stern in Bronze für Blau-Weiß Hollage mit dem Projekt „Wittekindliga“.**

Weitere Plätze gingen an den **TuS Bad Essen (Basketballcamp N.B.A)** und **Hunteburger SV (Krabbelriege)**.

Volksbank Osnabrück e.G.

**Großer Stern in Bronze an den Osnabrücker Turnerbund mit dem Projekt „inklusive Familienangebot am Samstag“.**

Weitere Plätze: **SV Hellern (Danceclusion Context)** und **TuS Glane (Kinder helfen Kindern)**.

Volksbank Bad Laer/Borgloh/Hilter/Melle

**Großer Stern des Sports in Bronze an den TuS Hilter mit dem Projekt „inklusive Sportangebot schon seit mehr als 20 Jahren“.**

-----

### KSB-Ehrengabe für Dr. Michael Lübbersmann



Foto: Stefanie Heilig

Zu der der Sitzung des Hauptausschusses am 19.11.2019 hat der KSB-Vorstand einen besonderen Gast eingeladen, den ehemaligen Landrat Dr. Michael Lübbersmann.

*„Dr. Lübbersmann war und ist stets offen für die Anliegen des Vereinssports im Landkreis Osnabrück. Unter der Amtszeit des Sportlers Michael wurde die zusätzliche Sportförderung initiiert, die in diesem Jahr 190.000 EUR beträgt.“* Nach der Laudatio des KSB-Vorsitzenden Winfried Beckmann und weiteren Worten des ehemaligen KSB-Vorsitzenden Hans Wedegärtner wurde dem sichtlich bewegten Sportler Michael die Ehrengabe des KSB Osnabrück-Land überreicht.

Dr. Michael Lübbersmann ist nach Wolfgang Wellmann und Adolf Marx der dritte Träger der KSB-Ehrengabe.

-----

## Dezember 2019

### Büro des Sports – offizieller Auftakt mit der Bürgermeisterin der Stadt Georgsmarienhütte



Foto: KSB

Er war ein längerer Prozess der Abstimmung und der Terminfindung. Kurz vor Weihnachten, am 18.12.2019, war es dann soweit. Wir konnten gemeinsam mit der Bürgermeisterin, Dagmar Bahlo (5. v.l.) das Büro des Sports an der Eisenbahnstr. in Georgsmarienhütte eröffnen.

Frau Bahlo freut sich, dass dieses Modellprojekt in Georgsmarienhütte umgesetzt wird und sieht in dem Büro eine hervorragendes Serviceangebot für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Sportvereine.

Da, wie berichtet, das Büro schon seit Anfang Mai mit Andrea Liedmann (rechts) und Anja Hülsmann (3. v.l.) personell am Start war, konnte schon eine kleine Zwischenbilanz gegeben werden.

„Die Gespräche mit den beteiligten Vereinen und der Stadt Georgsmarienhütte werden mehr und intensiver. Es kommt langsam Fahrt auf!“, so die beiden Mitarbeiterinnen. Der KSB als Anstellungsträger zeigt sich mit der Wahl des Büros sehr zufrieden. „Die Stadt hat uns alles zur Verfügung gestellt, damit wir erfolgreich arbeiten können!“, so der KSB-Vorsitzende, Winfried Beckmann.

-----

### Projekt „Miteinander wachsen“ in der Sportregion Osnabrück-Stadt und Land

In und um Osnabrück gibt es seit Dezember 2019 das Projekt „Miteinander wachsen!“. Es handelt sich um ein Sozialkompetenztraining für Kinder- und Jugendteams ab zehn Jahren inklusive ihrer Trainer. Ziel sei es, Werte wie Respekt, Aufrichtigkeit, Disziplin und Fair Play beizubringen. „Die Akteure lernen, wie man sich auf und neben dem Platz zu verhalten hat“, erklären die Sozialpädagogen. Dabei sind einige Übungen nicht gerade einfach, und „die Teams werden definitiv an ihre Grenzen stoßen“. Bei dem präventiven Training wird unter anderem der Teamgeist gestärkt, und es werden Auseinandersetzungen simuliert. Dabei steht auch der Spaß im Vordergrund. „Wenn man die Kinder morgens fragt, hat eigentlich niemand Lust. Am Abend sagen dagegen 90 Prozent, dass es ein super Tag war“, sagt Coach Holger Berg. Für Abwechslung sorgen Videosequenzen von bekannten Sportlern: „Anhand ihrer Vorbilder können wir am besten erklären, wie man sich nicht verhalten sollte.“ Diese seien der Hauptgrund, warum junge Sportler schon bei Kleinigkeiten meckern.

Durch die Hilfe des Stadtsportbundes Osnabrücks (SSB) und des Kreissportbundes Osnabrück-Land ist die Teilnahme für die Teams kostenlos. Aus dem Landkreis haben bislang zwei Sportvereine das „Sozialkompetenztraining“ für eines ihrer Teams organisiert. Interessierte Vereine und Mannschaften, die ein Training durchführen möchten, können ganz einfach eine Anfrage an den KSB stellen. Die erforderlichen Antragsformulare werden daraufhin bereitgestellt. Die Kosten für die Veranstaltung liegen bei ca. 1000 Euro und werden über die Richtlinie zur Integration zu 100 % finanziert.




**„MITEINANDER WACHSEN!“**

Das Sozialkompetenztraining für Sportvereine

Eine Mannschaft ist mehr als nur die Anzahl der Einzelspieler. Jedoch beeinflusst jeder einzelne Spieler die Mannschaft. Ein gutes Verhältnis zwischen den Spielern sorgt für ein zufriedenstellendes soziales Miteinander und kann die sportliche Leistung fördern.

Mit den „SpielFAIRderbern“ wird das Sozialkompetenztraining zu einer spannenden Herausforderung für Trainer und Mannschaft.

„Miteinander wachsen“ ergänzt die wöchentlichen Trainingseinheiten mit Ihrer Mannschaft. Aufgrund des veränderten Settings setzt es neue Impulse für das Miteinander, hilft, eingefahrene Muster aufzubrechen und erschließt Ihnen neue Zugänge zu Ihren Spielern.

Mit viel Spaß und gegenseitiger Wertschätzung trainieren wir mit Ihnen und Ihrer Mannschaft das soziale Miteinander und die dafür erforderlichen Kompetenzen.



**SPIELFAIRDERBER**  
HERAUSFORDERUNGEN GEMEINSAM MEISTERN

[www.spielfairderber.com](http://www.spielfairderber.com)

**Sportregion Osnabrück Stadt und Land e.V.**  
Sportregion im LandesSportbund Niedersachsen e.V.

<b>Kontakt Vereine aus der Stadt Osnabrück:</b>	<b>Kontakt für Vereine aus dem Landkreis Osnabrück:</b>
StadtSportbund Osnabrück e.V. Ralf Dammermann Büro: 05 41 / 98 25 913 ralf.dammermann@sb-osnabrueck.de	Kreissportbund Osnabrück-Land Philipp Karow Büro: 05 41 / 60 01 79 60 philipp.karow@ksb-osnabrueck.de

Der Druck erfolgt aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen.




**SPIELFAIRDERBER**  
HERAUSFORDERUNGEN GEMEINSAM MEISTERN

**„MITEINANDER WACHSEN!“**

Das Sozialkompetenztraining für Sportvereine

## Januar 2020

### Neujahrsempfänge der Sportvereine

Der Jahresbeginn wird stets von den vielen Neujahrsempfängen terminlich geprägt. Ob der Neujahrsempfang des Landkreises Osnabrück, des Turnkreises Osnabrück-Land, des Sportvereins Blau-Weiß Hollage, des SC Melle 03 oder des TV Georgsmarienhütte – der KSB-Vorstand versucht alle Termine wahrzunehmen. Manchmal wird es aber problematisch, wenn die Neujahrsempfänge sich terminlich doppeln.

## Februar 2020

### Skiaktion in Bottrop am 03.02.2020

Auch in diesem Jahr ging es wieder in den Zeugnisferien mit 65 Kindern und Jugendlichen zur Skihalle in Bottrop. Diese Aktion unserer Sportjugend zählt zum festen Jahrestermin von Sportvereinen im Landkreis. Wir würden uns freuen, wenn weitere Vereine und Übungsleiter\*innen diese Aktion nutzen, um mit ihrer Sportgruppe etwas Besonderes zu erleben.

## März 2020

### Trotz (Corona) Bedenken – Sportlerehrung des Landkreises Osnabrück

In ihrer ersten Rede vor Vertretern\*innen des Vereinssports nach ihrem Amtsantritt betonte die Landrätin Anna Keschull das Motto der Sportlerehrung vom 04.03.2020: **„Gesellschaftlichen Zusammenhalt leben!“**

*"Sich für die Gesellschaft einzubringen ist wichtiger denn je",* betonte Keschull. Den geehrten Ehrenamtlichen gab sie mit auf den Weg: *„Sie sind Wegbereiter, dass Jugendliche sich sportlich ausleben dürfen, und auch Vorbilder!“*

Weitere Berichte zur Sportlerehrung des Landkreises ab Seite 63 dieser Broschüre.



April 2020

### KSB richtet eigenen YouTube-Kanal mit online-Sportprogrammen ein



Eine gemeinsame Initiative von:



Wenn schon kein Sport in der Halle oder auf dem Platz möglich ist, dann kommt der Sport halt ins Wohnzimmer.

Ein Verein der ersten Stunde war der TSV Westerhausen-Föckinghausen. Vom ersten Tag des „Sport-Stops“ war die Übungsleiterin Melissa Rodriguez Sas mit täglich neuen Sportvideos präsent.

Auf dem KSB-Kanal wurden aber nicht nur die online-Sportprogramme der Sportvereine und –verbände gebündelt eingestellt. Es wurden auch eigene Videos produziert.

### TÖLWI-Challenge

In regelmäßigen Videokonferenzen mit Mitarbeiter\*innen des Landkreises wurde diskutiert, welche online-Bewegungsangebote sich insbesondere für Kinder anbieten. Schnell fiel der Blick auf das KSB-eigene Mini-Sportabzeichen TÖLWI. Da dieses Abzeichen stets von den Freiwilligen des KSB bei Kindertagesstätten in der Region animiert und verliehen wird, bot sich an, ehemalige Freiwillige zu fragen, ob sie 4 Folgen zu den Themen „Ausdauer, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kraft“ bei sich zu Hause drehen können. Die Geschwister Anna und Paula, die beim KSB einen Freiwilligendienst absolvierten, waren sofort bei der Sache. Professionelles Equipment wurde über Nacht bestellt und die drei - denn es gesellte sich auch noch Nele hinzu - produzierten innerhalb kürzester Zeit die vier Folgen der TÖLWI-Challenge.



### Online-Mitmachkarten und Preise

Nach Zusendung der Mitmachkarten an den KSB wurde die offizielle TÖLWI-Urkunde erstellt und zur Freude der Kinder mit einem gemeinsamen Anschreiben der Landrätin Anna Kepschull und des KSB-Vorsitzenden Winfried Beckmann zugeschickt. Zudem nahmen alle Mitmachkarten (99) an einer Auslosung teil. Hauptpreise waren Familienkarten für das Nettebad, den Zoo und das Spielparadies Bullermeck, ferner wurden je 5 Brotdosen, Trinkflaschen und Sportbags ausgelost.

Beworben auf allen Kanälen des Landkreises und des Kreissportbundes wurden die 4 Folgen über 7.000-mal angeklickt.



### Bewegungsvideos für Senioren\*innen

In Kooperation mit der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück wurde das nächste Videoprojekt realisiert. Bewegungsvideos für ältere Mitbürger\*innen, die begleitet durch Angehörige zu Hause zur Bewegung animieren sollen, oder als Angebot für Senioren\*innen-Einrichtungen dienen, um Bewegung in der Gruppe anzubieten.

## Mai 2020

### Neues Format zu Pandemiezeiten: Online-Sprechstunde „Fragen an den KSB-Vorstand“

Der pandemiebedingte Lockdown erreichte auch den organisierten Sport unvorbereitet und plötzlich. Sportangebote mussten komplett aussetzen, Sportplätze und Sportstätten waren geschlossen. Versammlungen in Präsenz waren nicht mehr möglich, aber eigentlich erforderlicher denn je. Die Sportvereine und insbesondere die vereinsverantwortlichen Vorstände hatten viele Fragen, mit denen sie sich plötzlich allein gelassen fühlten.

Digitalisierung sei Dank konnten spontan neue Formate genutzt werden, die den Austausch untereinander in virtueller Form ermöglichten. Nachdem der KSB die erste eigene Zoom-Vorstandssitzung erfolgreich hinter sich gebracht hatte, wurde diese Möglichkeit auch anderen Vereinsvorständen angeboten. Auf Terminabsprache konnten Konferenzen bzw. Meetings über den KSB-Zugang gebucht werden. Nach einer kurzen Einweisung in technische und methodische Gestaltung nahmen diese Option einige Vereine sogar mehrfach in Anspruch.

Noch wichtiger und informativer waren aus Sicht des KSB die sogenannten Sprechstunden unter dem Titel „Fragen an den Vorstand“. Viele Fragen, die mit dem Lockdown und den damit verbunden Folgen für die Sportvereine zusammenhängen konnten entweder direkt und im gemeinsamen Austausch geklärt oder im Anschluss vom KSB recherchiert werden. Insgesamt fanden von April bis Juni drei solcher Online-Sprechstunden statt.

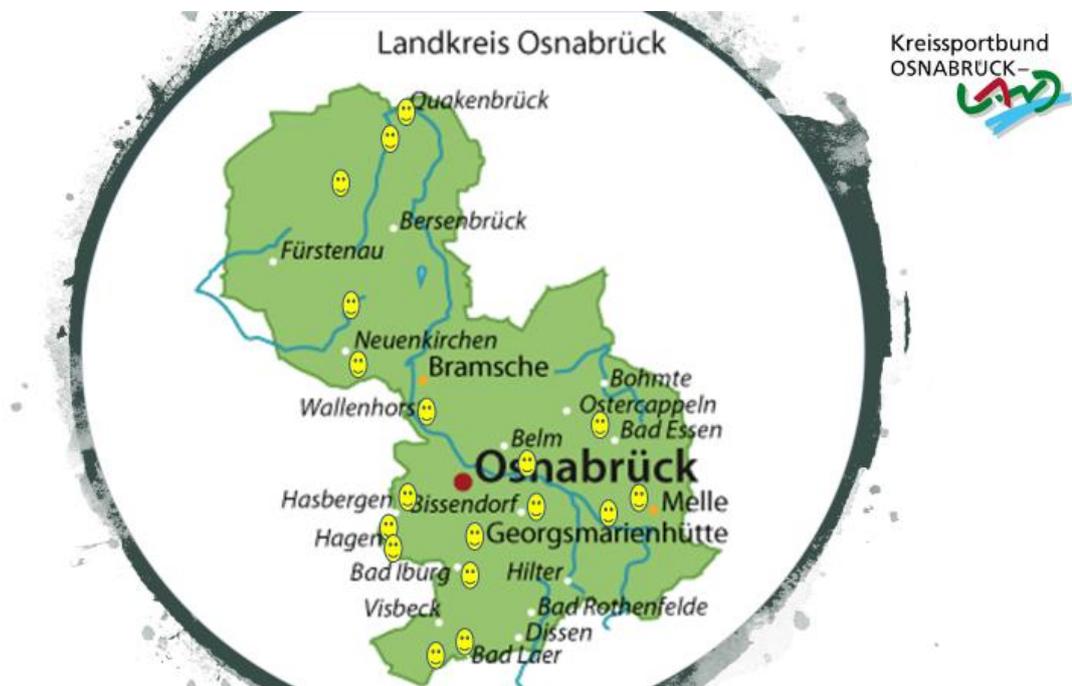


Abbildung: Teilnehmerkreis der 2. KSB-Sprechstunde am 11.05.2020

## Juni 2020

### Kreissportbund und Landkreis starten Projekt „Integration im Landkreis Osnabrück durch Sport“

Der Kreissportbund Osnabrück-Land hat nach 2017/2018 erneut eine Koordinierungsstelle für Integration im und durch Sport eingerichtet. Damit erweitert der KSB sein Service-Angebot für die Landkreis-Vereine personell und inhaltlich. Semiha Topal ist seit dem 15. Juni als Koordinatorin angestellt und wird das Thema Integration im und durch Sport innerhalb des KSB und in enger Zusammenarbeit mit dem Landkreis Osnabrück besetzen sowie das Integrations-Projekt ILOS 2.0 koordinieren. ILOS steht für Integration im Landkreis Osnabrück durch Sport. Die Koordinierungsstelle des KSB ist Teil eines landesweiten Netzwerks, getragen vom LandesSportBund Niedersachsen e.V. und gefördert durch das Land Niedersachsen.



v.l.n.r.: Semiha Topal (Koordinierungsstelle KSB), Werner Hülsmann (Integrationsbeauftragter Landkreis Osnabrück), Cemhan Küçük (Landkreis Osnabrück Referat für Strategische Planung)  
Foto: KSB

Die Entscheidung des KSB, erneut eine Koordinierungsstelle im Sport einzurichten, ist aus der Zusammenarbeit mit dem Landkreis Osnabrück entstanden. Befragte von Akteuren aus der Bildungsarbeit mit Geflüchteten wünschen sich eine Stärkung nonformaler Bildungsbereiche, u. a. im Sport. Der Landkreis hat in seinem Konzept „Migration und Integration im Landkreis Osnabrück 2018-2022“ die Bedeutung des Sports im Landkreis Osnabrück für die Integration unterstrichen und den Kreissportbund als wichtigen Akteur hervorgehoben:

*„Sport leistet einen bedeutsamen Beitrag zur sozialen Integration. Ansprechstelle für alle Fragen der Integration durch Sportvereine ist der Kreissportbund. Hier steht eine kompetente Ansprechstelle zur Verfügung, die Interessierte beraten, unterstützen und finanzielle Mittel erschließen kann.“*

Die Koordinierungsstelle für Integration steht grundsätzlich als Service für alle Sportvereine im Landkreis zur Verfügung. Im Rahmen des Projekts ILOS 2.0 werden zusätzlich „Schwerpunkt-Standorte“ ausgewählt, um gezielt dort zu wirken, wo ein hoher Förderbedarf gesehen wird. Die bewusste Förderung und Bündelung von Maßnahmen vor Ort soll sowohl Teilhabemöglichkeiten von Migranten\*innen und anderen sozial benachteiligten Personen verbessern als auch bei den Sportvereinen interkulturelle Öffnungsprozesse bewirken.

#### Mit dem Projekt werden folgende Ziele verfolgt:

- ✓ Teilhabe und Engagement von Migranten\*innen und anderen sozial benachteiligten Personen fördern
- ✓ Neue Impulse für eine interkulturelle Öffnung geben und kultursensibles Handeln in Sportvereinen fördern
- ✓ Wahrnehmung und Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten im Bereich Integration im und durch Sport erhöhen.

### Wie unterstützt die Koordinierungsstelle?

- Durch Beratung rund um das Thema „Integration im und durch Sport“.
- Durch Begleitung bei der Beantragung von Fördermitteln.
- Durch standortbezogene Vernetzung und ergänzende Bedarfsanalyse.
- Durch Raum für Erfahrungsaustausch.
- Durch Infos zu Möglichkeiten für Kompetenzerweiterung und Qualifizierung (z.B. Bildungsberatung im Sport für Personen, die sich im organisierten Sport engagieren möchten).
- Durch Initiierung und Umsetzung von Maßnahmen vor Ort.

-----

## Juli + August 2020

### Spaß und Bewegung trotz Corona - Die GoSports Ferientour 2020

Im Zeitraum vom 11. - 25. August tourte das GoSports-Team insgesamt 15- Mal durch den Osnabrücker Landkreis um den dortigen Vereinen, unter Berücksichtigung der erforderlichen Hygiene- und Abstandsmaßnahmen, ein Tagesprogramm anzubieten.



Bei diesem umfangreichen und „Corona sicheren“ Programm traten jedes Mal verschiedene Kleingruppen von 6-12 jährigen Kindern gegeneinander in kleinen spielerischen Wettkämpfen an, wie zum Beispiel Rasen Ski oder Torwandschießen.

Jede Gruppe versuchte bei jeder Station die schnellste Zeit oder die beste Punktzahl zu erreichen, wobei natürlich der Spaß immer im Vordergrund stand. Egal ob bei brütender Hitze oder Regen - jedes Mal waren die Kinder mit Begeisterung und vollem Elan bei den Stationen am Spielen und haben immer ihr Bestes für das Team gegeben.

Neben den Pflichtstationen, aus deren Ergebnissen der Tagessieger ermittelt wurde, gab es auch Stationen, an denen sich die Kinder außerhalb der Wertung austoben konnten. Besonders beliebt bei den Kindern waren die Bubble Balls oder der Airtrack, bei denen sie sehr viel Spaß hatten.

Zum Schluss jeder Tagestour gab es dann noch für jeden einen kleinen Preis, welcher freundlicherweise von der Barmer Krankenkasse finanziert wurden.





alle Fotos: KSB

Dank der kooperierenden Vereine, den motivierten Teamern\*innen und der insgesamt guten Planung, hat die GoSports Tour trotz einiger Schlechtwettertage sowohl bei Kindern als auch bei Eltern für lachende Gesichter gesorgt.

Angemerkt sei, dass wir nach der Idee, diese Tour durchzuführen, in kürzester Zeit ein Team von 30 engagierten jungen Sportler\*innen motivieren konnten, diese Aktion aktiv zu unterstützen. Fast 600 Kinder konnten wir bei den 15 Spielaktionen begrüßen.



### **Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden (für Finanzen und Organisation)**

Die Finanzen des Kreissportbundes Osnabrück-Land sind weiterhin solide trotz der in den Abschlüssen der Jahre 2018 und 2019 erwirtschafteten hohen Fehlbeträge. (2018 = - 59.319,16 EUR; 2019 = - 33.155,81 EUR).

Die Gründe dafür lagen zum einen in der zwischenzeitlich im Jahr 2016 erreichten maximal zulässigen Höhe der Betriebsmittelrücklage. Es musste ein entsprechender Abbau erfolgen, um der Gefahr der Rückforderung bzw. der Nichtauszahlung von Landeszuschüssen vorzubeugen. Zum anderen wurde im Rahmen der Beitragserhöhung 2010 den Vereinen zugesagt, bei einer stark ansteigenden Rücklage diese Mittel wieder auszuschütten. Infolge dessen wurde die Bezuschussung der Vereine insbesondere in den letzten beiden Jahren stark angehoben, um die Betriebsmittelrücklage wieder auf ein „normales Maß“ abzuschmelzen.

Mit Stand 31.12.2019 beläuft sich die Betriebsmittelrücklage auf 31.766,44 EUR.

Die geprüfte Jahresrechnung 2019 sowie die Haushaltsvoranschläge für die Jahre 2020 und 2021 mit entsprechenden Erläuterungen finden sich auf den Seiten 82 bis 85 dieser Broschüre.

*Euer*  
*Ralf Lauxtermann*

## Eure Vereinskhelden\*innen 2019



### Manfred Vortmann

Im Rahmen des Abendsportfestes des TuS Badbergen wurde Oberturn- und Sportwart Manfred Vortmann überrascht. Die ersten Berührungspunkte mit dem Ehrenamt hatte „Vorti“ bereits als junger Helfer bei den „weißen Hosen“ oder auch Jugendturner genannt. Bei fast allen Veranstaltungen des Vereins ist er organisatorisch und zum Teil auch aktiv beteiligt. Mit seinem Helferteam sorgt er seit Jahren für die Beschallung und die ausgewogene Lichttechnik beim Turnerball. Darüber hinaus gehört er zum festen Teilnehmerkreis der turnusmäßig stattfindenden Landes- und Deutschen Turnfeste sowie der TuS-Skifreizeit.



### Dietmar Mausch

Gerade hielt Dietmar Mausch in der Hilteraner Ulrich-Rau-Sporthalle noch Aufsicht bei den ersten Spielen des Badminton-Marathons, den der TuS Hilter dort jährlich abhält. Mausch wird von seinen Vereinskollegen vor die Tür gerufen, wo er vor etwa zehn jungen Sportlern steht, die ihre Badmintonschläger für ihn zum Spalier erheben. Der Grund: Ihm wird gedankt für über 30 Jahre Vereinsarbeit in der Badminton-Abteilung des TuS, von denen er die meisten als Trainer verbracht hat.

## Reinhard Vox

„Voxi“, wie er im RuF Kettenkamp nur genannt wird, ist jeden Tag am Reitplatz und als „Mann für alle Fälle“ immer ansprechbar. „Ich war erst mal total geplättet. Alle haben dichtgehalten. Ich weiß bis heute nicht, wer mich für den Preis vorgeschlagen hat“, drückt der 54-Jährige seine Überraschung gegenüber der NOZ aus. Bei einem Reitturnier des RuF sei er plötzlich in die Mitte gerufen worden. „Die Jugendlichen hatten ein Transparent gebastelt. Ich habe die erst gar nicht für voll genommen“, scherzt Vox.



## Heinz Hüdepohl

Der 68-Jährige leitet und koordiniert die einzigartige Sportplatzpflegetruppe der Viktoria. Das Team, bestehend aus etwa 18 Personen, packt jeden Montag von 8.30 bis 12.30 Uhr gemeinsam an und hält die Sportanlage in Schuss. „Nachher trinken wir dann meistens noch zusammen ein Bier“, schwärmt der Rentner über die Geselligkeit der eingespielten Gruppe.

## Nele Grothaus

„Du bist ein Glücksfall für den VfL Lintorf“, würdigte Winfried Beckmann als Vorsitzender des Kreissportbundes Osnabrück-Land bei der entsprechenden Auszeichnung zwischen Kinderturnen und Frauengymnastik die Idealistin in der Lintorfer Sporthalle als „zweitem Zuhause“ der 24-jährigen. In ihrer bescheidenen Art strahlte sie über das ganze Gesicht im Kreis der Kinder und Erwachsenen beim Übergang von der einen in die andere Sportstunde, als sie sichtlich bewegt gestand: „Ich habe mich sehr gefreut.“





## Reinhard von der Haar

Die Ehrung auf dem Sportlerball des BW Merzen kam für den 60-Jährigen überraschend: „Ich war wohl der Einzige, der es nicht wusste.“ Von der Haar ist es wichtig, sich in der Gemeinde zu engagieren. „Der Verein war der, der mich ein Leben lang begleitet hat“, erklärt er. „Er hat mir und meinen Söhnen viel gegeben.“ Zunächst von 1994 bis 2014 als Kassenwart und danach als erster Vorsitzender. Nebenbei mäht der Software-Entwickler zusammen mit anderen Mitgliedern die Rasenplätze.

## Rolf Niekamp

Gemeinsam mit Helmut Samoray kümmert er sich unermüdlich um die Pflege und Instandhaltung der beiden Rasenplätze des SV Wissingen. Dafür haben sie allein im Jahr 2018 über 500 Stunden investiert – völlig unentgeltlich. Für Rolf Niekamp gehört die Pflege des Rasenplatzes zu seiner täglichen Routine, nach einer Radtour kümmert er sich um die anfallenden Aufgaben. Angefangen hat der langjährige aktive Fußballer vor sieben Jahren, als er mit 63 Jahren in Altersteilzeit gegangen ist.



## Stefanie Brüwer

Die Merzerin ahnte nichts von ihrem Glück: „Die Präsente lagen zwar schon bereit, aber ich war definitiv überrascht, als dann mein Name fiel und ich die Urkunde überreicht bekam. Ich habe mich riesig gefreut.“ 2016 hat die 23-Jährige mit sechs anderen Judoka den Verein Hadashi Fürstenau gegründet, für den sie seitdem Kassenwartin ist. Außerdem ist Brüwer Mitglied des J-Teams „Joung-Yuko“, mit dem sie Feste organisiert.

## Markus Kleine Bornhorst

Kleine Bornhorst ahnte schon, dass irgendetwas anders werden würde beim Ortsderby vom TSV Wallenhorst gegen BW Hollage. In der Whatsapp-Gruppe hieß es, dass möglichst viele Kinder auf den Platz in Wallenhorst kommen sollten. Und seine Frau wollte eine halbe Stunde früher da sein. „Da wusste ich: Es ist etwas im Busch“, erinnert sich der Wallenhorster. Der 47-Jährige baute 2011 die Fußball-Bambini-Gruppe des TSV auf. „Nach dem Mutter-Kind-Sport gab es nämlich nichts“, Also betreute Kleine Bornhorst von da an rund 15 Kinder im Alter von vier Jahren und spielte einmal pro Woche 90 Minuten mit ihnen Ball.



## Alfred Ossege

Alfred Ossege ist 71 Jahre und seit 1981 Trainer und Betreuer beim Hasberger Badminton-Club. Nebenbei auch Gerätewart. Er engagiert sich mit Leib und Seele und ist dabei immer zurückhaltend. Alfred ist nicht wegzudenken, immer da und fährt die Jugend auch mal zu Trainingsspielen bei anderen höher-klassigen Vereinen, wo sie mehr gefordert werden.

## Bernhard Tobergte

Bernhard Tobergte bezeichnet sich selbst als „Mädchen für alles“ – und genau das will er auch sein. Ob Grünanlage, Vereinsheim oder Parkplatz: Er pflegt die Anlage so gut es geht selbst. Das Schönste für ihn seien die Bewunderungen seiner Arbeit: „Es spornt einfach an, wenn Leute hierherkommen und sagen, dass alles so schön aussieht und gut gepflegt ist.“ Beim Abschlussgrillen des Jahres 2019 wurde Tobergte für seinen Einsatz geehrt: „Für mich kamen extra so viele Leute. Ich habe mich sehr gefreut, und es war eine richtig gute Überraschung zum Ende der Saison.“



## Helmut Wellbrock

Überrascht wurde Helmut für seine jahrelangen Verdienste für den BW Hollage und über den Verein hinaus. Nicht nur während seiner aktiven Dienstzeit bei der Bundeswehr, sondern besonders während seines Ruhestands war und ist er immer mehrere Stunden pro Woche auf dem Vereinsgelände aktiv. Organisation des Spielbetriebs, Betreuung von Mannschaften (aktuell von zwei Jugendmannschaften sowie der 2. Damen) oder auch die Leitung des Herbstcamps – Helmut's Aufgabenspektrum ist vielschichtig!



## Ruth Bensmann

Ruth Bensmann engagiert sich seit vielen Jahren als Jugendwartin. Obwohl ihr Sohn längst erwachsen ist und sie selbst nicht mehr aktiv ist, kümmert sie sich um die Kinder und Jugendlichen in der Tennisabteilung des TuS Glane.

## Josef Gervelmeyer

Seit 30 Jahren hat Gervelmeyer den Verein als „Mann in der zweiten Reihe“ ehrenamtlich unterstützt. Überrascht wurde er im Vereinsheim. Dort kam er in Erwartung der üblichen Runde zum „Schocken“ an und war erstaunt, dass dort so viele Freunde auf ihn warteten. „Ich wusste von nichts“, sagt der 69-Jährige mit dem Spitznamen „Ötti“. Seit er neun Jahre alt ist, gehört der VfL Kloster Oesede zum Leben von Josef Gervelmeyer und Gervelmeyer zum VfL. Spieler, Trainer, Betreuer – der 69-Jährige hat schon viele Rollen übernommen. „Ich bin der Mann für alle Fälle“, sagt er über sich selbst.



## Jenny Heuer

Seit dreieinhalb Jahren ist die 21-Jährige bereits ehrenamtlich im Kreisreiterverband Osnabrück-Land tätig. Als Jugendwartin sucht sie talentierte junge Reiter für die Nachwuchsmannschaften in den Bereichen Dressur, Springen und Vielseitigkeit. Auch zu Hause dreht sich alles um Tiere. Auf dem Hof kümmert sie sich mit ihrer Familie in jeder freien Minute um die eigenen Tiere. „Ich will das dennoch nie als Beruf machen. Tiere und speziell Pferde sind meine Freunde, daher möchte ich immer den Spaß daran behalten.“



## Markus Ackmann

1983 trat Ackmann in die neu gegründete Jugendmannschaft von Ohrtermersch ein und kam so in den Verein, wie er sagt. Außerdem trainierte Ackmann jahrelang die Jugend sowie die Männermannschaft seines Vereins. Die Männermannschaft war es auch, die ihn im November mit dem Titel nach dem Spiel gegen Gehrde überraschte. „Auf einmal stand die Mannschaft da“, sagt Ackmann.

## Winfried Wächter

Über 1000 Mitglieder hat der SV Concordia Belm-Powe. Und natürlich muss sich jemand darum kümmern, dass diese große Menge an Menschen pünktlich ihre Mitgliedsbeiträge zahlt. Beim SVC ist das Wilfried Wächter. Seit 2004 kümmert er sich um die Verwaltung. „Ich war mein ganzes Leben lang Mitglied, und irgendwann kommt so mancher ja auf die Erkenntnis, dass man auch mal helfen darf“, sagt Wächter.





## Jörg Kütke

Er ist Platzwart, Hausmeister, Grillmeister und war lange Jugendtrainer – ohne einen wie Jörg Kütke funktioniert ein Sportverein nicht. Von 2009 bis 2015 hat Kütke Jugendmannschaften im SV Nortrup trainiert. „Damals hat sich einfach kaum jemand gefunden, der das machen wollte. Und Fußball macht mir einfach Spaß, also bin ich dageblieben“, sagt der ehemalige Spieler. Seit 2012 kümmert er sich außerdem auch um den grünen Rasen in Nortrup. „Ich würde gerne etwas kürzertreten“, sagt der Frührentner. Aber es findet sich noch kein Freiwilliger. „Und solange sich kein Nachfolger findet, mache ich eben weiter“, sagt Kütke.

## Britta Sydekum

„Ich sollte in eine andere Halle kommen – da wusste ich, dass irgendwas ansteht!“ So richtig erklären, warum sie beim BSV Holzhausen die Abteilungsleiterin für Fitness ist und ebenfalls Tanzgruppen ehrenamtlich leitet, kann sie nicht. „Ich wurde gefragt, und dann habe ich es halt gemacht. Es macht mir ja auch Spaß.“ Vor allem die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sei das Beste: „Wenn man etwas vorbereitet und dann die strahlenden Kinderaugen sieht, ist das schon schön.“



## Heinz-Willi Heuermann

Heinz-Willi Heuermann vertritt die „Rentnertruppe“ bei Teutonia 07 Aschendorf, die seit 15 Jahren jeden Montag die Halle putzt. Zudem werden wie selbstverständlich die Vorbereitungen und Vorarbeiten zum jährlichen Tannenbaum und Maibaum aufstellen organisiert und ausgeführt. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern des Vereins nach der Wiedegründung im Jahre 1989 und hat bis heute sehr viel Engagement im Radsportbereich gezeigt und zeigt es noch immer.

## Werner Duhme

Werner Duhme war einige Jahre Jugendbetreuer, seit 1991 bis zum heutigen Tag 1. bzw. 2. Sportwart und seit 1995 ununterbrochen Clubhauswart beim TC Hasbergen. Er kümmert sich intensiv um die Pflege der Tennisplätze und ist Organisator oder Mitorganisator von unzähligen Radtouren und Grünkohlwanderungen. In der Freiluftsaison wird jeden Dienstag auf unserer Tennisanlage gegrillt. Werner Duhme ist der absolute Grillmeister, Woche für Woche. Lässt auch kaum was anbrennen!!!



## Martin Klöcker

Martin Klöcker ist täglich bemüht den Reitplatz und die Reithalle vom Reit- und Fahrverein Hunteburg in einem perfekten Zustand zu halten. Das schafft er mit viel Leidenschaft seit 10 Jahren. Darüber hinaus ist er immer aktiv dabei, wenn es darum geht, den Verein bei Turnieren und Veranstaltungen zu unterstützen.

## Sebastian Eisert

Sebastian Eisert ist durch ein freiwilliges Soziales Jahr bei der DLRG bei seinem Ehrenamt geblieben. Seitdem engagiert er sich in seiner Freizeit in der Schwimmausbildung, in der Rettungsschwimm- und Bootsführerscheinausbildung, kümmert sich um das Jugendeinsatzteam Tauchen und arbeitet beim Wasserrettungsdienst am und dem Katastrophenschutz mit.





## Gunther Loch

Gunther Loch ist 52 Jahre alt und war früher selbst Trampolinturner. Er ist seit 30 Jahren bei Quitt Ankum engagiert, war stellvertretender Vorsitzender im Hauptverein und gegenwärtig als Abteilungsleiter der Turnabteilung und als Übungsleiter für Kinderturnen und Gymnastik Männer ab 40 unverzichtbar. Zudem organisiert er drei Turnfeste im Jahr und ist an einem Tag pro Woche in der Geschäftsstelle.

## Maria Feye

Maria Feye unterstützt seit mehreren Jahren die Bewegungsangebote für Jungen und Mädchen mit erhöhtem Förderbedarf bei der HpH in Bersenbrück. Empathie, Geduld, Einfühlungsvermögen. „Ohne die tatkräftige ehrenamtliche Assistenz von Maria geht es kaum“, unterstrich Reha-Übungsleiterin Annette Meer-Freitag beim Überraschungsbesuch der stellvertretenden Vorsitzenden des KSB, Stefanie Heilig, während der Übungseinheit in der Bersenbrücker Grundschulsporthalle. Dass Maria Feye dort die Vereinsheldin ist, machten die jungen Sportler/innen mit ihrem Jubel deutlich.



## Christoph Reitzer

Christoph Reitzer ist seit mehr als 25 Jahren für die Finanzen der Fußballabteilung der Sportfreunde Oesede zuständig. Zudem kümmert er sich um die Platzpflege und trägt damit zu guten Trainings- und Spielbedingungen bei. Für viele im Verein eine Selbstverständlichkeit.

Die Fotos auf den Seiten 25 bis 33 wurden von denen im Text benannten Vereinen übermittelt.

## SOZIALE TALENTE im Sport



### Eure Nachwuchshelden\*innen 2019-2020

**Ziel dieser Aktion** ist es, jugendlichen Engagierten Anerkennung und Wertschätzung entgegenzubringen sowie junges Engagement im Sport zu fördern, auf das Engagement aufmerksam zu machen und zu zeigen, dass auch junge Menschen im Sport viel Tolles leisten! Diese Talente sollen „Dankeschön“ für ihre freiwillig geleisteten Tätigkeiten erhalten. Sie sollen belohnt und zur weiteren Mitarbeit im Verein motiviert werden.

Die Aktion **Soziale Talente 2.0** ist eine gemeinsame Initiative von den Sportjugenden aus Osnabrück-Stadt und Land und im Vergleich zu Ehrenamt überrascht kein landesweites Projekt.

Der Aktionszeitraum wurde im Januar 2020 gestartet. Da pandemiebedingt einige geplante Aktionen ausfallen mussten, werden bis Ende 2020 noch weitere Überraschungen stattfinden.



Jung und engagiert: Jennifer Grothaus, Stephanie Klefoth, Mascha Waltermann und Anna-Lena Ritter.

Foto: Lena Westerfeld

**Jennifer Grothaus, Stephanie Klefoth, Mascha Waltermann und Anna-Lena Ritter** wurden von der Sportjugend Osnabrück-Land und Volker Buch vom TV Schleddehausen am 01. März überrascht und im Beisein der Volleyballerinnen und Zuschauer für ihren ehrenamtlichen Einsatz als Trainerinnen und Trainer und ihre Mitwirkung bei Freizeiten und Veranstaltungen geehrt.

Jennifer, Stephanie und Mascha organisieren seit 2017 eigenverantwortlich das jährliche Zeltlager des TV Schleddehausen, welches auf Langeoog stattfindet und das sie natürlich auch als Betreuende begleiten.

Darüber hinaus sind alle Drei als Trainerinnen und Trainer tätig und betreuen Volleyball-Jugendmannschaften des TV Schleddehausen.

Anna-Lena Ritter ist erst 16 Jahre alt und gibt ihr tänzerisches Können, welches sie als Europameisterin im Video-Clip-Dancing und in der integrativen Tanzgruppe der Patsy & Michael Hull Foundation regelmäßig unter Beweis stellt, an die Jüngsten im Verein weiter. Sie leitet ganz selbstverständlich und eigenverantwortlich die Tanzgruppen des TV Schleddehausen. Verschiedene Tanzstile wie Hip-Hop u.v.m stehen auf dem Programm.

Es ist großartig, wenn ein Verein auf so viele junge Engagierte zählen kann. Auch ein Zeichen, dass der TV Schledehausen gute Rahmenbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten für eigenverantwortliche Beiträge anbietet. Um deutlich und in der Öffentlichkeit Danke zu sagen, organisierte der Vorstand mit der Sportjugend Osnabrück-Land eine Überraschungsaktion zu einem Volleyballspieltag. Für die Sportjugend Osnabrück-Land begleitete Philipp Keil die Aktion. Neben den Präsenten erhielten die vier sozialen Talente des TV Schledehausen verdienten Applaus.

**Ilka Borchert** wurde von der Sportjugend Osnabrück-Land und ihrer Trainingsgruppe am 06. März 2020 überrascht und für ihren ehrenamtlichen Einsatz als Schriftführerin und ihre Mitwirkung im J-Team von Hadashi Fürstenau geehrt.

Ilka Borchert ist seit zwei Jahren Schriftführerin im Verein und für die Protokolle zuständig. Außerdem gehört sie dem J-Team des Vereins an und ist sogar Gründungsmitglied. Ein J-team besteht aus weiteren Jugendlichen, die eigenverantwortlich und selbstständig Projekte oder Aktionen durchführen im Verein durchführen. Dabei werden die Jugendlichen finanziell durch den LandesSportBund Niedersachsen unterstützt. Das Engagement im J-Team macht Ilka am meisten Spaß. Zwei bis drei Aktionen pro Jahr werden geplant und umgesetzt. 2019 ist das J-Team mit einer Gruppe von Kindern nach Norddeich gefahren. „Am schönsten ist es zu sehen, dass die Aktionen bei den Kindern gut ankommen“, sagt Ilka und freut sich schon auf die nächsten Aktionen.

Mit einem eigenen J-Team setzt der Verein Hadashi Fürstenau ein Signal an junge Engagierte und zeigt, dass deren Engagement eigenverantwortlich und selbstständig zu handeln ausdrücklich erwünscht ist. Um Ilka Danke zu sagen, organisierte der Vorstand mit der Sportjugend Osnabrück-Land eine Überraschungsaktion zu einem Trainingstag. Für die Sportjugend Osnabrück-Land begleitete Stefanie Heilig die Aktion.



Jung und engagiert: Ilka Borchert.

Foto: Sigfried Gertel



Jung und engagiert: Elena Folsche.

Foto: TuS Glane

**Elena Folsche** wurde von der Sportjugend Osnabrück-Land und dem Vorstand von TuS Glane am 05. März überrascht und im Beisein der 1. Damen für ihren ehrenamtlichen Einsatz als Trainerin und ihre Mitarbeit im Vorstand des TuS Glane geehrt.

Elena musste 2015 verletzungsbedingt ihre Karriere als aktive Spielerin beenden, wollte und konnte ihre Fußballschuhe aber nicht ganz an den Nagel hängen. Seitdem ist sie im Funktionsteam der Damen und der Mädchenabteilung Fußball tätig.

Elena ist die verantwortliche Koordinatorin und kümmert sich insbesondere um das Konzept „Mädchenfußball von der weiblichen E bis B-Jugend“, trainiert die weibliche E-Jugend und ist Nachwuchs-Mentorin für den Übergang in die Damenmannschaft. Darüber hinaus organisiert die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, indem Sie für die Berichte auf der Vereinshomepage und die Social-Media-Plattformen zuständig ist. Diese Vielfältigkeit, ihre Motivation und ihre enge Bindung zu dem Verein und den Aktiven, führte dazu, dass Sie 2018 als Schriftführerin in den Gesamtvorstand gewählt worden ist.

Viele Gründe also, um einmal deutlich Danke zu sagen! Dafür organisierte der Vorstand mit der Sportjugend Osnabrück-Land eine Überraschungsaktion während des Trainings der 1. Damen, zu dem Elena ohnehin anwesend ist. Auf viel Applaus und anerkennende Worte durch den Vorstand ließ Elena es sich nicht nehmen, sich ebenfalls für die Unterstützung zu bedanken, und beschwor den starken Zusammenhalt im Verein und insbesondere im Kreis der 1. Damen.

-----

**Lukas Brüggemann** und **Ina Storch** wurden am 25.08.2020 im Rahmen der GoSports-Ferien Tour der Sportjugend Osnabrück-Land überrascht und für ihr Engagement geehrt.

Unter dem Vorwand ein Interview geben zu dürfen sind sie zu der Veranstaltung gelockt worden, an der trotz starkem Regen über 90 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren und 14 Teamer\*innen der Sportjugend teilgenommen haben. Auf Kommando wurde der Vorwand dann mit einer Konfettikanone, die durch die männliche D-Jugend der Handballer gezündet wurde, aufgelöst.



Jung und engagiert: Lukas Brüggemann und Ina Storch.  
Foto: TV Bissendorf-Holte

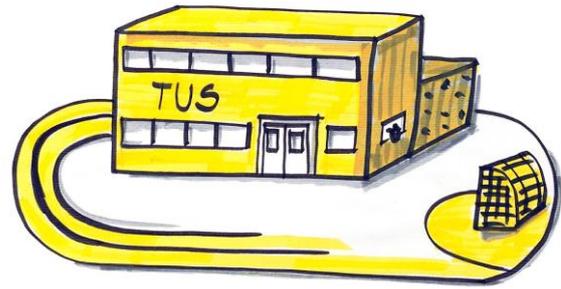
Ina Storch engagiert sich seit Jahren in der Jugend und trainiert neben der weiblichen D-Jugend auch als Spielertrainerin die 2. Damenmannschaft. Ihr Engagement ist von hoher Einsatzbereitschaft geprägt und stellt gepaart mit der sozialen Kompetenz einen außerordentlichen Mehrwert für das gesamte Vereinsleben des TV Bissendorf-Holte dar.

Lukas Brüggemann ist seit 4 Jahren verantwortlich für die männliche D-Jugend. Sein handballerisches Können und seine Erfahrung könnte mit ein Grund dafür sein, dass das Team seit drei Jahren unbesiegt ist. Zudem nimmt er mit seinen Teams auch an überregionalen Wettkämpfen, wie z. B. der Mini-WM in Hannover teil. Das gesamte Erscheinungsbild und die Einsatzbereitschaft sind vorbildlich und verdienen nach Einschätzung des Vereinsvorstandes besondere Anerkennung.



Beim Landessporttag im November 2018 in Osnabrück verkündete der Niedersächsische Innenminister, Boris Pistorius, dass in den Jahren 2019 bis 2022 der organisierte Sport in Niedersachsen für den Sportstättenbau eine zusätzliche Zuwendung von 5 Mio. EUR pro Jahr erhält.

Dank dieser Verdoppelung der Mittel im Sportstättenbau konnten im Landkreis Osnabrück in den Jahren 2019 und 2020 alle Baumaßnahmen unserer Sportvereine umgesetzt und optimal gefördert werden.



## Die Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt

Bei allen Baumaßnahmen, ob Sanierung oder Neubau, machen sich unsere Sportvereine Gedanken, wie die Nutzung vorhandener Ressourcen optimiert werden kann. In den Jahren 2019 und 2020 ist jedoch ein starker Anstieg von Maßnahmen zu erkennen, die das Ziel haben, die Ressourcen Wasser und Energie (Strom) zu reduzieren. Beregnungsanlagen, insbesondere in Kombination mit einem Brunnenbau, sowie die Umrüstung von Flutlichtanlagen mit LED senken nicht nur nachhaltig den Verbrauch, sondern auch die Betriebskosten der Sportvereine.

## Ein Vergleich 2019 zu 2020

Gegenüber dem Jahr 2019 hat sich die Anzahl der Maßnahmen im Jahr 2020 erhöht, das gesamte Zuschussvolumen dagegen verringert. Während im Jahr 2019 mehrere Großprojekte mit Zuschüssen um 100.000 EUR umgesetzt wurden, stehen in diesem Jahr viele „kleinere“ Projekte in der Auflistung.

Nach Eingang der Anträge für 2020 hatten wir ein Zuschussvolumen von ca. 475.000 EUR geplant. Dann wurde eine Maßnahme mit ca. 36.000 EUR Zuschuss noch in die Förderung des Jahres 2019 genommen. Zwei Vereine haben ihre Baumaßnahmen mit ca. 82.000 EUR für 2020 zurückgezogen, da z.B. durch bauliche Veränderungen Bauanträge neu gestellt werden müssen.

## Der KSB ist mit der Bezuschussung sehr zufrieden!

Insgesamt werden in beiden Jahren 42 Maßnahmen mit einem Bauvolumen von über 5,2 Millionen EUR umgesetzt. Der Zuschuss beträgt insgesamt 962 Tausend EUR.

Alle Bestandssicherungsmaßnahmen wurden optimal gemäß ihrer Beantragung gefördert.

## Gibt es Maßnahmen, die besonders herauszuheben sind?

Jede Maßnahme, egal wie hoch die Baukosten sind, ist sinnvoll und bedeutet für die Vereine eine Herausforderung, die personelle (ehrenamtliche) und finanzielle Ressourcen des Vereins bindet. Zwei Maßnahmen, die 2020 im Sinne der Sportentwicklung als Bestandsentwicklungsmaßnahmen eingestuft wurden, möchte ich kurz erwähnen.

Der BMX-Club RaceHawks baut in Bruchmühlen eine BMX-Wettkampfbahn, auf der nationale und internationale Wettkämpfe durchgeführt werden können. Da diese Anlage in Deutschland nicht überall zu finden sind, wird Bruchmühlen zum Zentrum des BMX-Sports in dieser Region und dem angrenzenden Nordrhein-Westfalen.

Der TSV Westerhausen realisiert eine Erweiterung der Sportanlage um barrierefreie, rollstuhl-gerechte Umkleiden, einen Funktionstraum und Behindertenparkplätze. Damit schafft sich der TSV eine Erweiterung, die nicht nur Sportlerinnen und Sportler mit Handicap den Zugang zum Vereinssport ermöglicht, sondern auch einen Bewegungsraum, der ganzjährig unabhängig von kommunalen Sportstätten genutzt werden kann.



## Sportstättenbau 2019

Gesamt-Investitionsvolumen: 4.089.045,39 EUR

Gesamt-Förderung aus Landesmitteln: 607.030,70 EUR

Die Baumaßnahmen im Einzelnen:

TC Oesede	Bau eines Gartenhauses/ Geräteschuppens
SV DJK Schlichthorst	Beregnungsanlage Hauptplatz
Grün-Weiß Schwagstorf	Errichtung eines Unterstandes mit Gerätelager
Hasberger Tennisclub	Erneuerung der Dusch- und WC-Anlage
SV Fortuna Eggermühlen	Sanierung Platz 2 inkl. Erweiterung der Beregnungsanlage
Bippener Sportclub	Brunnenbau und neue Beregnungsanlage für den Hauptplatz
Tennisclub Georgsmarienhütte	Sanierung Umkleiden, Duschen und Toiletten
SC Melle 03	Neubau einer Tribüne mit Überdachung
SV Bad Rothenfelde	Erneuerung des Kunstrasenbelages inkl. Soccerplatz
FC Talge	Errichtung einer Flutlichtanlage
SV Alfhausen	Umgestaltung Tennisplatz in Rasenplatz
BSV Holzhausen	Zuschauer Regenunterstand
RuF Ankum	Neubau Außenreitplatz und Zuwegung
TSV Wallenhorst	Sanierung Heizungsanlage und Dach des Tennisclubhauses
Tennisverein im TSV Riemsloh	Sanierung der Tennisplätze 4+5 inkl. Bewässerung
SV Kettenkamp	Neubau einer Vereinssporthalle
Sportfreunde Oesede	Erweiterungsbau und Umbau Sporthalle Kruseweg
TV Neuenkirchen	Neubau eines Soccerkäfig und Trainerbänke
Osnabrücker Golfclub	Bau eines neuen Bewässerungsringes
TuS Borgloh	Bau der Nordtribüne am Rasenplatz mit integriertem Funktionsgebäude



## Sportstättenbau 2020

Gesamt-Investitionsvolumen: 1.128.325,00 EUR'

Gesamt-Förderung aus Landesmitteln: 354.778,00 EUR

Die Baumaßnahmen im Einzelnen:

TC Oesede	Erneuerung der Heizungsanlage
TC Bad Essen	Umrüstung der Beleuchtung in der Tennishalle mit LED
Hockeyclub Georgsmarienhütte	Erneuerung der Heizung des Vereinshauses
SG Voltlage	Beregnungsanlage inkl. Brunnenbau
Bürgerschützen-Gemeinschaft Melle	Modernisierung des Luftgewehrstandes durch 6 Meyton Druckluftanlagen
FC Renslage	Reparatur/Sanierung der Zaunanlage
Bippener SC	Sanierung der 100 m Laufbahn
Sportvereinigung Oldendorf	Flutlichtanlage für den Tennisplatz
Reit- und Fahrverein Ankum	Bau eines Ponystalles
Neustädter Schützenverein Bramsche	Installation von 4 Meyton -Anlagen
TV 01 Bohmte	Bohrbrunnen mit leistungsfähigen Pumpen und Schlauchwagen
TSV Riemsloh	Bau eines Soccer-Courts (Kunstrasen ohne Plastikgranulat)
Grün Weiß Schwagstorf	Beregnungsanlage und Bau einer Wassernachspeisung/Druckerhöhungsanlage
SV Wimmer	Bau einer Beregnungsanlage inkl. Bau/Bohren eines Brunnens
SC Melle 03	Sanierung der Umkleiden und WC's im Tennisheim
SV Wissingen	Neubau einer Beregnungsanlage für 2 Plätze
SV Wissingen	Austausch Leuchtmittel "Nebenplatz" zur Verbesserung der Lichtsituation
VfL Kloster Oesede	Sanierung der Flutlichtanlage auf LED
BMX-Club RaceHawks Melle	Neubau einer BMW-Wettkampfbahn
TSV Westerhausen-Föckinghausen	Erw. der Sportanl. um barrierefreie und rollstuhlgerechte Umkleiden und Funktionsraum, Behindertenparkplätze
OFV Ostercappeln	Errichtung Flutlichtanlage Sportanlage "Rensmanns Feld"
OFV Ostercappeln	Sanierung der Duschen, Umkleiden, Elektroinstallation im Vereinsheim



## Zusätzliche Sportförderung des Landkreises Osnabrück seit 2015

Ausgehend von einer gemeinsamen Klausurtagung im Jahr 2014 zum Thema: „Wie können wir gemeinsam die Sportvereine im Landkreis perspektivisch noch besser unterstützen?“ wurden zwei Ergebnisse gefasst:

1. Durchführung von **20 Regionalkonferenzen**, an denen der für den Sport zuständige Kreisrat, Matthias Selle, und der KSB-Vorstand teilnahmen. Ziel dieser Konferenzen war es, die Sorgen und Nöte der Vereine im O-Ton zu hören.
2. Unter der Überschrift **„Sportförderung bedeutet auch Sport- und Vereinsentwicklung“** sinnvolle und nachhaltige finanzielle Unterstützung zu formulieren, die nicht durch bestehende Förderungen (LSB-Mittel) abgedeckt sind.

Die Förderung von jungem Engagement und die Qualifizierung von Übungsleiter\*innen und Trainer\*innen standen schnell im Fokus der zusätzlichen finanziellen Unterstützung.

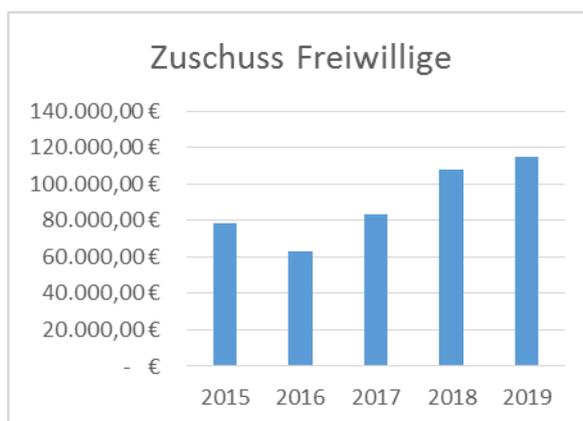
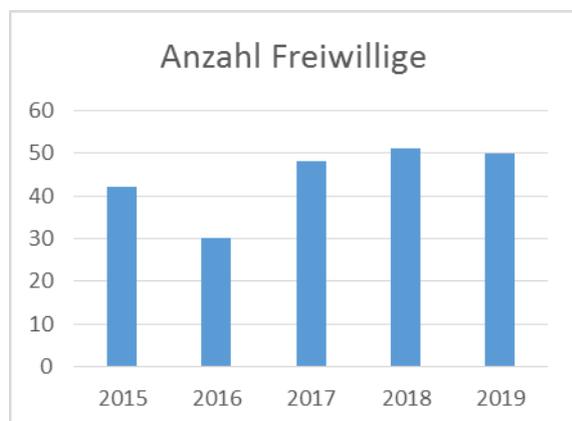
Alljährlich wurden die einzelnen Fördermodule analysiert, verändert und ggf. erweitert. Stets mit der Vorgabe, Fördermodule zu entwickeln, die einmalig und nachhaltig sind.

Mittlerweile ist ein landesweit einmaliger Mix aus Fördermodulen entstanden, der in der Politik, der Verwaltung und bei den Sportvereinen eine breite Zustimmung findet.

### Entwicklung der Sportförderung seit 2015



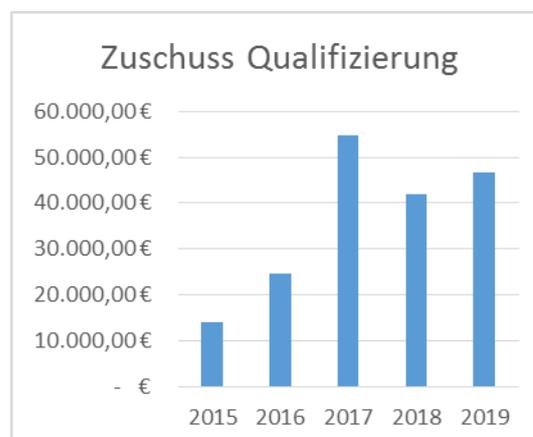
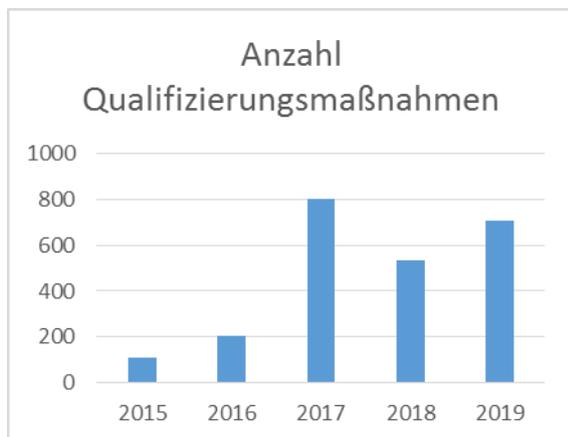
### Förderung von Freiwilligendiensten im Sport



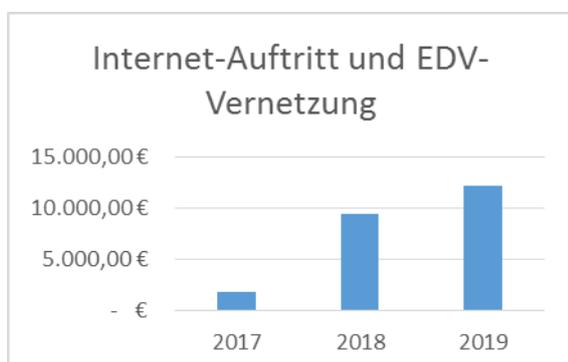
Im Jahr 2016 sorgte das Niedersächsische Kultusministerium für starke Irritationen. Die Einbindung von Freiwilligen in die Arbeitsgemeinschaften im Rahmen der Kooperationen vom Schulen und Sportvereinen sollte unterbunden werden. Als dieses Vorhaben zurückgezogen wurde, war es für viele Verein zu spät, Freiwillige zu finden.



### Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen

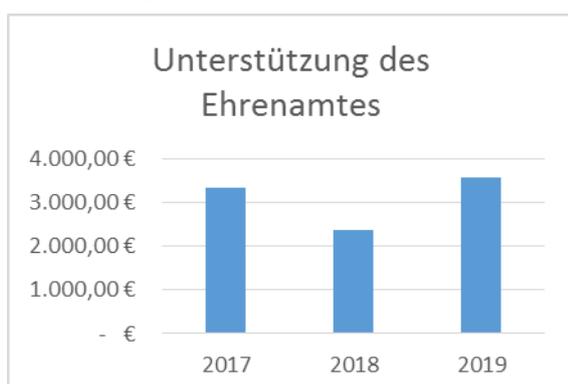


### Förderung des Internetauftritts und der online-Vernetzung



Das Modul „Internet-Auftritt und EDV Vernetzung“ wurde im Jahr 2017 erstmalig eingestellt.

### Förderung von freien Projekten zur Neustrukturierung des Ehrenamtes



Dieses im Jahr 2017 angebotene Modul wurde bislang nicht so angenommen, wie erhofft.

### Förderung der Anschaffung von Defibrillatoren.

Insgesamt wurden seit 2017 insgesamt 39 Defibrillatoren bei Sportvereinen des Landkreises gefördert und installiert.

(2017: 18 Defi. - Zuschuss: 12.377,46 EUR / 2019: 21 Defi. – Zuschuss: 14.700,00 EUR)



## Junge Freiwillige unterstützen unsere Vereinsarbeit!

Seit 2015 sind immer mehr jungen Freiwillige in unseren Sportvereinen aktiv. Sie bringen neue Ideen in unseren Vereinssport, sind die Bindungsglieder bei der Kooperation zwischen Schule/ Kindertagesstätten und Sportverein, brennen für ihren Sport und schauen mit dem Blick der Jugend auf das Vereinsgeschehen. Wenn nach dem Freiwilligen Jahr nicht ein Studium oder eine Ausbildung in der Ferne ansteht, dann bleiben immer mehr Freiwilligen ihrem Verein treu, engagieren sich als Übungsleiter\*in oder übernehmen Verantwortung z.B. in der Abteilungsleitung.

Im Jahr 2019 waren 50 Freiwillige aktiv, die mit insgesamt 72.000 Stunden die Vereinsarbeit unterstützten. Die Hälfte der Freiwilligen wurden in Kooperationsstunden eingesetzt mit Ø 10 Std. in der Woche. Insgesamt 10.000 Std. gelebte Kooperation zwischen Kindertagesstätte, Schule und Verein.

## Freiwilligendienst-Kampagne - [www.fwd-os.de](http://www.fwd-os.de)

Bei der Umsetzung dieser nachhaltigen Kampagne hat uns auch der Blick unserer letztjährigen Freiwilligen geholfen. In einer internen Arbeitsgruppe mit unserer Stellv. Vorsitzenden Tanja Recker haben Paula und Frederik mit ihrer Sicht die Kampagne auf das Wesentliche reduziert. Klare Botschaft auf dem Plakat und eine eigene leicht zu merkende Internetseite waren die Vorgaben.



**FSJ im Sport.  
Bewirb dich jetzt!**

Angebote und Möglichkeiten  
für ein Freiwilliges Soziales Jahr  
im Sport findest du hier:  
[www.fwd-os.de](http://www.fwd-os.de)

Kreissportbund  
OSNABRÜCK-

Neue Osnabrücker Zeitung vom 30.07.2020

## „Ein super Jahr zur Orientierung“

Wie Frederik Lotte sein zu Ende gehendes FSJ erlebte und was Mika Meijer von seinem FSJ erwartet

Von Johannes Kapitza  
und Christian Detloff

**OSNABRÜCK** Mit der Umstellung des Abiturs in Niedersachsen gibt es in diesem Sommer weniger Schulabgänger und damit weniger potenzielle Freiwilligendienstler auch im Sport. Dabei kann ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der beruflichen Orientierung helfen.

„Ich wusste, dass ich was im Sport machen wollte“, sagt Frederik Lotte. Nur das „was“ war noch nicht so richtig definiert. Und so stellte sich nach dem Abitur an der IGS in Eversburg die Frage, ob er lieber ein Studium aufnehmen oder eine Ausbildung beginnen sollte. Inzwischen sieht der 20-Jährige klarer: Nach dem Ende seines FSJ am 31. Juli wird er ab dem Herbst Sportmanagement in Salzgitter studieren.

Was ihn im FSJ beim Kreissportbund Osnabrück-Land

erwarten würde, war „im Internet gut und einfach beschrieben“, sagt Lotte. Das Bewerbungsgespräch folgte, danach war das Engagement schnell in trockenen Tüchern, und Lotte wurde nicht enttäuscht.

Zwölf Monate nach seinem Antritt ist er im Besitz einer Trainer-D-Lizenz im Volleyball, erworben im Rahmen der 20 verpflichtenden Seminartage. Auch eine Fahrt in die Skihalle nach Bottrop und ein Erste-Hilfe-Kurs standen für ihn auf dem Programm, verbunden mit neuen Kontakten.

Zum Alltag gehörten Einsätze in Schulen und in der Landesaufnahmebehörde in Bramsche-Hesepe sowie Schwimmunterricht mit behinderten Kindern der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück – eine „ganz neue Erfahrung“ für den 20-Jährigen. Drei Tage in der Woche verbrachte er mit der Praxis, zwei Tage im Büro, zum Bei-



Frederik Lotte

Foto: Foto-Express Zientarra



Mika Meijer

Foto: Meijer

spiel mit Aufgaben in der Verwaltung für das Sportabzeichen.

„Verwaltung gehört dazu“, sagt Lotte, kann sich darüber aber nicht beschweren. „Die Mischung war gut, das hat schon gepasst.“ Die Organisation im Büro hat er ebenso gelernt wie den Umgang mit Kindern und den Aufbau von Trainingsstunden. „Es war ein super Jahr zur Orientierung“, kann Lotte das FSJ nur empfehlen: „Wenn man noch ein Jahr braucht, um sich zu orientieren, und sich nicht sicher ist, was nach der Schule kommt, auf jeden Fall.“

Am 3. August startet Mika Meijer sein FSJ – beim Osnabrücker SC, dem er als Fußballer und F-Jugend-Trainer angehört. Verantwortung zu übernehmen ist dem 16-Jährigen nicht neu. „Ich kenne den Verein gut. Jetzt bin ich gespannt, was hinter den Kulissen passiert“, sagt Meijer.

Vor allem freut er sich auf die Vielseitigkeit seiner neuen Aufgabe. „In der Verwaltung lerne ich auch das Kaufmännische kennen. Zudem darf ich Kurse leiten – für Jung und Alt. Ich bin da sehr flexibel, an allen Menschen und Sportarten interessiert und werde auch gerne Reha-

Kurse leiten“, sagt Meijer, der die Realschule Wüste abgeschlossen hat.

Meijer kann sich durchaus vorstellen, auch nach dem FSJ im Verein zu arbeiten; als Auszubildender oder später womöglich als Hauptberuflicher. „Aber das kann ich nach diesem Jahr besser beurteilen“, sagt er. Dass Elke Opitz als FSJ-Koordinatorin im OSC eine Kennenlernrunde mit den weiteren vier neuen Freiwilligen veranstaltete, hat Meijer sehr gefreut. „Es ist schon beruhigend, wenn man sein Team, mit dem man ja auch viel Zeit verbringen wird, schon vorher kennt.“

„Wir führen unsere FSJler durch das ganze Jahr“, betont Opitz. „Es ist uns wichtig, dass ihnen dieses Jahr als Orientierung dient – auch in Sachen sozialer Kompetenz.“ Das sei für die Heranwachsenden, aber auch die Organisationen wichtig. „Und letztlich hilft es der gesamten Gesellschaft“, ergänzt Opitz.



**„ Auch beim Sport auf Distanz sind wir in Eurer Nähe!“**



## 2018

- 
- 26.10. LSB Einladung - 4. Forum Vielfalt und Teilhabe "Sprache als Integrationsmotor"
  - 05.11. Einladung Landkreis zum Bildungskongress "Lernen in der Zukunft"
  - 10.11. TuS Borgloh – Einladung zum 80-jährigen Vereinsjubiläum - Grün-Weiße-Nacht
  - 13.11. 2. Hauptausschuss
  - 16.11. Einladung vom NFV zum Grünkohlessen
  - 17.11. Landessporttag
  - 23.11. TSV Westerhausen - Einladung zur Eröffnung des Natur-Bewegungspfad
  - 29.11. Qualifix-Lehrgang - Neu im Vorstand - am Limberg
  - 06.12. Qualifix-Lehrgang zur online Bestandserhebung 2019
  - 08.12. BSV Holzhausen - Einladung zur Weihnachtsfeier mit KSB-Ehrung
  - 16.12. Quakenbrücker TSV - Einladung zum Nikolausturnen

## 2019

- 
- 06.01. SC Melle 03 - Einladung zum Neujahrsempfang
  - 09.01. Turnkreis Osnabrück-Stadt - Einladung zum Neujahrsempfang
  - 11.01. Landkreis Osnabrück - Einladung zum Neujahrsempfang
  - 25.01. LEO AWARDS - Sportgala
  - 27.01. Sportfreunde Lechtingen - Einladung zum Neujahrsempfang
  - 30.01. Vorstandssitzung Sportregion Osnabrück Stadt u. Land
  - 31.01. Erlebnispädagogisches Abenteuer Skihalle Bottrop
  - 01.02. VVO - Einladung zur 66. Osnabrücker Mahlzeit
  - 14.02. LSB-Hannover / AG - Mitgliedschaftsmodelle
  - 15.02. Ball des Sports Niedersachsen 2019
  - 20.02. Sportlerehrung 2019 - Ehrenamt u. Sportler\*innen
  - 21.02. Sportregion Osnabrück Stadt u. Land - Mitgliederversammlung
  - 23.02. SV Viktoria-Gesmold feiert 100-jähriges Jubiläum
  - 23.02. Handball-Verband Nds - Einladung zum Jugendtag 2019
  - 01.03. SV Bad Laer - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit KSB Ehrung
  - 02.03. Haarener SC - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit KSB-Ehrung
  - 02.03. LSB - Einladung zur Arbeitstagung der Sportabzeichen-Beauftragten
  - 08.03. BSV Holzhausen - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit LSB-Ehrung
  - 13.03. Landkreis Osnabrück - Einladung zur 7. Integrationskonferenz
  - 15.03. Akademie-Forum Sportjugend und Sportentwicklung - Virtuelle Sportarten, eGamin, eSport: kein Sport aber Magnet für die Jugend?
  - 18.03. SVG Oldendorf - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit LSB- u. KSB-Ehrungen
  - 20.03. Verband der Pferdesportvereine Osnabrück - Einladung zur Jahreshauptversammlung
  - 22.03. TV Bissendorf-Holte - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit LSB- u. KSB-Ehrungen



- 23.03. Wasserskiclub Alfsee/Rieste - Einladung zur Jahreshauptversammlung
- 25.03. ARGE Weser-Ems - Einladung zur Arbeitstagung
- 02.04. Sportabzeichen-Tagung
- 05.04. Blau-Weiß Schwege - Einladung zur Hauptversammlung mit LSB Ehrung
- 05.04. TuS Glane - Einladung zur Generalversammlung
- 05. - 06.04. Klausurtagung des KSB-Vorstandes
- 17.04. VfL Osnabrück - Einladung zur 100 Jahr Feier
- 24.04. Jugendring Osnabrück Land - Einladung zur Vollversammlung
- 26.04. Hunteburger SV - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit KSB Ehrung
- 28.04. TC Oesede - Einladung zur Einweihung des Gartenhauses
- 11.05. Auftaktveranstaltung "Aktiv & gesund älter werden"
- 15.05. Sportabzeichen - Sparkassenwettbewerb Land Niedersachsen - Grundschule Wissingen
- 17.05. Sportdach Melle Einladung zum Ehrenamtstag 2019
- 18.05. TV Wellingholzhausener - Einladung zum Festakt 100-jähriges Jubiläum, LSB- u. KSB Ehrungen
- 18.05. LSB - Einladung zur Abschlussveranstaltung des LSB-Vereinswettbewerbs 2018 - einer der Preisträger ist der VfL Lintorf
- 25.05. TTV Stirpe Oelingen - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit LSB-Ehrungen
- 29.05. Verleihung der Verdienstmedaille für Markus Hörnschemeyer
- 02.06. SV DJK Schlichthorst - Einladung zur Einweihung der Beregnungsanlage
- 03.06. Treffen der Arbeitsgruppe Kommunikation - Aufgabe Homepage
- 06.06. VVO - Einladung zur 15. Spargelmahlzeit für Damen
- 06.06. Büro des Sports - Vorstellung beim Sportausschuss Gmhütte
- 14.06. Sozialverband Deutschland und vom LSB - Einladung zur Verleihung des Inklusionspreises Niedersachsen 2019
- 16.06. SV Victoria Gesmold – Einladung zum 44. Franz-Grammann-Gedächtnisspiele
- 18.06. Wasserski-Aktion am Alfsee für Besuch aus Chile - Volleyball beim TV Schleddehausen
- 19.06. Hadashi Fürstenau - Einladung zur Übergabe der Ehrung "Ehrenamt- Engagement"
- 21.06. Naturbad Hasbergen - Einladung zum 10-jährigen Jubiläum
- 21.06. LSB - Einladung zum Jahresempfang des niedersächsischen Sports 2019 -
- 21.06. Einladung SG Voltlage - Gala-Abend zur 100-jährigen Jubiläumsfeier mit KSB Ehrungen
- 21.06. Sportabzeichentag in Bersenbrück
- 23.06. SV Quitt Ankum - Einladung zum 100-jährigen Vereinsjubiläum
- 24.06. SV Harderberg - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit LSB Ehrungen
- 27.06. Neu im Vorstand? Was nun? – Qualifix-Lehrgang für neu gewählte Ehrenamtliche
- 28.06. Schule für Sport, Gesundheit & Bildung Melle - Einladung zur Vergabe der Abschlusszeugnisse
- 28.06. SSB Osnabrück - Einladung zum Sommerfest
- 03.07. Büro des Sports in GMHütte - Einladung
- 26.07. TV Berge - Einladung zur Einweihung der Beach-Tennis-Anlage
- 12.08. ARGE Weser-Ems - Einladung zur Arbeitstagung in Lastrup
- 15.08. Sportabzeichen - Abnahme beim SV Harderberg
- 15.08. Seminar zum Sportstättenbau - von der Idee bis zur Nutzung
- 18.08. Tennisverein Nortrup - Einladung zum 50-jährigen Vereinsjubiläum und LSB-Ehrung
- 20.08. Forum "Bissendorf vereint"
- 21.08. Vorstandssitzung Sportregion Osnabrück Stadt u. Land
- 24.08. Sportregion Osnabrück Stadt u. Land - Plenum -
- 25.08. TSG Dissen - Einladung zum Festakt zum 125-jährigen Vereinsjubiläum
- 27.08. SV Kettenkamp - Einladung zur Einweihung der Ballsporthalle
- 27. - 28.08. LSB-Arbeitstagung - Sportreferentinnen/Sportreferenten der Sportbünde
- 29.08. Kassenprüfung
- 31.08. SV Concordia Belm Powe - Spielzeit on Tour, Familiensporttag in Belm -
- 31.08. SV Nortrup - Einladung zum Festkommers anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums mit LSB Ehrungen
- 31.08. Ständige Konferenz der Sportbünde
- 05.09. Sportregion Osnabrück Stadt u. Land - Plenum
- 05.09. Sportabzeichen Tag - Grundschule Menslage
- 06.09. Deutscher Sparkassen- u. Giroverband - Sportabzeichen-Wettbewerb, Sonderpreis geht an den TuS Badbergen, Übergabe beim Abendsportfest



- 14.09. Spvg. Fürstenau Tag des Sports, LSB-Ehrung
- 21.09. Radtour KSB
- 23.09. BSV Holzhausen – Einladung zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung
- 30.09. LSB - Einladung zur zentralen Info-Veranstaltung - Neues Programm nebenberufliche ÜL-Zuschüsse
- 18.10. Ambulante Herzsportgruppe Bad Rothenfelde - Einladung zum 30-jährigen Jubiläum mit LSB- Ehrung
- 18.10. Frühstück im Landkreis-Restaurant- Treffen der ehemaligen Ehrenamtlichen
- 22.10. TÖLWI-Sportabzeichen Abnahme - Kindergarten Vehrte
- 26.10. SuS Buer – Einladung zur Sportgala mit KSB u. LSB-Ehrungen
- 26.10. 5. LSB-Bildungskonferenz in Hannover
- 01.11. Einladung zur Preisverleihung "Sterne des Sports" in Wallenhorst
- 02.11. Präsidialkommission - Sportregionen 2030
- 04.11. Landkreis Osnabrück – Einladung Amtsantritt u. Vereidigung von Landrätin Anna Kebschull
- 05.11. Abnahme TÖLWI - Kita in Haste
- 07.11. Alfee-TC Rieste - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit LSB-Ehrung
- 08.11. LSB Hannover, Tagung Sport und Umwelt - Nachhaltigkeit im Sportverein
- 15.11. NFV Kreis Osnabrück-Land – Einladung zum 25. Grünkohlessen
- 16.11. LSB – Einladung zum 44. Landessporttag
- 19.11. Abnahme TÖLWI - Kita Eversburg
- 19.11. 2. Hauptausschuss
- 20.11. Workshop Integration mit Landkreis
- 22.11. CDU-Fraktion - Termin des AK-Bildung, Kultur und Sport der CDU- Kreistagsfraktion
- 25.11. Auftaktworkshop zum Go Sports-Projekt in Georgsmarienhütte
- 28.11. Akademie des Sports - Akademie-Gespräch Fit 4Kids - Was macht den Sportverein für Kinder attraktiv?
- 04.12. Fördermodule LSB/KSB
- 06.12. Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück - das vom KSB geförderte Ruderboot wird getauft
- 18.12. Treffen mit Frau Dagmar Bahlo, Bürgermeisterin der Stadt Gmhütte, der Vereine Gmhütte, KSB-Vorstand und Mitarbeiterinnen Büro des Sports

## 2020

- 
- 09.01. TTC Hitzhausen - Einladung zur Mitgliederversammlung mit KSB-Ehrungen
  - 10.01. Neujahrsempfang beim Landkreis
  - 11.01. AFT PP Schulung in Bersenbrück
  - 15.01. Neujahrsempfang vom Turnkreis
  - 15.01. Treff Arbeitsgruppe - Analyse KSB Arbeitsbereiche
  - 19.01. Neujahrsempfang Blau-Weiss Hollage
  - 20.01. Büro des Sports - Sitzung der Vereine in Gmhütte
  - 21.01. Integration - Gespräch mit dem Landkreis Osnabrück
  - 25.01. TV Georgsmarienhütte – Einladung zum Neujahrsempfang - Start des Jubiläumsjahres 150 Jahre TVG
  - 25.01. Tennisverein Nortrup – Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Grünkohlessen und Ehrungen
  - 26.01. SC Melle 03 – Einladung zum Neujahrsempfang
  - 27.01. Homepage neu - Agentur Passgeber
  - 03.02. Fahrt zur Skihalle Bottrop
  - 07.02. VVO - Einladung zur 67. Osnabrücker Mahlzeit
  - 11.02. Sportabzeichen Verleihung beim SV Harderberg
  - 14.02. SV Hesepe/Sögel - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit KSB-Ehrungen
  - 14.02. Ball des Sports Niedersachsen
  - 22.02. TuS Engter - Einladung zur Jahreshauptversammlung mit KSB-Ehrungen
  - 23.02. Sportvereinigung Oldendorf - Einladung zum Kinderturnfest
  - 27.02. Sportlerehrung - Bramscher Rose
  - 04.03. Sportlerehrung 2020- Ehrenamt u. Sportler\*innen
  - 06.03. Ruf Hollenstede - Einladung Jahreshauptversammlung mit KSB Ehrung
  - 06.03. Einladung vom TV Bissendorf Holte zur Jahreshauptversammlung
  - 07.03. TuS Glane - Einladung zur Generalversammlung mit LSB-Ehrungen



**Und dann!**



- 12.03. Der KSB Vorstand beschließt per Rundmail, dass alle KSB-Termine aufgrund der sich abzeichnenden Infektionslage abgesagt werden. Den Sportvereinen im Landkreis Osnabrück wird empfohlen, ebenfalls alle Termine, insbesondere Gremiensitzungen, abzusagen.
- 13.03. Der LandesSportBund Niedersachsen spricht eine gleichlautende Empfehlung für alle Vereine in Niedersachsen aus.

***DER VEREINSSPORT MACHT PAUSE!***

- 23.03. Die Geschäftsstelle des Kreissportbundes Osnabrück-Land schließt auf unbestimmte Zeit. Die Mitarbeiter\*innen wechseln in das Home-Office.
- ab 27.03. Regelmäßiges Info-Mailing an die Mitgliedsvereine sowie in Zusammenfassung mit „Hinweise der Woche“.
- 30.03. Start von Online-Meetings (2 x pro Woche) der KSB Mitarbeiter\*innen
- 03.04. „Online Bewegungsangebote für Kinder im Landkreis Osnabrück“ regelmäßige Online-Meetings mit Mitarbeiter\*innen des Landkreises
- 06.04. 1. Online-Vorstandssitzung
- 16.04. Einladung zur 1. Videokonferenz „Fragen an den Vorstand“
- 23.04. Online-Meeting mit dem SSB Osnabrück
- 04.05. 2. Online-Vorstandssitzung
- 07.05. 1. Videoschulung zur neuen ÜL/T Bezuschussung des LSB
- 11.05. Einladung zur 2. Videokonferenz „Fragen an den Vorstand“
- 25.05. 2. Videoschulung zur neuen ÜL/T Bezuschussung des LSB
- 01.06. **Öffnung der KSB-Geschäftsstelle**
- 03.06. Einladung zur 3. Videokonferenz „Fragen an den Vorstand – Wiedereinstieg in den Sport“
- 08.06. 3. Online-Vorstandssitzung
- 11.06. Gespräch mit dem Landesstützpunkt Schwimmen
- 18.06. Preisübergabe „Sportabzeichen Schulwettbewerb“ an die Grönenbergschule Melle
- 18.06. KSB lädt ein zum Online-Seminar „Sportstättenbau“
- 27.06. LSB Präsidialkommission – Präsenzveranstaltung in Hannover
- 06.07. Vorstandssitzung in Talge beim Vorstandsmitglied Stefanie Heilig
- 11.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Sportverein Quitt Ankum
- 12.08. GoSports-Ferientour zu Gast bei der Sportgemeinschaft Hankenberge/Wellendorf
- 13.08. GoSports-Ferientour zu Gast bei Blau-Weiß Schwege
- 14.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Sportverein Wissingen
- 15.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Turn- und Sportverein Glane
- 16.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Sportverein Harderberg
- 17.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Reit- und Fahrverein Kettenkamp
- 18.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Turnverein Schledehausen
- 19.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Turnverein Georgsmarienhütte
- 20.08. GoSports-Ferientour zu Gast bei der Sportvereinigung Oldendorf
- 21.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Sportclub Melle 03
- 22.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Ballsportverein Ohrtermersch/Ohrte
- 23.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Sportverein Wimmer
- 24.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Turnverein Bissendorf-Holte
- 25.08. GoSports-Ferientour zu Gast beim Sportclub Achmer
- 31.08. ARGE Weser-Ems – Einladung zur Arbeitstagung in Lastrup
- 04.09. TSV Westerhausen-Föckinghausen – Einladung zur Mitgliederversammlung mit KSB- u. LSB-Ehrungen



## 27. Kreissporttag 2018

Datum: 25.10.2018

Ort: Wallenhorst-Hollage

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

### TO 1: Eröffnung und Begrüßung:

Der Vorsitzende **Hans Wedegärtner** eröffnet den 27. Kreissporttag 2018 und begrüßt insbesondere die Ehrengäste:

**Dr. Michael Lübbersmann** (Landrat)

**Matthias Selle** (Kreisrat)

**Reinhard Rawe** (Vorstandsvorsitzender des LSB Niedersachsen)

**Otto Steinkamp** (Bürgermeister der Gemeinde Wallenhorst)

**Werner Lager** (Stellv. Landrat)

**Christoph Ruthemeyer** (CDU-Fraktion)

**Jutta Dettmann** (SPD-Fraktion)

**Dagmar Wellmann** (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

**Wolfgang Wellmann** (Ehrenvorsitzender des SSB Osnabrück und Träger der ersten Ehrengabe des KSB)

**Ralph Bode** (Vorsitzender des SSB Osnabrück)

**Dieter Brockfeld** (Stellv. Vorsitzender für Vereinsentwicklung des SSB)

**Jutta Schlochtermeyer** (Stellv. Vorsitzende für Sportentwicklung des SSB)

**Willi Fenslage** (Vizepräsident für Bildung des KSB Emsland)

**Helga Hartung** u. **Ewald Schwebe** (ehemalige KSB-Vorstandsmitglieder)

**Adolf Marx** (Träger der zweiten Ehrengabe des KSB)

**Johannes Kapitza** (Neue Osnabrücker Zeitung)

Hans Wedegärtner stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung gemäß § 12 Ziff. 2 und die Beschlussfähigkeit gemäß § 12 Ziff. 7 der Satzung fest.

### TO 2 Gedenken der Verstorbenen

*Wir erheben uns von den Plätzen. Wir wollen ehrend und dankend der Ehrenamtlichen gedenken, die seit dem letzten Kreissporttag von uns gegangen sind. Mit diesem Gedenken wollen wir uns bewusstmachen, wie viel wir denen verdanken, die viele Jahre ihres Lebens in den Dienst der Sportorganisation gestellt haben.*

*Stellvertretend für alle erwähne ich unser Ehrenmitglied Willi Wulf, verstorben am 7. Juni 2018 im Alter von 91 Jahren. Er und die anderen Verstorbenen waren unsere Kameraden, waren Teil unserer Gemeinschaft und sind Vorbilder für uns. Ich danke Euch.*

### TO 3 Willkommen durch den Bürgermeister Otto Steinkamp

**Otto Steinkamp** drückt seine Freude darüber aus, dass der Kreissporttag 2018 in Wallenhorst stattfindet. Aufgrund seiner eigenen sportlichen Vergangenheit im organisierten Sport sieht er die Arbeit und Notwendigkeit der Dachorganisationen und wünscht sich, dass die Arbeit des Ehrenamtes im Sport mehr Wertschätzung erfährt. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und dass sich der Kreissportbund zukunftsfähig aufstellt.



## TO 4 Grußworte von Ehrengästen

**Jutta Dettmann** übersendet der Versammlung die besten Grüße der SPD-Kreistags-Fraktion. Sie betont, dass es ohne Ehrenamt im Sport nicht geht. Ehrenamt trägt auf allen Ebenen, bei der Vereinsführung, im Training, bei der Platzpflege, beim Fahrdienst und bei Veranstaltungen den Sport im Verein. Die SPD-Fraktion im Landkreis Osnabrück hat die zusätzliche Sportförderung in den Bereichen Jugendarbeit und Ehrenamt stets befürwortet. In den Jahren 2017 und 2018 beträgt diese jeweils 160.000 EUR. Für das Jahr 2019 wird sich die SPD-Fraktion beim Haushalt „stark machen“. Sie wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

**Christoph Ruthemeyer** (CDU-Kreistagsfraktion) erwähnt seine Zugehörigkeit zum BSV Holzhausen und freut sich, für Martin Bäumer (Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion) sprechen zu dürfen. Er betont die hohe Ehrenamtlichkeit im Landkreis und die Anzahl der Sportvereine von über 300, „das ist schon eine riesen Hausnummer“. Er schließt sich den Worten seiner Vorrednerin an, dass auch die CDU zum Sportförderprogramm des Landkreises steht. Er betont, dass es bei einer Wahl nicht immer selbstverständlich ist, ehrenamtliche Nachfolger motivieren zu können. Sein Schlussfazit: „Wir sind ein sportlicher Landkreis, Danke, und macht so weiter!“

**Dagmar Wellmann** (Bündnis 90/Die Grünen) freut sich, die sportliche Gemeinde begrüßen zu dürfen. Sie ist wohnhaft in Rulle und erwähnt die für das Ehrenamt in der Gemeinde Wallenhorst jährlich stattfindende Veranstaltung „Stein des Anstoßes“, die am 2. November stattfinden wird. Ihre Partei hofft auf eine Sportförderung und würde sich freuen, wenn diese Mittel für den Sport wieder bereitgestellt werden.

**Ralf Bode** (Vorsitzender des SSB Osnabrück) bedankt sich auch im Namen seiner anwesenden Vorstandsmitglieder für die Einladung zum diesjährigen Kreissporttag und freut, sich seine Grußworte überbringen zu dürfen. Mit Blick auf die Abläufe der freien Wirtschaft sieht er das Ehrenamt bedroht. Somit bröckelt unsere Vereinslandschaft als Fels in der Brandung. Er lobt Hans Wedegärtner für sein klares Statement anlässlich einer Sitzung beim LSB zu respektvollem und wertschätzendem Miteinander, Verhaltens- und Umgangsformen, was dazu beitrug, dass sich die Wogen auf Landesebene geglättet haben und sich der Umgang unter Sportfunktionären normalisiert hat. Synergien in und um Osnabrück wurden in unseren Handlungsfeldern (Bildung, Sportjugend, Sportentwicklung und Vereinsentwicklung) auf neue Füße gestellt. Beide Bünde gründeten 2016 die Sportregion Osnabrück Stadt und Land e.V., auch hier ist die Handschrift von Hans Wedegärtner zu erkennen. Er bedankt sich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum KSB-Vorstand, insbesondere bedankt er sich bei Hans als gutem Ratgeber und als Motor und treibende Kraft im Sport. Allen, die sich den täglichen Herausforderungen im Sport stellen, wünscht er Vergnügen, Spaß sowie Ausdauer und Kraft, damit der Fels in der Brandung auch bei hohem Wellengang weiterhin Bestand hat. Er möchte sich noch in diesem Jahr über das Miteinander von KSB und SSB mit dem neuen Vorstandsteam austauschen.

## TO 5 Feststellung der Anwesenheit

Sportvereine: 69 Delegierte aus 48 Vereinen (von 307)

Fachverbände: 6 Delegierte aus 6 Fachverbänden (von 20)

Vorstand/Ehrenvorstand: 7 Delegierte (von 8)

Der Kreissporttag ist beschlussfähig mit insgesamt **82 Delegierten**

## TO 6 Genehmigung des Protokolls des Kreissporttages 2016

Das Protokoll des Kreissporttages 2016 (in der Broschüre zum Kreissporttag abgedruckt) wird ohne Einwendungen **einstimmig** genehmigt.



## TO 7 Botschaft des Landkreises Osnabrück

Der Sport im Landkreis Osnabrück bedeutet Gemeinschaft und gemeinsames Sporttreiben. Durch den Sport wird unser Landkreis noch lebenswerter. Landrat Dr. Michael Lübbersmann dankt den anwesenden Delegierten für ihren Einsatz und dem Kreissportbund für die sehr gute Zusammenarbeit. „Der Kreissportbund unterstützt die Sportvereine, die Sportlerinnen und Sportler und Alle, die dem Sport nahe sind.“ Das freiwillige Engagement prägt den organisierten Sport. Dieses Engagement ist unbezahlbar. Er hebt besonders die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Hans Wedegärtner hervor und zählt die einzelnen ehrenamtlichen Posten auf, die Hans Wedegärtner während seiner seit 1989 andauernden Tätigkeit in verschiedenen Vereinen und dem Kreissportbund mit seinem ehrenamtlichen Engagement im Sport geprägt hat. Ihm hat die Zusammenarbeit mit Hans Wedegärtner Spaß gemacht und persönlich bewegt. Die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Wedegärtner und Lübbersmann beschreibt er wie folgt: „Wir haben uns die Bälle immer sehr gut zugespielt!“ Als Dank überreicht er ein Geschenk des Landkreises Osnabrück. - Hans Wedegärtner bedankt sich für das Geschenk und für dessen Worte bei Herrn Dr. Lübbersmann. Die Zeiten, als er bei der Sportlerehrung während der Ehrung der verdienten Ehrenamtlichen dem Landrat assistieren durfte und auch die Gespräche mit ihm wird er in guter Erinnerung behalten. Ferner bedankt er sich bei Herrn Dr. Lübbersmann für die außerordentliche Kameradschaft.

## TO 8 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

### Hans Wedegärtner:

Hans Wedegärtner verweist auf die Broschüre zum Kreissporttag und gibt die folgende Ergänzung.

#### • „Stärkung des KSB von innen heraus“

Dies bedeutet die Stärkung der Geschäftsstelle, aber auch die Bewahrung des Ehrenamtes und somit die Übernahme von Aufgaben seitens des Ehrenamtes. Die Pflege der Kollegialität steht als Sinnbild für eine positive Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt untereinander und Hauptberuf.

Die Übernahme der Treuhänderschaft der „Stiftung Sportler für Sportler“ durch den KSB wird zu einer weiteren Stärkung des KSB beitragen.

Mit unseren Gremien, wie Hauptausschuss und Sportstättenausschuss, haben wir die Nähe zu unseren Sportvereinen stetig erhöht.

#### • Beziehung zum Landkreis

Die Regionalkonferenzen mit dem Landkreis in den Jahren 2015 und 2016 haben Landkreis und KSB noch stärker zusammengeführt. Daraus entsprang die vorbildliche Sportförderung durch den Landkreis, die in der Vielfalt der Module den Vereinen Kreativität abverlangt. Bedeutend ist auch, dass die Förderung nicht anonym ist, sondern durch die Förderung der Freiwilligendienste im Sport „Gesichter bekommt“.

#### • Stärkung der Sportorganisation

In der Region haben wir gemeinsam mit dem Stadtsportbund Osnabrück den Verein „Sportregion Osnabrück Stadt- und Land e. V.“ gegründet. Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Sportbünden hat somit eine gemeinsam vereinbarte und nachhaltige Grundlage.



Im Landkreis waren wir stets in der Nähe unserer Vereine, um zu fühlen, wie der Sport vor Ort funktioniert. Natürlich haben wir dabei auch eine Sicht von oben, z.B. auf die Mitgliederentwicklung, wobei wir aber nicht auf die Vereine herabblicken. Durch die Nähe zu unseren Vereinen ergaben sich viele Gespräche und viele kleine Beratungen.

Wir hoffen auf das Modell Georgsmarienhütte, bei dem sich mindestens 6 Sportvereine zusammenschließen wollen, um das sogenannte „Büro des Sports“ zur Entlastung des Ehrenamtes aufzubauen.

Im LandesSportBund waren wir in den unterschiedlichen Gremien vertreten. Leider mussten wir auch eine falsche Frontstellung innerhalb einzelner Gremien vernehmen. „Wer sind wir – der Sportbund - eigentlich?“ Wir sind eine Gliederung des LandesSportBundes, stimmberechtigt, aber kein ordentliches Mitglied, wie unsere Vereine und die Landesverbände.

#### • Ehrung des Ehrenamtes

Durch Ehrungen in den Vereinen selbst, durch Ehrungen des KSB, LSB und durch den Landkreis heben wir die Bedeutung des Ehrenamtes hervor, da durch diese Ehrung das Ehrenamt stets ein Gesicht bekommt.

Aber nicht nur dem aktiven Ehrenamt wollen wir danken, sondern auch dem ehemaligen Ehrenamt. Unser Forum des Ehrenamtes, bei dem wir unsere Ehemaligen ehren und würdigen, wird auch weiterhin mindestens einmal pro Jahr bei einem gemeinsamen Frühstück an einem Samstagvormittag stattfinden.

#### **Kersten Wick:**

Kersten Wick dankt den anwesenden Delegierten für die sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen beiden Jahren. Ein Dank geht auch an den Landkreis Osnabrück, der durch die zusätzliche Sportförderung, insbesondere mit der Förderung der Freiwilligendienste im Sport, eine landesweit einmalige Förderung ermöglicht. Zum Abschluss dankt Wick dem Vorstand des KSB für die sehr gute, konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

#### **TO 9 Botschaft des LandesSportBundes Niedersachsen (LSB)**

**Reinhard Rawe** übermittelt die Grüße vom Präsidium des LSB. Er verdeutlicht, dass der LSB die größte Bürgerinitiative in Niedersachsen ist. „Heute und hier zu sprechen ist für mich ein Heimspiel!“, denn in seinem Heimatverein, dem SV Nortrup, ist Rawe immer noch Vereinsmitglied. „Der Sport hat mich geprägt und in der Vereinsarbeit besonders das Ehrenamt“, so Rawe, für den nach seinem Sportstudium eine mehr als 35-jährige hauptberufliche Tätigkeit beim LSB nicht vorhersehbar war. Er betont, dass für ihn die heutige „Botschaft des LandesSportBundes“ eine Premiere ist, denn sonst stehen Grußworte oder Referate auf der Tagesordnung. Der KSB Osnabrück-Land ist ein Leuchtturm unter den Sportbünden.

Er dankt dem Vorstand für die vorblühende Arbeit und die eigenen Ideen, die in den letzten Jahren umgesetzt wurden. Die verstärkte Anbindung von Freiwilligendiensten an den Sport ist hier ein hervorragendes Beispiel. Er dankt auch für die starke Vereinsnähe, die in der Broschüre zum Kreissporttag dokumentiert ist. Dies alles kennzeichnet einen lebendigen Kreissportbund. Für den LSB beschreibt Rawe die sportpolitischen Unterstützungsleistungen für Sportvereine in Niedersachsen. „Es sind zwar starke Bretter, die gebohrt werden müssen. Wir hoffen aber, dass der Übungsleiterfreibetrag von 2.400 EUR auf 3.000 EUR erhöht wird, und dass ebenfalls die Ehrenamtspause angehoben wird.“ Nach der Evaluation des Sportfördergesetzes und intensiven Gesprächen mit der Landesregierung hofft Rawe auf eine Erhöhung der Sportförderung



durch das Land Niedersachsen. Er geht fest davon aus, dass der Innen- und Sportminister beim Landessporttag in Osnabrück dieses positiv verkündet. Über 200.000 Ehrenamtliche im Sport in Niedersachsen sind ein positives Beispiel für eine lebendige Zivilgesellschaft. Die Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit ist jedoch landesweit unterschiedlich. In Lüchow-Dannenberg, dem Harz, dem Weserbergland wird das Ehrenamt zwar wertgeschätzt, die finanzielle Unterstützung ist jedoch wenig oder fast gar nicht vorhanden. Hier, im Landkreis Osnabrück, kann man feststellen, dass die Wertschätzung in allen Bereichen optimal vorhanden ist.

#### TO 10 Kassenbericht 2017

**Ralf Lauxtermann** betont, dass die Finanzen des KSB solide sind. Die Verluste im Jahr 2017 sind nicht tragisch, denn sie sind gewollt. Grund dafür ist eine Betriebsmittelrücklage des Jahres 2016, die der KSB bis Ende 2018 abschmelzen muss. Ansonsten würden Förderungen durch den LSB entfallen. Dies ist positiv für die Mitgliedsvereine, da z. B. die KSB-eigene Sportförderung (Sportgeräte, Teilnahme an Meisterschaften, Durchführung von Veranstaltungen) um 26.000 EUR erhöht wurde. Damit lösen wir das Versprechen aus dem Jahr 2010 ein, das besagte, dass bei einer Überschreitung der Betriebsmittelrücklage diese Mittel wieder an die Sportvereine zurückfließen sollen.

#### TO 11 Bericht der Kassenprüfer

**Klaus Hülsmann** verliest den **Prüfbericht der Kassenprüfung vom 25. Juni 2018.**

Wir, die unterzeichnenden Kassenprüfer, haben heute in der Geschäftsstelle des Kreissportbundes Osnabrück-Land e.V. den Jahresabschluss per 31.12.2017 geprüft. Die Jahresrechnung schließt in Einnahmen und Ausgaben mit je 1.174.262,20 EUR ab. Als Prüfungsunterlagen wurden uns Aufzeichnungen nach dem Softwareprogramm „Lexware Buchhalter“ mit dem Gemeinschaftskontenrahmen des LandesSportBundes Niedersachsen e.V., Buchungsbelege und Kontoauszüge vorgelegt. Die Belege waren sauber geführt, vollständig vorhanden und numerisch abgelegt. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und das Journal sowie die Sachkonten einschließlich der Bankauszüge wurden geprüft. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Dem Stellv. Vorsitzenden für Finanzen und Organisation – Ralf Lauxtermann – kann uneingeschränkt Entlastung erteilt werden.

Osnabrück, den 25. Juni 2018

Gez. Jan Mons

Gez. Klaus Hülsmann

Gez. Siegfried Hehemann

Jan Mons

Klaus Hülsmann

Siegfried Hehemann.

#### TO 12 Aussprache über die Berichte

Keine Wortmeldung.

#### TO 13 Carsten Düweling, Vorsitzender SV Eintracht Neuenkirchen e.V. – „Mein Verein“

**Carsten Düweling** berichtet über seinen sportlichen Start vor 35 Jahren beim SV Eintracht Neuenkirchen. Erst spielte er Fußball in der Jugend, dann bei den Herren bis zu einer Verletzung, die zum Rückzug aus dem aktiven Fußball führte. Düweling hat sich dann eine andere Sportart gesucht und nicht nur gefunden. Er hat diese vor 20 Jahren mit der Gründung des Lauffreiffs selbst beim SVE in Leben gerufen. Heute ist der Lauffreiff in Neuenkirchen eine sehr starke Einrichtung. Die Treue zum Fußball hat er



nicht verloren. Als vor 8 Jahren der Betreuer (Trainer), vor 6 Jahren der Jugendobmann unterstützt werden musste, sagte seine Frau: „Jetzt bist du mal dran!“ Vor zweieinhalb Jahren trat der Vorsitzende des SV Eintracht Neuenkirchen zurück. Ein neuer wurde gesucht. „Ich wurde gefragt und habe zugesagt!“, so Düweling, der stolz ist auf den SV Eintracht Neuenkirchen und die Verantwortung, die ihm übertragen wurde. Neben der Fußballabteilung mit 20 Jugend-Teams und 7 Herren-Teams sowie dem schon genannten Lauffreize existieren noch weitere Abteilungen: Badminton, Volleyball, Radsport, Tischtennis, Sportabzeichen, Turnen und Karate. Bei seiner Wahl zum Vorsitzenden wurde auch der Vorstand vergrößert, um die Arbeit im Vorstand auf viele Schultern zu verteilen. Mit eine der wichtigsten Aufgaben ist die Kooperation mit den einzelnen Spartenleitungen. Der Sportverein lebt nur mit dem Ehrenamt, für das man viel Zeit investieren muss, Kritik einstecken muss und ab und zu auch ein Dank erfährt!

#### **TO 14 Antrag auf Satzungsänderung**

**Hans Wedegärtner** begründet den Antrag auf Satzungsänderung.

##### **• Antrag auf Veränderung der Vorstandsstruktur**

Nicht nur in unseren Vereinen, sondern auch bei uns im Vorstand wird es immer schwieriger, engagierte Frauen und Männer für das Ehrenamt zu gewinnen. Die zurzeit definierten Vorstandspositionen erschweren leider die Suche nach neuen Ehrenamtlichen. Unser Vorschlag lautet deshalb, dass bei den stellvertretenden Vorsitzenden die Zusätze wie z. B. für „Bildung“ wegfallen. Alle gewählten Stellvertreter nennen sich dann (nur noch) „Stellv. Vorsitzende/r“. In der ersten konstituierenden Sitzung des neuen Vorstandes werden dann die Schwerpunktthemen, wie Sportpolitik, Finanzen, Sportentwicklung, Vereinsentwicklung, Bildung und Sportjugend den Vorstandsmitgliedern zugeordnet. Wir erhoffen uns hiermit, den Einstieg in das Ehrenamt beim KSB zu erleichtern.

Im Weiteren haben wir bei den „Pflichten und Rechten des Vorstandes“ - § 15 - das Modul „Berufung von Beauftragten“ vorgesehen. Beauftragte sollen für einen festgelegten Zeitraum als Expertin/Experte ein bestimmtes Themengebiet übernehmen, das nicht im Vorstand abgedeckt ist, aber für den Vereinssport eine hohe Bedeutung hat.

##### **• Wegfall des Entwicklungsausschusses**

Mit dem LSB-Projekt „Sportbünde 2015“ wurden Arbeitsgruppen eingerichtet, die in der Sportregion Osnabrück von Engagierten aus dem Stadtsportbund und aus dem Kreissportbund besetzt sind. Der sogenannte Entwicklungsausschuss des KSB agiert auch in den Arbeitsgruppen Sportentwicklung sowie Vereins-/Organisationsentwicklung der Sportregion Osnabrück Stadt und Land. Das bedeutet: Entgegen unserem Bestreben, die Terminfülle zu reduzieren, haben wir dadurch Doppelarbeit. Unser Vorschlag ist, den Entwicklungsausschuss (§ 17) zu streichen, da die Aufgaben dieses Ausschusses über die Sportregion Osnabrück Stadt und Land e.V. wahrgenommen werden.

##### **Abstimmung:**

**Dem Antrag auf Satzungsänderung wird einstimmig zugestimmt.**



Die somit geänderten Passagen der Satzung lauten:

Der Vorstand  
§ 14

Zusammensetzung

1. Der Vorstand setzt sich zusammen aus:
  - a) der/m Vorsitzenden,
  - b) bis zu fünf (5) stellvertretenden Vorsitzenden
  - c) der/m stellvertretenden Vorsitzenden für Sportjugend
  - d) der Geschäftsführerin/dem Geschäftsführer

§ 15

Pflichten und Rechte des Vorstandes

1. Der Vorstand führt die Geschäfte des KSB nach den Bestimmungen der Satzung, der Ordnungen und nach Maßgabe der vom Kreissporttag und vom Hauptausschuss gefassten Beschlüsse und nimmt die Vertretung des KSB gegenüber Dritten nach außen wahr.
2. Der Vorstand kann zu seiner Beratung Ausschüsse bilden.
3. Der Vorstand kann für eine zeitlich definierte Bearbeitung von Themenfeldern, die nicht durch den Vorstand abgedeckt sind, Beauftragte berufen.

Organe des KSB

§ 10  
Organe

1. Organe des KSB sind:
  - a) der Kreissporttag
  - b) der Hauptausschuss
  - c) der Vorstand
  - d) die Vollversammlung der Sportjugend
  - e) das Schiedsgericht des KSB

Entwicklungsausschuss

§ 17  
- entfällt -

**TO 15 Entlastung des Vorstandes**

Abstimmung über die von **Klaus Hülsmann** vorgeschlagene Entlastung des Vorstandes.

**Abstimmung:**

**Der Kreissporttag entlastet den Vorstand einstimmig.**

**Hans Wedegärtner wendet sich an die Delegierten:**

*Dies ist ein einschneidender Moment in meinem Leben.*

- *Ich danke allen im KSB dafür, dass Ihr mich so viele Jahre an Eurer Spitze gelassen habt.*
- *Dass ich unter Euch sein durfte, dass ich Euch vertreten und repräsentieren durfte.*
- *Ich danke meinen Vorstandskollegen. Es war eine gute Zeit mit Euch.*
- *Ich danke Kersten Wick und Marianne Weisemöller. Die Zusammenarbeit mit Euch wird mir sehr fehlen. Ihr seid ein tolles Team.*
- *Ihr alle in der Sportorganisation – ob im Land oder in der Region - habt mir gezeigt, dass unsere Bürgergesellschaft die beste ist, die wir uns wünschen können.*



- *Ihr alle habt mein Leben bereichert. Ihr alle habt mich verändert. Ich scheidet als ein zufriedener und glücklicher ehemaliger Ehrenamtlicher von Euch. Dafür danke ich Euch.*

### Waltraud Stegmann spricht für die scheidenden Vorstandsmitglieder:

- *Wir Vier nehmen Abschied.*
- *Drei von uns, weil der Vorstand sagt „Es ist genug. Wir machen den Weg frei für Anderes, für Neues.“*
- *Einer von uns, weil er noch zu jung ist, um Familie und Beruf dem Ehrenamt zu opfern.*
- *Für alle von uns war die Zeit bei dem und für den KSB eine gute Zeit.*
- *Wir hoffen, der Sportorganisation viel gegeben zu haben.*
- *Es war uns eine Ehre, ihr dienen zu können.*
- *Die Sportorganisation hat uns viel gegeben.*
- *Wir wechseln jetzt über ins Forum der ehemaligen Ehrenamtlichen.*

Die Delegierten des 27. Kreissporttages und alle Gäste erheben sich, um den scheidenden Vorstandsmitgliedern - insbesondere dem „nun“ ehemaligen Vorsitzenden Hans Wedegärtner - durch „Standing Ovation“ zu danken.

### TO 16 Wahlen

#### a. Wahl der Wahlleiterin / des Wahlleiters

Hans Wedegärtner schlägt **Reinhard Rawe** als Wahlleiter vor.  
Der Kreissporttag stimmt diesem Vorschlag zu.

#### b. Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden

Hans Wedegärtner schlägt als seinen Nachfolger  
**Winfried Beckmann** vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

#### Abstimmung:

**Winfried Beckmann wird einstimmig zum Vorsitzenden gewählt.**  
Winfried Beckmann nimmt die Wahl an.

#### c. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

Gemäß TO 14 werden bis zu fünf (5) Stellvertretende Vorsitzende gewählt.

Winfried Beckmann schlägt **folgende fünf Kandidaten** vor:  
**Ralf Lauxtermann, Marten Schmidt, Stefanie Heilig, Tanja Recker, Jürgen Witte**

Die vorgeschlagenen Kandidaten stellen sich einzeln kurz den Delegierten vor.

**Winfried Beckmann beantragt** gemäß § 14, 2. der KSB-Satzung:  
die **Abstimmung in einem Wahlgang**. Der Kreissporttag stimmt dem zu.

#### Abstimmung:

**Ralf Lauxtermann, Marten Schmidt, Stefanie Heilig, Tanja Recker, Jürgen Witte** werden in einem Wahlgang  
**einstimmig zu stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.**

Ralf Lauxtermann, Marten Schmidt, Stefanie Heilig, Tanja Recker, Jürgen Witte  
nehmen die Wahl an.

### Ehrungen für die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder

Für ihre Verdienste im organisierten Sport im LandesSportBund Niedersachsen ehrt  
Reinhard Rawe **Hans Wedegärtner** mit der **Goldenen Ehrennadel des**



**LandesSportBundes Niedersachsen.** Reinhard Rawe erwähnt die direkte und ausgleichende Art von Hans Wedegärtner, die Einheit des Sports zu leben. Er hat sich für alle Sportarten eingesetzt und sich als deren Vertreter ausgesprochen und positiv beim LSB eingebracht. Auch seine Ansprache auf einer LSB-Tagung über die Wichtigkeit der Einheit im Sport hat sich auf den Dachverband entspannend ausgewirkt. Ein Sportsmann durch und durch, der sich für die Belange des Sports einsetzt, er hat die LSB-Ehrung in Gold absolut verdient.

Ferner ehrt Reinhard Rawe **Waltraud Stegmann** mit der **Silbernen Ehrennadel des LandesSportBundes Niedersachsen** und **Hannelore Hauser (in Abwesenheit)** mit der **Goldenen Ehrennadel des LandesSportBundes Niedersachsen**.

Er bittet, dass der neue Vorsitzende Winfried Beckmann die persönliche Ehrung für Hannelore Hauser nachträglich vornimmt.

**Nicolai von Bistram** erhält für seine Verdienste im Kreissportbund Osnabrück-Land aus den Händen von Winfried Beckmann die **Goldene Ehrennadel des Kreissportbundes Osnabrück-Land**.

#### **Einschub TO 19**

Kersten Wick beantragt, den Tagesordnungspunkt 19 „Anträge“ vorzuziehen, da die vorliegenden Anträge die ausscheidenden Vorstandsmitglieder betreffen.

#### **Antrag des WSC Alfsee-Rieste an den Kreissporttag**

**Markus Hörnschemeyer** verliert persönlich den Antrag und begründet diesen: Der WSC Alfsee/Rieste e.V. stellt den Antrag, gemäß §13, 2. h der Satzung folgenden Beschluss zu fassen: **Hans Wedegärtner wird zum Ehrenvorsitzenden des Kreissportbundes Osnabrück-Land ernannt.**

Begründung:

In seiner 10-jährigen Funktion als Vorsitzender des Kreissportbundes Osnabrück-Land hat Hans Wedegärtner sich unermüdlich für die Belange der Sportvereine im Landkreis Osnabrück eingesetzt, war bei den Sportvereinen vor Ort stets präsent und hat die gesellschaftliche Bedeutung des ehrenamtlich geprägten Vereinssports hervorragend in den politischen Strukturen des Landkreises dargestellt und etabliert. Letzteres dokumentiert sich in der zusätzlichen Sportförderung des Landkreises seit dem Jahr 2015, insbesondere in der Förderung von Freiwilligendiensten im Sport.

Hans, wir danken dir für diese tollen 10 Jahre als Vorsitzender unseres Kreissportbundes!

#### **Abstimmung:**

**Der Kreissporttag ernennt Hans Wedegärtner einstimmig zum Ehrenvorsitzenden.**

**Antrag der Vorstandsmitglieder Hans Wedegärtner, Winfried Beckmann, Marten Schmidt und Kersten Wick an den Kreissporttag.**

Der Kreissporttag möge die folgenden Sportlerinnen und Sportler **zu**

**Ehrenmitgliedern ernennen:**

**Hannelore Hauser** – seit 2002 im Vorstand des KSB aktiv.

**Waltraud Stegmann** - seit 2004 im Vorstand des KSB aktiv.

**Nicolai von Bistram** – seit 2004 im Vorstand der Sportjugend und des KSB aktiv.

**Cornelia Warning** - von 1992 - 2008 im Vorstand des KSB aktiv, davon von 2002 – 2008 als Vorsitzende

**Ewald Schwebe** - von 1990 - 2008 im Vorstand des KSB aktiv, davon von 2000 – 2008 als Stellv. Vorsitzender für Finanzen.



**Abstimmung:**

**Der Kreissporttag ernennt Hannelore Hauser, Waltraud Stegmann, Nicolai von Bistram, Cornelia Warning und Ewald Schwebe einstimmig zu Ehrenmitgliedern.**

**Bestätigung des Vorstandes der Sportjugend Osnabrück-Land**

(gem. § 13 Abs. 1 der Jugendordnung der Sportjugend Osnabrück-Land)

Auf der Vollversammlung am 20.09.2018 wurde folgender Vorstand der Sportjugend Osnabrück-Land gewählt:

**Vorsitzender: Henning Kirchner**

**Stellv. Vorsitzende: Anna Auf der Heide**

**Vorsitzende der Fachausschüsse**

... Aus- und Fortbildung in der Jugendarbeit:

**Philipp Keil**

... Eventplanung und –durchführung:

**Michelle Schröder**

... Kooperation KiTa/Schule und Verein:

**Lukas Schürmann**

... Öffentlichkeitsarbeit:

**Fynn Weltermann**

**Abstimmung:**

**Der Kreissporttag bestätigt einstimmig den Vorstand der Sportjugend Osnabrück-Land.**

**d. Wahl der Kassenprüfer:**

Vorschlag: **Jan Mons** (Hasberger TC), **Klaus Hülsmann** (VfL Kloster Oesede) und **Siegfried Hehemann** (SV Oldendorf)

**Abstimmung:**

**Jan Mons, Klaus Hülsmann und Siegfried Hehemann werden einstimmig als Kassenprüfer gewählt und nehmen die Wahl an.**

**e. Wahl der 3 Vertreter der Sportvereine im Entwicklungsausschuss**  
Gemäß TO 14 entfällt der Entwicklungsausschuss und somit diese Wahl.

**f. Wahl der 15 Vertreter der Sportvereine im Hauptausschuss:**

Vorschlag: Vorsitzende bzw. Stellvertreter der Sportvereine:  
**Quakenbrücker TSV, WSC Alfsee-Rieste, TuS Engter, TV 01 Bohmte, VfL Lintorf, SC Melle 03, TuS Borgloh, TSV Westerhausen, BSV Holzhausen, Spvg. Fürstenau, Hagener SV, TV Georgsmarienhütte, Blau-Weiß Hollage, TV Bissendorf-Holte, SV Concordia Belm-Powe**

**Abstimmung:**

**Die 15 Vertreter der vorgeschlagenen Sportvereine für den Hauptausschuss werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.**

**g. Wahl der 3 Vertreter im Sportstättenausschuss:**

Vorschlag: **Dieter Kemp** (TuS Bramsche) und **Uwe Wilbers** (TuS Badbergen)

Kersten Wick beantragt, Dieter Kemp und Uwe Wilbers als Vertreter im Sportstättenausschuss zu wählen und den Vorstand des KSB zu ermächtigen, die dritte, vakante Position personell zu besetzen. Die Wahl des/r dritten Vereinsvertreters/in zum Sportstättenausschuss erfolgt dann in einer Sitzung des Hauptausschusses (2. Organ des KSB).

**Abstimmung:**

**Dieter Kemp und Uwe Wilbers werden einstimmig gewählt und der Vorstand wird ermächtigt, die dritte vakante Position zu besetzen.**



**TO 17 Genehmigung der Haushaltsvoranschläge 2018 und 2019**

Ralf Lauxtermann erläutert die Haushaltsvoranschläge 2018 und 2019 (Broschüre Seite 69). Es gibt keine Nachfragen:

**Abstimmung:**

**Die Haushaltsvoranschläge für die Jahre 2018 und 2019 werden einstimmig genehmigt.**

**TO 18 Wahl der Delegierten zum Landessporttag 2018 Osnabrück**

Als Delegierte für den Landessporttag am 17.11.2018 in Osnabrück werden vorgeschlagen:

**Winfried Beckmann, Ralf Lauxtermann, Helga Hartung, Ralf Korswird und Franz Pepinghege,**

**Abstimmung:**

**79 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TO 19 Anträge**

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

**TO 20 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen**

**Marten Schmidt** gibt einen kurzen Überblick über die verschiedenen Beratungsmodule für die Sportvereine in Niedersachsen, die durch ausgebildete Beraterinnen und Berater des LandesSportBundes Niedersachsen angeboten werden. Im Weiteren stellt er den Lebenszyklus des freiwilligen Engagements dar. Anschließend geht er intensiver auf die Module „Erstgespräch“, „Vereinscheck“, „Auftaktworkshop“ und „Themenworkshop“ ein. Er betont, dass diese Beratungsmodule für die Sportvereine in der Sportregion Osnabrück keine Eigenbeteiligungen beinhalten, also kostenfrei sind.

**TO 21 Schlusswort**

In seinen Schlussworten hält **Winfried Beckmann** ein Plädoyer für den Breitensport, der zu fast 95 % den organisierten Sport prägt. Unser Breitensport verkörpert eine gesunde, heile Sportwelt, die unverdorben ist von Finanz- und Dopingskandalen. Ob Integration, Schule, Gesundheit, Rehabilitation, Freiwilligendienste im Sport, bürgerschaftliches Engagement, unser Sport „ist überall dabei. – Wir bewegen die Menschen!“

In Bezug auf die Satzungsänderung „Berufung von Beauftragten“, teilt er mit, dass drei Beauftragungen schon personell besetzt seien.

**Petra Böske** (Heilpädagogische Hilde Bersenbrück) als Beauftragte für Inklusion,

**Hildegard Fleddermann** (TuS Bersenbrück) als Beauftragte für das Sportabzeichen und **Tim Trappe** (Blau-Weiß Hollage) als Beauftragter für Integration.

**Winfried Beckmann beendet um 21:20 Uhr den 27. Kreissporttag 2018.**

gez.

gez.

*Winfried Beckmann*  
Vorsitzender

*Kersten Wick*  
Geschäftsführer / Protokollführer



**Der Fitnessorden im Breitensport  
hat im Landkreis Osnabrück  
einen sehr hohen Stellenwert!**



## Prüfertagung Deutsches Sportabzeichen 2020

### 6.615 Fitness-Orden des Breitensports im Jahr 2019

Im vergangenen Jahr konnten die Sportvereine und Schulen des Landkreises Osnabrück die Sportabzeichenbilanz gegenüber 2018 (6428 Absolventen\*innen) deutlich steigern!

„Unser Aufruf an die Obleute unserer Vereine und Schulen, das Sportabzeichen stärker zu bewerben, hatte gefruchtet“, freute sich Kersten Wick, Geschäftsführer des Kreissportbundes Osnabrück-Land. Einige Vereine hatten sich das Ziel gesetzt, ihr Vorjahresergebnis zu steigern, andere, wie der TV Wellingholzhausen das 100-jährige Vereinsjubiläum als Maßstab genommen, mindestens 100 Sportabzeichen zu erreichen. Schulen, wie die Grundschule Menslage haben für sich das Sportabzeichen neu entdeckt und gemeinsame mit dem Kreissportbund einen Sportabzeichentag durchgeführt. Der Vorstand des Kreissportbundes Osnabrück-Land hat Sportabzeichen-Treffs besucht und die Bedingungen für den Urkundenerwerb absolviert. 5 von 8 KSB-Vorstandsmitgliedern haben 2019 den Fitness-Orden des Breitensports erhalten.

### In diesem Jahr fand keine Arbeitstagung statt!

Die alljährliche Arbeitstagung mit den Ehrungen der langjährig tätigen ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfer, der erfolgreichen Sportabzeichenabsolventinnen und -absolventen und der Sieger im Vereins- und Schulwettbewerb konnte in diesem Jahr aufgrund der Corona-Krise nicht stattfinden. „Leider konnten wir unseren Idealisten, die sich Jahr für Jahr für das Deutsche Sportabzeichen engagieren, noch nicht persönlich danken. Sobald die Lockerungen es zulassen, wollen wir im Sommer die Blumen persönlich überreichen. Das ist mein persönliches Anliegen!“, so Winfried Beckmann, Vorsitzender des KSB.

Der Ausfall der Arbeitstagung hatte auch zur Folge, dass die Übergabe der Materialien für 2020 an 120 Vereine und Schulen anders organisiert werden musste. Dank des Einsatzes des KSB-Freiwilligen, Frederik Lotte und des KSB-Vorsitzenden, Winfried Beckmann, wurden bedarfsgerecht 120 Päckchen und Umschläge gepackt und persönlich im Landkreis verteilt.



Wegen der Corona-Pandemie blieben in diesem Jahr die Blumensträuße ohne Empfänger!



## Sportabzeichen 2020 und die Corona-Krise

Auf Landesebene wird befürchtet, dass wegen der Corona-Krise die Sportabzeichenzahlen 2020 deutlich zurückgehen werden.

„Sicherlich werden wir bei den Schulen einen Rückgang verspüren. Man muss aber bedenken, dass über 80% der Sportabzeichen im Verein abgelegt werden und das hauptsächlich von Sportlerinnen und Sportlern, die das Sportabzeichen wiederholen. Ferner sollten unsere Sportvereine die derzeitigen Lockerungen als Motivation sehen, um das Sportabzeichen noch stärker zu bewerben. Das Deutsche Sportabzeichen findet im Freien statt und die Sicherung der Abstandsregelung kann bei den individuellen Disziplinen der Leichtathletik unproblematisch umgesetzt werden“, so Kersten Wick.

## Sportabzeichen-Treffs starten hochmotiviert in die Saison

Die ehrenamtlichen Idealisten im Bereich des Deutschen Sportabzeichens haben Konzepte entwickelt, um die Vorgaben in den Bereichen Hygiene, Abstand, ... umzusetzen. Ende Mai werden fast alle Sportabzeichen-Treffs im Landkreis Osnabrück an den Start gehen.

## Ehrungen für das Sportabzeichenjahr 2018

### Hohe Wiederholungszahlen:

**35. Wiederholung: Magdalene Behrens** (Bippener Sport-Club e.V.)

**Oliver Brauer** (TuS Bramsche e.V.)

**Detlef Kramer** (Turnverein Pente e.V.)

**Roswitha Mathlage** (Turnverein Pente e.V.)

**Christa Meyer** (SV Harderberg 1950 e.V.)

**Marlis Middendorf** (Sportverein Nortrup e.V.)

**Elisabeth Nolte** (SC Glandorf 36 e.V.)

**Eckhardt Spiering** (TuS Hilter e.V.)

**Friedhelm Stückemann** (Turnverein Pente e.V.)

**Günther Zadow** (TuS Bad Rothenfelde e.V.),

**40. Wiederholung: Anita Beermann** (VfL Kloster Oesede e.V.)

**Elke Bei der Sandwisch** (Turnverein Pente e.V.)

**Wilhelm Rolf** (Hagener Sportverein e.V.)

**45. Wiederholung: Renate Brauer** (TuS Bramsche e.V.)

**Georg Döllmann** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)

**50. Wiederholung: Hermann Bücker** (Hagener Sportverein e.V.)

**Ursel Krämer** (TuS Bramsche e.V.)

**55. Wiederholung: Dieter Langhans** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)

### Langjährige Prüferinnen und Prüfer:

**Magdalene Behrens** (Bippener Sport-Club e.V.)

**Elsbeth Fürste** (TV Gehrde e.V.)

**Beate Littmann** (TV Gehrde e.V.)

**Herbert Packmohr** (SC Melle 03 e.V.)

**Edeltraud Bentler** (SV Harderberg 1950 e.V.)

**Peter Bokeloh** (SV Quitt Ankum e.V.)

**Manfred Bücker** (TVG Gmhütte e.V.)

**Günther Welp** (TuS Bersenbrück e.V.)

**Eckhard Staeger** (SC Melle 03 e.V.)

**Birgit Druck** (TuS Borgloh e.V.)



Die Geehrten für das Sportabzeichenjahr 2018

Foto: David Ebener (NOZ)

### **Franz-Butterwegge-Plakette 2018**

**Stellv. für das Team im SC Melle 03** für jährlich fast 600 Sportabzeichen im Verein und in Kooperation mit Schulen (hier Grönenbergschule Melle) erhält **Ute Peperkorn die Franz-Butterwegge-Plakette.**

### **Ehrungen für das Sportabzeichenjahr 2019**

#### **Hohe Wiederholungszahlen:**

- 35. Wiederholung:** **Hildegard Fleddermann** (TuS Bersenbrück e.V.)  
**Regina Hestermeyer-Mazzega** (Hagener Sportverein e.V.)  
**Marlies Klose** (T S G Dissen e.V.)  
**Beate Knehans-Lange** (T S G Dissen e.V.)  
**Birgit Osterhage** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)  
**Brigitte Papenbrock** (VfL Bad Iburg e.V.)  
**Christiane Priebe-Beumler** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)  
**Monika Schlattmann** (VfL Kloster Oesede e.V.)  
**Manfred Arens** (SC Melle 03 e.V.)  
**Claus Beumler** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)  
**Hartmut Feldkamp** (VfL Bad Iburg e.V.)  
**Jörg Koralewski** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)
- 40. Wiederholung:** **Veronika Gelhot** (SC Melle 03 e.V.)  
**Inge Gößmann** (Ballsportver. Holzhausen e.V.)  
**Marina Lüersen-Stabrin** (VfL Kloster Oesede e.V.)  
**Elke Plogmann** (Ballsportver. Holzhausen e.V.)  
**Traute Reinersmann** (SV Harderberg 1950 e.V.)  
**Adelheid Rickelmann** (Hagener Sportverein e.V.)  
**Hans Jürgen Tiemeier** (Eickener Spielvereinigung e.V.)  
**Dieter Wegener** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)
- 45. Wiederholung:** **Hedwig Kroboth** (Hunteburger SV e.V.)  
**Gisela Oltrogge** (Spielvereinig. Fürstenau e.V.)  
**Peter Bokeloh** (SV Quitt Ankum e.V.)  
**Herbert Leker** (TuS Bad Essen v.1896 e.V.)  
**Friedhelm Nienker** (Ballsportver. Holzhausen e.V.)
- 50. Wiederholung:** **Christel Mutert** (Sportclub Epe-Malgarten e.V.)  
**Dieter Raudies** (TV Bissendorf-Holte e.V.)  
**Helmut Stetefeld** (TuS Engter e.V.)
- 60. Wiederholung:** **Wolfram Glagau** (SV Harderberg 1950 e.V.)



## Abschluss Sportabzeichenwettbewerb der Vereine 2018

**Gesamtzahl (Sportverein + Schule): 6.428** (2017 = 6.685)

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 1:</b>			
<b>Vereine von 1 bis 600 Mitgl.</b>			
1 TV Bad Iburg	197	118	59,9
2 TV Pente	388	55	14,2
3 Bippener Sportclub	535	74	13,8
4 Eickener Spvg.	525	70	13,3
5 TSV Ueffeln	363	45	12,4
6 SG Voltlage	545	60	11,0
7 SV Hollenstede	442	42	9,5
8 SC Epe Malgarten	469	7	1,5
9 SV Oldendorf	505	3	0,6

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 2:</b>			
<b>Vereine von 601 bis 900 Mitgl.</b>			
1 TV Gehrde	617	103	16,7
2 SV Kettenkamp	722	111	15,4
3 SV F. 47 Eggermühlen	727	105	14,4
4 SV Hesepe-Sögel	620	68	11,0
5 SV Alfhausen	613	43	7,0
6 VfL Bad Iburg	780	29	3,7
7 TuS Bad Rothenfelde	868	29	3,3
8 SV Blau-Weiß Merzen	746	10	1,3
9 OFV Ostercappeln	874	2	0,2
10 SC Achmer	622	1	0,2

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 3:</b>			
<b>Vereine von 901 bis 1200 Mitgl.</b>			
1 SV Harderberg	1071	263	24,6
2 SV E Neuenkirchen	1120	241	21,5
3 TuS Badbergen	1165	247	21,2
4 TV Bissendorf Holte	1173	226	19,3
5 SG Hankenberge-W.	903	138	15,3
6 TV Schleddehausen	980	150	15,3
7 BSV Holzhausen	1028	151	14,7
8 TuS Hilter	1046	121	11,6
9 SuS Buer	973	67	6,9
10 Spvg Fürstenau	1061	71	6,7
11 TSG Dissen	1079	68	6,3
12 VfL Lintorf	964	58	6,0
13 SV Nortrup	913	44	4,8
14 TuS Bad Essen	1038	32	3,1
15 Spvg Niedermark	1179	24	2,0
16 TVG Gmhütte	1149	15	1,3

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 4:</b>			
<b>Vereine von 1201 bis 1400 Mitgl.</b>			
1 TuS Borgloh	1318	186	14,1
2 QTSV Quakenbrück	1245	110	8,8
3 TSV Wallenhorst	1286	84	6,5
4 VfL Kloster Oesede	1276	80	6,3
5 SV Hunteburg	1371	75	5,5
6 SV Viktoria Gesmold	1297	56	4,3
7 TSV Riemsloh	1231	39	3,3

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 5:</b>			
<b>Vereine von 1401 bis 1600 Mitgl.</b>			
1 TuS Bersenbrück	1416	186	13,1
2 SV Bad Laer	1440	107	7,4
3 TV Wellingholzhausen	1406	47	3,3
4 Spvg Gaste Hasbergen	1559	42	2,7
5 TV 01 Bohmte	1495	11	0,8

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 6:</b>			
<b>Vereine von 1601 bis 1600 Mitgl.</b>			
1 TuS Bramsche	2397	383	16,0
2 SV Quitt Ankum	1681	177	10,5
3 TSV Westerhausen.	1620	153	9,4
4 SC Melle 03	6044	558	9,2
5 Hagener SV	2027	172	8,5
6 TuS Engter	1690	129	7,6
7 SC Glandorf	1785	75	4,2
8 SF Oesede	1782	13	0,7

**55 Vereine (von 305)** des KSB Osnabrück-Land beteiligten sich am Sportabzeichen-Wettbewerb 2018.

**292 Familien** erwarben im Jahr 2018 das Familiensportabzeichen.



## Abschluss Sportabzeichenwettbewerb der Vereine 2019

**Gesamtzahl (Sportverein + Schule): 6.615** (2018 = 6.428)

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 1:</b>			
Vereine von <b>1 bis 600 Mitgl.</b>			
1 TV Bad Iburg	247	101	40,9
2 Hadashi Fürstenau	69	18	26,1
3 Eickener Spvg,	553	96	17,4
4 TSV Ueffeln	393	54	13,7
5 SV Hollenstede	445	60	13,5
6 Bippener Sportclub	544	70	12,9
7 TV Pente	433	52	12,0
8 SG Voltlage	519	46	8,9
9 BSA der HpH BSB	76	6	7,9
10 SC Epe Malgarten	389	8	2,1
11 SV Oldendorf	483	1	0,2

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 2:</b>			
Vereine von <b>601 bis 900 Mitgl.</b>			
1 TV Gehrde	621	134	21,6
2 SG Hankenberge-W.	877	141	16,1
3 SV Kettenkamp	744	113	15,2
4 SVF47 Eggermühlen	727	90	12,4
5 SV Hesepe-Sögel	626	54	8,6
6 SV Alfhausen	622	50	8,0
7 VfL Bad Iburg	765	40	5,2
8 TuS Bad Rothenfelde	856	35	4,1
9 OFV Ostercappeln	863	30	3,5
10 SV Blau-Weiß Merzen	778	2	0,3
11 SC Achmer	608	1	0,2

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 3:</b>			
Vereine von <b>901 bis 1200 Mitgl.</b>			
1 TuS Badbergen	1165	291	25,0
2 SV Harderberg	1070	265	24,8
3 SVE Neuenkirchen	1133	256	22,6
4 BSV Holzhausen	1054	152	14,4
5 TV Schleddehausen	1018	103	10,1
6 TSG Dissen	1057	100	9,5
7 TuS Hilter	1032	94	9,1
8 SV Nortrup	924	76	8,2
9 SuS Buer	977	76	7,8
10 VfL Lintorf	989	63	6,4
11 TuS Bad Essen	993	59	5,9
12 Spvg Fürstenau	1015	52	5,1
13 Spvg Niedermark	1171	39	3,3
14 TSV Riemsloh	1198	37	3,1
15 TVG Gmhütte	1175	8	0,7

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 4:</b>			
Vereine von <b>1201 bis 1400 Mitgl.</b>			
1 TV Bissendorf Holte	1223	245	20,0
2 TuS Borgloh	1317	220	16,7
3 TuS Bersenbrück	1367	182	13,3
4 VfL Kloster Oesede	1262	105	8,3
5 SV Viktoria Gesmold	1250	104	8,3
6 TSV Wallenhorst	1299	79	6,1
7 QTSV Quakenbrück	1202	45	3,7

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 5:</b>			
Vereine von <b>1401 bis 1600 Mitgl.</b>			
1 SV Bad Laer	1414	132	9,3
2 TV Wellingholzhausen	1474	110	7,5
3 SV Hunteburg	1452	85	5,9
4 TV 01 Bohmte	1509	12	0,8

	Mitgl.	Verl.	%
<b>Gruppe 6:</b>			
Vereine von <b>1601 bis 1600 Mitgl.</b>			
1 TuS Bramsche	2382	310	13,0
2 SV Quitt Ankum	1637	205	12,5
3 TSV Westerhausen-F.	1665	161	9,7
4 SC Melle 03	6056	525	8,7
5 Hagener SV	2057	172	8,4
6 TuS Engter	1742	111	6,4
7 SC Glandorf	1724	70	4,1
8 Spvg Gaste Hasbergen	1605	19	1,2
9 SF Oesede	1776	13	0,7

**57 von 303 Vereinen**, die im Kreissportbund Osnabrück-Land gemeldet sind, beteiligten sich am Sportabzeichen-Wettbewerb 2019.

**287 Familien** erwarben im Jahr 2019 das Familiensportabzeichen.

Im großen Sitzungssaal des Landkreises Osnabrück veranstaltet der Landkreis Osnabrück in enger Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Osnabrück-Land alljährlich im ersten Quartal die Ehrung der mindestens auf Landesebene erfolgreichen Sportler\*innen, der verdienten Ehrenamtlichen und herausragender sportlicher Leistungen des Vorjahres.



Für den enormen organisatorischen Aufwand, der insbesondere bei der Ehrung am 4. März 2020 deutlich wurde (die letzte größere Veranstaltung im Landkreis vor dem Shutdown), bedankt sich der Kreissportbund Osnabrück-Land ganz herzlich beim Landkreis Osnabrück. Schon seit ein paar Jahren führen die beiden Moderatorinnen Stefanie Placke und Sarah Hensiek charmant und stets mit neuen Ideen durch das Ehrungsprogramm. Auch hierfür herzlichen Dank!.

### **„Gesellschaftlichen Zusammenhalt Leben!“ Das Motto des Jahres 2020!**

Die Bedeutung dieser Worte wurde vielen Sportlerinnen und Sportler ein paar Wochen später deutlich, als das öffentliche Leben und auch der Vereinssport heruntergefahren wurden. Aber auch in der Phase des Stillstandes lebte unser Vereinssport den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Einkaufs- und Botendienste für ältere Vereins- und Gemeindemitglieder wurden organisiert, der Sport kam online per Skype oder YouTube ins Wohnzimmer und das Telefonieren war wieder angesagt.



Foto Landkreis Osnabrück – Hermann Pentermann

**Ehrung der verdienter Ehrenamtlichen 2018 und 2019****Unsere „Stillen Stars des Sports!“**

**Ohne diese Frauen und Männer**, die uneigennützig, sehr oft im Hintergrund dafür Sorge tragen, dass der „Laden läuft“, die Plätze beispielbar sind, für Sauberkeit sorgen, aber auch Kinder und Jugendliche für ihren Sport begeistern, Wettkämpfe organisieren, Freizeiten anbieten.... **gäbe es keinen Sport im Verein!**

**Stille Stars 2018****Regina Hestermeyer-Mazzegga (Hagener SV)**

Frau Regina Hestermeyer-Mazzegga ist bei ihrem Hagener SV nicht nur die langjährige Abteilungsleiterin des Bereiches Fitness, sondern auch Übungsleiterin bei zahlreichen Sportkursen. Sie setzt sich sowohl für die Gruppe der Senioren als auch der Kleinsten und jungen Erwachsenen ein. So hat sie z.B. die Aktiv 50 + und Aktiv 65+ ins Leben gerufen. Frau Hestermeyer-Mazzegga ist bekannt für ihre Motivationsfähigkeit, was sich deutlich in der Mitgliederwerbung niederschlägt. Trotz des Rückgangs der Geburten steigt die Mitgliedschaft in der Altersgruppe der 0 -6 Jährigen beim HSV.

Frau Hestermeyer-Mazzegga erfreut sich großer Beliebtheit bei den Mitgliedern. Jahrelang hat sie das Sportabzeichen abgenommen und auch noch am 31.12 Einzelprüfungen abgenommen. Besonders setzt sie sich für die Fort- und Ausbildung junger Erwachsener z.B. als Übungsleiterassistentin ein. Jährlich macht sie sich für den Einsatz einer FSJ-Kraft stark und leitet diesen an. Mit den Kindertanz- und turngruppen tritt sie bei sämtlichen Veranstaltungen in Hagen auf und organisiert tolle Turniere. Dieser Einsatz erfolgt über ihre Übungsleitertätigkeit beim HSV hinaus und wird überwiegend ehrenamtlich geleistet.

**Peter Herrmann (SV Quitt Ankum)**

Peter Herrmann lebt für seinen Verein Quitt Ankum seit er im Jahr 1955 Mitglied im Verein geworden ist. Nun mit jungen 80 Lenzen ist er verantwortlich für den Verkauf im Stadion, in dem er jeden Tag ist und sich um alles kümmert. Kleine Reparaturen führt er selber aus, fährt Minibagger, hebt Gräben für die Beregnungsanlage aus, pflastert Gehweg und erledigt alle anfallenden Arbeiten. Er ist aus unserem Verein nicht wegzudenken. Der SV Quitt Ankum dankt Peter Herrmann für seinen unermüdlichen Einsatz.

**Markus Bennewitz (Kreisfachverband Badminton)**

Markus Bennewitz ist dem Badminton sport im Kreisfachverband Osnabrück, im Bezirksfachverband Weser-Ems und im Niedersächsischen Badminton-Verband seit vielen Jahren eng verbunden. Seit 1990 ist Markus – mit einer Ehrenamtspause von 2005 - 2012 – in verschiedenen Wahlämtern wie Sportwart, Schiedsrichterwart, Pressewart, Vorsitzender in den oben erwähnten Ebenen tätig. Zudem hat Markus sich in der Spvg. Niedermark und im TuS Bad Rothenfelde über viele Jahre in der Jugendarbeit engagiert. Seit 2012 übt Markus wieder das Amt des Pressewartes aus, in dem es auch im Bezirksfachverband engagiert ist.

Heute ist Markus Bennewitz im Niedersächsischen Badminton-Verband in den Handlungsfeldern Freiwilligen Management-/Koordination und Organisationsentwicklung ehrenamtlich tätig. Auch engagiert er sich im Bereich der Inklusion, in einer engen Zusammenarbeit mit dem Behinderten-Sportverband Niedersachsen (Para-Badminton) und Special Olympics. Markus war als Organisator für die Badmintonturniere der Nationalen Spiele von Special Olympics 2016 in Hannover, den Landesspielen 2015 und 2017 sowie der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft im Para-Badminton im Jahre 2018 in Hannover verantwortlich.

Als zertifizierten Freiwilligen Manager-/Kordinator, Berater in Entwicklungsprozessen und Engagementsberater bringt Markus eine Erfahrung in den Kreisfachverband und steht immer mit Rat und Tat zur Verfügung.

**Dieter Bartkowiak (Hadashi Fürstenau)**

Seit 1983, seit 36 Jahren lebt Dieter Bartkowiak für seinen Sport Ju-Jutsu als Sportler und Trainer. Gestartet ist Dieter Bartkowiak in der Spvg. Fürstenau, in der er die Sparte Ju-Jutsu aufbaute. Im Jahr 2017 verließ er die Spvg. Fürstenau und stellte sich der Herausforderung in einem neuen Verein dem Hadashi Fürstenau die Sparte Ju-Jutsu zu gründen. Dieter ist eine „gute Seele“ und ein hervorragender Mensch, Sportler und mit seinem Engagement Vorbild für die Jugend.

**Helmut Feldkamp (VfL Bad Iburg)**

Helmut Feldkamp ist Mitglied im VfL Bad Iburg seit dem 1.7.1974. Gleich seit seinem Eintritt in den VfL engagiert Helmut Feldkamp sich ehrenamtlich im Verein, von 1975 bis 1994 als Abteilungsleiter und auch Trainer in der Handballabteilung und vom 1. April 2002 bis zum 31. März 2013 als Stellv. Vorsitzender im Vorstand. Im Jahr 2004 übernahm er zudem die Abteilungsleitung in der Herzsportabteilung.

Aber auch im rein sportlichen Bereich ist Helmut Feldkamp im VfL aktiv. Seit Herbst 2007 trainiert er als Übungsleiter eine Männer-Sportgruppe 50+. Gymnastik, Konditionstraining und Prellball stehen auf dem Programm. Ferner hat er die Prüferlizenz für das Deutsche Sportabzeichen seit ca.15 Jahren.

Auch sonst unternimmt er viele sportliche Aktivitäten auch für sich selbst: Teilnahme am Training „Muskelaufbau für den Rücken“, Sportabzeichen Gold 34, Teilnahme an mehreren hochalpinen Bergtouren von Hütte zu Hütte (Ötztaler Alpen, Drei Zinnen, Sextener Alpen, Schlern, Rosengarten). Er ist stets zur Mithilfe bei besonderen Arbeitseinsätzen des VfL Bad Iburg bereit. Auf Helmut Feldkamp kann der VfL Bad Iburg stets setzen.

**Paul Ellerbrock (Blau-Weiß Schwege)**

Paul Ellerbrock ist Gründungsmitglied des Vereins Blau Weiß Schwege, der aus der Hobby-Fußball-Gruppe „Blaue Neun“ im Jahre 1986 gegründet wurde. Als Vorstandsmitglied bei Blau Weiß Schwege engagierte er sich in den Jahren 1986 bis 1992. Im Jahre 1992 wurde er 1. Vorsitzender des Vereins. Diese Position gab er im Jahre 2010 in andere Hände und übernahm die Funktion des Geschäftsführers bis zum heutigen Zeitpunkt. Im März dieses Jahres will er sich aus dem Vorstand des Vereins verabschieden.

Im Jahr 1992 gründete er die Tischtennisabteilung, die er jahrelang leitete und in der er als Trainer im Kinder- und Jugendbereich aktiv war. Im Jahr 1993 erfolgten die ersten Punktspiele. Paul Ellerbrock war die personifizierte Tischtennisabteilung.

Im Jahre 2007 wurde Paul Ellerbrock vom Ortsrat Schwege als Ehrenamtlicher des Jahres 2007 ausgezeichnet worden. Der Sportverein Blau-Weiß Schwege dankt Paul Ellerbrock für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit

**Stille Stars 2019****Eva Peukert (Turnverein Schleddehausen)**

Eva Peukert leitet seit vielen Jahren die diversen Kinderturngruppen des Turnvereins Schleddehausen. Im Jahr 2019 organisierte sie den Tag des Kinderturnens mit Weltrekordversuch im Purzelbaum schlagen. Auch der Termin für 2020 steht schon fest. Die Kinderkarnevalveranstaltung des TVS wird ebenfalls jährlich von ihr organisatorisch geleitet.

Darüber hinaus ist sie noch als Trampolintrainerin im Verein tätig und begleitet die Kinder und Jugendlichen an den Wochenenden bei diversen Wettkämpfen quer durch Deutschland. Neben diesem großen Engagement für den Verein, findet sie noch Zeit im Seniorenbereich selber aktiv Trampolin zu springen und den Verein zu vertreten. In 2019 wurde sie Vize-Landesmeisterin im Seniorenbereich.

**Wolf-Dieter Fehling (SC Melle 03)**

Wolf-Dieter Fehling ist seit mehr als zwei Jahrzehnten einer der "Motoren" in der Leichtathletikabteilung des SC Melle 03. Er ist selbst seit langer Zeit aktiver Läufer und kümmerte bzw. kümmert sich in toller Art und Weise um die verschiedenen Lauftreffangebote des Vereins für alle Alters- und Leistungsklassen. Darüber hinaus organisiert er in jedem Jahr drei lange Trainingsläufe von Schleddehausen, Rödinghausen und Bad Essen zurück nach Melle (jeweils mit Bustransfer zum Start), die nicht nur von Läufern, sondern auch von Walkern und Wanderern sehr gut angenommen werden.

Weiterhin ist er seit fünf Jahren Verantwortlicher für den Meller Crosslauf und war in dieser Funktion federführend an der Wiederbelebung des jährlichen Ossen-Cross-Cups im Frühjahr 2017 beteiligt. Wolf-Dieter koordiniert die vier Wertungsläufe dieser Laufserie (in 2020 Gretesch, Melle, Bramsche, Bad Iburg), hält den Kontakt zum Hauptsponsor und sorgt für die korrekte Erstellung der Gesamtergebnisse und die Gesamtsiegerehrung.

Auch sonst ist er immer ansprechbar, wenn irgendwo eine helfende Hand gebraucht wird. Wolf-Dieter Fehling ist Ehrenamt im besten Sinne. Gäbe es ihn nicht, müsste man ihn erfinden!

**Susanne Ritschel (Hagener Sportverein)**

Susanne Ritschel ist Übungsleiterin im Bereich Gesundheitssport. Sie ist sehr teilnehmerorientiert und macht sich für ihre Teilnehmer stark, die meist unter einem Handicap leiden, sei es bei der Schaffung eines Behindertenparkplatzes oder die optimale Ausstattung des Übungsraumes. Darüber hinaus betreut sie die Parkinson-Gruppe hinaus, die sich leider mangels Teilnehmer auflösen musste.

**Gerd Lindlage (Tennisverein Berge)**

Gerd Lindlage war Gründungsmitglied des Tennisvereins Berge und ist seitdem ununterbrochen im Vorstand des Vereins. Zwischen 1989 und 2016 war er erster Vorsitzender.

Er hat den Verein maßgeblich mitgeprägt und in vielen Phasen sicherlich mehr Zeit auf der Tennisanlage als Zuhause verbracht. Insbesondere hat er entscheidend am Bau des Tennisplatzes und insbesondere am Bau des Vereinsheims mitgewirkt. Zudem hat er viel Nachwuchs zum Tennis gebracht und hat in seinem Hauptberuf als Banker auch die Finanzen fest im Griff.

**Friedhelm Konersmann (DLRG Dissen / Bad Rothenfelde)**

Friedhelm Konersmann zählt zu den Urgesteinen des Rettungsschwimmens in der Region, dem Landkreis und insbesondere in Dissen/Bad Rothenfelde. Auf 60 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) blicken wir bei ihm zurück.

1959 erwarb Friedhelm den Grund- und Leistungsschein der DLRG. Nach zweijähriger aktiver Mitarbeit folgte 1966 die Lehrberechtigung. 1962 wurde er dann zum Bezirksjugendwart gewählt. 1968 kam die Berufung in den Landesjugendrat mit der Zuständigkeit für das Ressort Schwimmen, Retten und Sport. Im Jahr 1974 wurde er hauptberuflicher Schwimmmeister in Dissen und gab mit diesem Wechsel seine Ehrenämter auf Bezirks- und Landesebene ab. Aber, er kann ja nicht ohne Ehrenamt!

1974 wählte ihn die Ortsgruppe Dissen/Bad Rothenfelde zum technischen Leiter und 1992 zum 1. Vorsitzenden. Diese Position hat er bis heute noch inne. Neben seiner administrativen, ehrenamtlichen Tätigkeit hat Friedhelm Konersmann unzähligen Kindern das Schwimmen beigebracht.

Montags geht es stets in das Schwimmbad, wenn ab 15 Uhr das Kids-Schwimmen (5-8 J.), ab 16 Uhr das Schwimmen für die 9 – 14-jährigen, ab 19 Uhr das Schwimmtraining für die Schüler ab 15 KJ. und ab 20 Uhr das Erwachsenentraining und die Leistungsriege warten.



### **Susanne Rahe (SV Schwagstorf)**

Ihre Vereinskarrriere startet Frau Rahe als Schriftführerin im SV Schwagstorf. Nach dem Motto „Wer schreibt, der bleibt!“ übernahm sie im Jahr 2007 als Vorsitzende die Geschicke des SV Schwagstorf. Als Vorsitzende fühlt sich Susanne Rahe als „Mädchen für alles“.

Interessen der einzelnen Abteilungen müssen berücksichtigt werden und unter dem Dach des 654 Mitglieder starken Vereins zusammengeführt werden. Zu Vorstandssitzungen, Mitgliederversammlungen muss eingeladen werden. Das „Vereinskapital“, sprich Übungsleiterinnen und Übungsleiter müssen bei Laune gehalten werden und es muss Nachwuchs für die Übungsleitungen gefunden werden. Hallenzeiten müssen vorhanden sein und Gespräche mit der Gemeinde geführt werden. Und dann muss der Verein noch gestärkt in die Zukunft gehen. es müssen neue Ideen produziert und umgesetzt werden.

Eine Vielzahl von Aufgaben die von Susanne Rahe nun im 14. Jahr als Vorsitzende gemanagt werden. Der Verein SV Schwagstorf aber auch der Kreissportbund Osnabrück-Land bedanken sich für diese hervorragende Vereinsarbeit. Über das neueste Vereinsprojekt wird sie sicherlich gerne berichten.

### **Sabine Nieragden-Henschen (VfL Lintorf)**

Seit sechs Jahren leitet Sabine Nieragden-Henschen als Vorsitzende die Geschicke des VfL Lintorf. Die Aufgabenvielfalt einer Vorsitzenden bzw. eines Vorsitzenden müssen nicht wiederholt werden, diese wurden schon bei Frau Rahe benannt.

Als Teamwork-Produkt unter Leitung von Frau Nieragden-Henschen kann man die derzeit vielfältige und zum Teil neue Angebotspalette bezeichnen.

Insbesondere sind hierbei die Dart-Abteilung, die Rücken-Fit-Gruppen, Gleichgewichtstraining und Muskelaufbau und so wichtige Schwimmabteilung zu nennen. Insgesamt 16 Abteilungen mit z.T. Kursangeboten sorgen für einen vielfältigen Freizeit- und Breitensport im VfL Lintorf mit seinen gut 1.000 Mitgliedern. Aber auch der ehre leistungsorientierte Sport / der Leistungssport hat seinen Platz im VfL Lintorf. Zu nennen sind die Taekwondo-Abteilung, die „in der absoluten Leistungsspitze“ agieren, und die Volleyball-Abteilung, das Aushängeschild des Vereins.

Zu betonen ist, dass gut ein Viertel der Vereinsmitglieder jünger als 12 Jahre sind.

Unter dem Motto „jede Idee ist willkommen und kann umgesetzt werden“, öffnet das Team um Frau Nieragden-Henschen immer neue Türen für die Sportinteressierten in Lintorf und Umgebung. Und, wenn man nicht nur agiert, sondern darüber auch berichtet und an Wettbewerben teilnimmt, dann gibt es einen Stern vom DOSB verbunden mit 1.000 EUR oder einen Vereinspreis des LandesSportBundes bei dem Wettbewerb „Aktiv-digital-erfolgreich“.

Nicht vergessen sollte man die langjährige Integrationsarbeit im VfL Lintorf, die vielen Zugewanderten eine sportliche Heimat im Verein und in der Gemeinschaft ermöglicht hat, sowie das Engagement im Freiwilligendienst im Sport.

Eine Vorsitzende bzw. ein Vorsitzender ist nur so gut wie das Team. Aber auch ein gut funktionierendes Team benötigt eine koordinierende Hand. Dafür danken wir der Vorsitzenden des VfL Lintorf, Sabine Nieragden-Henschen.

## **Herausragende sportliche Leistung 2018**

### **Andree Barthold und Marvin Bubel (Hunteburger SV)**

Das Team unter der Leitung von Andree Barthold und Marvin Bubel leistet mit großem, ehrenamtlichem Engagement an mehreren Tagen in der Woche Pflege- und Instandhaltungsarbeiten am gesamten Trainingsgelände an der Burgstraße in Hunteburg. Daneben wurden auch jüngste bauliche Maßnahmen auf dem Sportgelände wie die Erneuerung der Umkleidekabinen und die Versorgungsstation mit enormem persönlichen Einsatz vorangetrieben und erfolgreich fertiggestellt.

Alle Mitglieder des Teams leisten diese Arbeiten ehrenamtlich neben ihrem regulären Beruf. In Summe kommen auf diesem Wege mehr als 800 geleistete Arbeitsstunden pro Jahr zusammen; die größeren Projekte und selbst koordinierten Arbeitseinsätze mit verschiedenen Mannschaften nicht mitgerechnet!

Stellvertretend für alle Mitglieder des Sportplatzteams zeigt dies, wie groß der persönliche Einsatz aller Beteiligten ist. Die ehrenamtliche Arbeit nimmt einen großen Teil der persönlichen Freizeit in Anspruch, die von unseren Kameraden mit viel Ausdauer und Herzblut erledigt wird.

Ohne diese außergewöhnliche Leistung wäre es dem Hunteburger Sportverein nicht ohne weiteres möglich, den Fußballspiel- und Trainingsbetrieb in dieser vorhandenen Qualität durchzuführen.

### Herausragende sportliche Leistung 2019

#### Wolfram Glagau (SV Harderberg)

Viele Sportlerinnen und Sportler legen alljährlich die Prüfungen für den „Fitnessorden des Breitensports“ ab. Diese Wiederholungen werden im Erwachsenenbereich (ab dem 18. Lebensjahr) aufaddiert und auf der Urkunde ausgedruckt.

**Wolfram Glagau hat es im Jahr 2019 geschafft, das 60. Sportabzeichen im Erwachsenenbereich zu erlangen.** Dies sollte ein Ansporn sein für alle hier anwesenden Sportlerinnen und Sportler die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens zu absolvieren und jährlich zu wiederholen.

### Zur Halbzeit gibt es einen Show Act!



Foto Landkreis Osnabrück – Hermann Pentermann

Aufgelockert wird der fast zweistündige Ehrungsmarathon stets durch eine Showvorführung von Sportgruppen aus dem Landkreis. Im Jahr 2020 war es die Akrobatik-Gruppe „Showtime“ des TV Gehrde unter Leitung von Susanne Gerritsen. Die Gruppe wurde beim „Rendezvous der Besten“ hoch dekoriert, durfte bei der Silvestergala des Feuerwerks der Turnkunst in Hannover auftreten und freut sich auf die Teilnahme am Bundesfinale.

Am Ende der Veranstaltung wählen die anwesenden Sportler\*innen per Stimmkarte ihre Sportlerin, ihren Sportler und ihr Team des Jahres!

### Sportlerin, Sportler und Team 2018



Foto Landkreis Osnabrück – Hermann Penttermann

Sportlerin 2018 - Hannah Ronsiek-Niederbröker (SC Melle 03)

Sportler 2018 – Eduard Eida (SV „Quitt Ankum“)

Team 2018 - C-Junioren-Handballer des TV Bissendorf-Holte

### Sportlerin, Sportler und Team 2019



Foto NOZ

Sportlerin 2019 – Jolina Thormann (WSC Alfsee/Rieste)

Sportler 2019 – Eduard Eida (SV „Quitt Ankum“)

Team 2019 – U-14-Basketballer des TSV Quakenbrück



## Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler des Jahres

# 2018

### SPORTLERINNEN UND SPORTLER

#### Einradfahren

**Julia Potthoff**

Blau-Weiß Schwege / ERG Münsterland  
**Deutsche Meisterin**

**Sonja Brandwitte**

Blau-Weiß Schwege / ERG Münsterland  
**Deutsche Meisterin**

**Leonie Brandwitte**

Blau-Weiß Schwege / ERG Münsterland  
**Deutsche Vize-Meisterin**

#### Fußball

### Berufung in die Jugendauswahl des Nieders. Fußballverbandes

**Katja Niehaus**

Sportfreunde Lechtingen

**Svenja Schöbel**

Jugendspielgemeinschaft Nordland

**Pia Ehrenbrink**

Hagener SV

**Cathleen Quatmann**

TV Wellingholzhausen

**Ilias Radtke**

TSV Riemsloh

#### Gewichtheben

**Till Kruse**

SV Quitt Ankum  
**Deutscher Meister**

**Eduard Eida**

SV Quitt Ankum  
**Deutscher Meister**

**Maximilian Weigandt**

SV Quitt Ankum  
**Deutscher Meister**

**Lukas Seifert**

SV Quitt Ankum  
**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Julia Huning**

SV Quitt Ankum  
**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Frank Iding**

SV Quitt Ankum  
**Deutscher Vize-Meister**

**Sergej Neufeld**

SV Quitt Ankum  
**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Valeri Karpow**

SV Quitt Ankum  
**Landesmeister**

#### Golf

**Leo Tiemann**

Osnabrücker Golfclub  
**Landesmeister**

#### Handball

**TV Bissendorf-Holte**

Niedersachsenmeister  
**Leon Keller, Mats Nolte, Till Stutzenstein, Till Kohl, Robert Timmermeister, Jonne Möllering, Bjarne Möllering, Alexander Koch, Timon Dunkel, Roman Behrenswerth, Tom Simon, (Trainer) Sebastian Nüße+Stephen Millius**

#### Kanu

**Thomas Freese**

TuS Bramsche  
**Weltmeister**

**Ole Borowski**

TuS Bramsche  
**Norddeutscher Meister**

#### Leichtathletik

**Christian Breek**

SC Melle 03  
**3. Platz Seniorenweltmeisterschaften**

**Fabian Breek**

SC Melle 03  
**Landesmeister**

**Dr. Björn Lührmann**

SC Melle 03  
**Teilnahme - Seniorenweltmeisterschaft**

**Mathis Seelhöfer**

SC Melle 03  
**Landesmeister**

**Rolf Suhrhoff**

SC Melle 03  
**Teilnahme – Seniorenweltmeisterschaft**



**Peter Spiekermann**

SC Melle 03

**Landesmeister**

## Rasenkraftsport

**Paul-Richard Strohschneider**

TSG Dissen

**Deutscher Hallenmeister**

**Daniel Kruse**

TSG Dissen

**Deutscher Vizemeister**

**Dennis Kreps**

TSG Dissen

**Deutscher Vizemeister**

**Oliver Kapteina**

TSG Dissen

**Deutscher Vizemeister**

**Paul Kruse**

TSG Dissen

**Landesmeister**

**Niels-Gosler Carstens**

TSG Dissen

**Landesmeister**

**Nicolas Riesenbeck**

TSG Dissen

**Landesmeister**

**Julian Korte**

TSG Dissen

**Landesmeister**

**Monika Stenzel**

TSG Dissen

**Landesmeisterin**

### TSG Dissen

Deutsche Vize-Mannschaftsmeister

**Paula Högemann, Finja Schröder,**

**Mirja Flottmann**

**Lara Brunswicker**

TSG Dissen

**Deutsche Vizemeisterin**

**Luise Flottmann**

TSG Dissen

**Deutsche Vizemeisterin**

**Alexander Priem**

TSG Dissen

**Deutscher Hallen-Vizemeister**

**Daniel Schwarte**

TSG Dissen

**Landesmeister**

**Wilfried Bury**

TSG Dissen

**Deutscher Vizemeister**

### TSG Dissen

Landesmannschaftsmeister

**Michaela van Berkum-Bewarder,**

**Stephanie Bewarder,**

**Melanie Pörtner**

## Reitsport

**Julia Hengelsberg**

Reit- und Fahrverein Hunteburg

**26 Top- Platzierungen in 2018**

## Schwimmen

**Heiko Boknecht**

Quakenbrücker TSV

**Deutscher Meister**

**Nina Thölking**

Quakenbrücker TSV

**Deutsche Meisterin**

**Hartmut Lorenz**

Quakenbrücker TSV

**Landesmeister**

**Winfried Reumann**

Quakenbrücker TSV

**Landesmeister**

**Heinz Boknecht**

Quakenbrücker TSV

**Landesmeister**

### Quakenbrücker TSV

3. Pl. Dt. Mannschaftsmeisterschaft

**Hartmut Lorenz, Winfried Reumann**

**Hartmut Niermann, Heinz Boknecht**

**Christina Tapken**

Quakenbrücker TSV

**Deutsche Meisterin**

### Quakenbrücker TSV

Deutscher Rekord 4 x 100 m Freistil

**Stefan Middendorf, Christina Tapken,**

**Isabell Schevzov, Christian Gärtner**

**Ina Gerin**

TSV Ueffeln

**Landesmeisterin**



## Jörg Renzenbrink

TSV Ueffeln

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

## Dr. Alexandra Kringe

TSV Ueffeln

**Landesmeisterin**

## Dr. Cordula Kringe

TSV Ueffeln

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

## Teakwondo

## Karl-Heinz Oventrop

Sportfreunde Lechtingen

**Bundesweit der jüngste Träger des 9. Dan.**

## Eduard Drewlau

PSV Georgsmarienhütte

**Deutscher Meister**

## Tischtennis

## Richard Heemann

SV Oldendorf

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

Dieter Imbrock

SV Oldendorf

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

## SV Oldendorf

3. Pl. Dt. Mannschaftsmeisterschaft

**Reinhard Könneke, Bernd Sonnenberg,  
Wolfgang Pilz, Berthold Schlüter, Heinz  
Pöhler, Dieter Imbrock, Richard Heemann**

## Finja Hasters

SV Oldendorf

**1. Platz Landesrangliste**

## Linn Hoffmeister

SV Oldendorf

**Landesmeister / Mitglied im Landeskader**

## SV Oldendorf

1. Platz Landesliga

**Axel Kuhnert, Manfred Wilke, Uwe  
Henschen, Christian Schweppe,  
Michael Vogt**

## Tennis

## Tennisverein im TSV Riemsloh

Sieger der Landesliga

**Frank Mouson, Michael Hegener,  
Sebastian Otte, Herwig Borgstädt,  
Ralf Samland, Markus Mouson**

## Turnen - Gerätturnen

## Gymnasium Bad Iburg, TG Borgloh-Wellendorf, TV Bad Iburg

Landes-Mannschaftssieger JtfO

**Vivienne Blum, Sophie Klare,  
Johanna Beermann, Isabella Bröskamp,  
Gina Schubert**

## Lenya Menkhaus

TuS Engter

**Landesmeisterin**

## Greselius-Gymnasium Bramsche/TuS Engter/TuS Bramsche

Landes-Mannschaftssieger JtfO

**Lia Becker, Lotta Ava Brüggemann,  
Kim Klinger, Maj Kühlers, Lisa Heinze**

## Lisa Heinze

TuS Bramsche

**2. Platz im Bundespokal**

## Lea Korbanka

TG Borgloh/Wellendorf

**2. Platz im Bundespokal**

## Turnen - Trampolin

## Hannah Ronsiek-Niederbröker

SC Melle 03

**Deutsche Meisterin+13. Platz Jugend WM**

## Turnen - Mehrkampf

## Dr. Udo Bröskamp

TV Bad Iburg

**Landesmeister**

## Fin Partetzke

TV Bad Iburg

**Landesmeister**

## Bjarne Partetzke

TV Bad Iburg

**Landesmeister**

## Lucia Asu Ayamba

TV Bad Iburg

**Landesmeisterin)**

## Felix Kassen

TV Bad Iburg

**Landesmeister**

## Lisa Waltermann

TV Bad Iburg

**Landesmeisterin**



## Turnen - Showdance

**SC Melle 03 - SCrebel Dance & Trix** Titel  
DTB-Showgruppe 2018.

Nominierung - Weltgymnaestrada

**Gideon Arndt, Enrico Auf der Masch Lisa Bode, Andreza Cunha de Oliveira Glatzel, Alessandro Domscheit, Ina Dröge, Sarah Katharine Hensiek, Jan Christopher Kolodziej, Lea Kütenbrink, Christian Nörenberg, Theressa Peters, Walter Roloff, Alina Weiß, Eva Weiß, Kira Wrede**

## Wasserski

**Jolina Thormann**

WSC Alfsee-Rieste

**Deutsche Meisterin + 3. Pl. EM**

**Lara van der Sandt**

WSV Alfsee-Rieste

**Deutsche Meisterin**

## Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler des Jahres

# 2019

### SPORTLERINNEN UND SPORTLER

## Badminton

**Leroy English**

SC Melle 03

**Landesmeister**

**Jens Henke**

SC Melle 03

**Landesmeister**

## Basketball

**TSV Quakenbrück**

Landesmeister U14

**Jonas Groß, Julius Bronnert, Noah Ostermann, Jarno Groß, Jannik Zurhorst, Mika Sovinec, Tristan Kesse, Johann Grünloh, Felix Schulz, Martin Kalu, Tjark Richter**

**Patrik Lux, Semih Aksoy, Javier Cabello (Coach), David Gomez (Ass. Coach)**

## Einradfahren

**Sonja Brandwitte**

Blau-Weiß Schwege, ERG Münsterland

**Deutsche Vizemeisterin**

**Julia Potthoff**

Blau-Weiß Schwege

**Deutsche Vizemeisterin**

## Golf

**Leo Tiemann**

Osnabrücker Golfclub

**Niedersachsenmeister**

## Kraftsport

**Eduard Eida**

SV Quitt Ankum

**2. Platz Europameisterschaft**

**Bernd Kalmlage**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Till Kruse**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Lukas Markmeyer**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Niklas Lapinske**

SV Quitt Ankum

**Landesmeister**

**Julia Huning**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meisterin**

**Eveline Ludwig**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meisterin**

**Danielle Hinze**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Valeri Karpov**

SV Quitt Ankum

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Sergej Neufeld**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Florijan Greger**

SV Quitt Ankum

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Alexander Vogel**

SV Quitt Ankum

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**



**Evgenija Matsokina**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Maximilian Weigandt**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Daniel Löwen**

SV Quitt Ankum

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Frank Iding**

SV Quitt Ankum

**Deutscher Meister**

**Michael Kelka**

SV Quitt Ankum

**Landesmeister**

**Andrej Hess**

SV Quitt Ankum

**Landesmeister**

**Artur Dimmel**

SV Quitt Ankum

**Norddeutschermeister**

**Alexander Reichel**

SV Quitt Ankum

**Norddeutschermeister**

**SV Quitt Ankum**

Norddeutscher Mannschaftsmeister

**Eduard Eida, Lukas Markmeyer,  
Maximilian Weigandt, Artur Dimmel**

## Leichtathletik

**Daniel Schwarte**

TSG Dissen

**Landesmeister**

**Wilfried Bury**

TSG Dissen

**Deutscher Meister**

**Christian Breek**

SC Melle 03

**5. Pl. bei der Senioren EM**

**Dr. Björn Lührmann**

SC Melle 03

**Teilnahme Senioren EM**

**Dorit Lührmann**

SC Melle 03

**Norddeutsche Meisterin**

**Jannik Seelhöfer**

SC Melle 03

**Nominierung Crosslauf EM**

**Mathis Seelhöfer**

SC Melle 03

**Landesmeister**

**Peter Spiekermann**

SC Melle 03

**Landesmeister**

## Rasenkraftsport

**Marja Flottmann**

TSG Dissen

**Deutsche Vize-Meisterin**

**Finja Schröder**

TSG Dissen

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**TSG Dissen**

Deutscher Mannschaftsmeister

**Finja Schröder, Mirja Flottmann,  
Paula Högemann**

**TSG Dissen**

Deutscher Mannschafts-Vizemeister

**Paul Kruse, Nicolas Riesenbeck,  
Dennis Kreps, Paul Richard  
Strohschneider**

**Oliver Kapteina**

TSG Dissen

**Deutscher Vize-Meister**

**Dennis Kreps**

TSG Dissen

**Deutscher Vize-Meister**

**Daniel Kruse**

TSG Dissen

**Deutscher Vize-Meister**

**Gianni Notarnicola**

TSG Dissen

**Deutscher Hallenmeister**

**Paul Richard Strohschneider**

TSG Dissen

**Deutscher Meister**

**Alexander Priem**

TSG Dissen

**Deutscher Vize-Meister**

**Jonas Riesenbeck**

TSG Dissen

**3. Platz Deutsche Meisterschaft**



## Rettungsschwimmen (DLRG)

**Katrin Kaltiesch**  
DLRG Dissen-Bad Rothenfelde  
**Landesmeisterin**

**Karin Meyer zu Hörste**  
DLRG Dissen-Bad Rothenfelde  
**3. Platz Europameisterschaft**

**Lutz Weikert**  
DLRG Dissen-Bad Rothenfelde  
**2. Platz Europameisterschaft**

**Friedhelm Konersmann**  
DLRG Dissen-Bad Rothenfelde  
**Landesmeister**

## Ringern

**Gary Langemann**  
Artland Sports Quakenbrück  
**Deutscher Vize-Meister**

## Schießsport

**Frank Heitmeyer**  
Sportschützengemeinschaft Wittlage  
**Landesmeister**

**Günther Schütz**  
Sportschützengemeinschaft Wittlage  
**Landesmeister**

**Günter Hohlt**  
Sportschützengemeinschaft Wittlage  
**Landesmeister**

## Schwimmen

**Victoria Just**  
TuS Bad Rothenfelde  
**Landesjahrgangsmeisterin**

**Heiko Boknecht**  
TSV Quakenbrück  
**5. Platz Weltmeisterschaft**

**Nina Thölking**  
TSV Quakenbrück  
**Deutsche Meisterin**

**Winfried Reumann**  
TSV Quakenbrück  
**Deutscher Vize-Meister**

**Heinz Boknecht**  
TSV Quakenbrück  
**Landemeister**

**Christina Tapken**  
TSV Quakenbrück  
**3. Platz Weltmeisterschaft-**

**Isabell Schevzov**  
TSV Quakenbrück  
**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Martin Kesse**  
TSV Quakenbrück  
**8. Platz Weltmeisterschaft-**

**Andreas Haidukiewitz**  
TSV Quakenbrück  
**Deutscher Meister**

**Christian Gärtner**  
TSV Quakenbrück  
**2. Platz Weltmeisterschaft**

**TSV Quakenbrück**  
Deutscher Mannschaftsmeister  
**Martin Kesse, Pavel Schevzov,**  
**Andreas Haidukiewitz,**  
**Christian Gärtner**

**TSV Quakenbrück**  
Deutscher Mannschaftsmeister  
**Severine Schmitz, Christina Tapken,**  
**Stefan Middendorf, Christian Gärtner**

**TSV Quakenbrück**  
Deutscher Mannschaftsmeister  
**Martin Kesse, Pavel Schevzov,**  
**Andreas Haidukiewitz, Christian Gärtner**

**TSV Quakenbrück**  
2. Pl. Dt. Mannschaftmeisterschaft  
**Christina Tapken, Severine Schmitz,**  
**Andreas Haidukiewitz, Christian Gärtner**

## Teakwando

**Inga Schleußinger**  
VfL Lintorf  
**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

**Arne Brüggemann**  
VfL Lintorf  
**3. Platz Deutsche Meisterschaft**

## Tischtennis

**Tialda Visbeck**  
Sportvereinigung Oldendorf  
**Landessiegerin Mini-Meisterschaften**



**TuS Engter**

Landespokalsieger

**Stefan Renzenbrink, Torsten Schubert,  
Stefan Lauxtermann**

**Turnen – Gerätturnen**

**TuS Engter**

Meisterschaft in der Landesliga 3

**Dorothee Beinke, Paulina Exner,  
Salomé In der Stroth, Lenya Menkhaus,  
Luisa Streich-Bruning,  
Sophie Streich-Bruning**

**Linnea Korbanka**

TG Borgloh / Wellendorf

**Bundespokalsiegerin**

**Johanna Beermann**

TG Borgloh / Wellendorf

**Siegerin Landesfinale /  
Niedersachsendcup**

**Gymnasium Bad Iburg / TG Borgloh**

**Wellendorf / TV Bad Iburg** Landessieger JtfO

**Vivienne Blum, Marlen Eyrich,  
Sophie Klare, Isabel Bröskamp,  
Katharina Kampus**

**Turnen - Leichtathletik**

**Kai Bröskamp**

TV Bad Iburg

**Landesmeister**

**Dr. Udo Bröskamp**

TV Bad Iburg

**Landesmeister**

**Turnen - Trampolin**

**Colin Mouson**

SC Melle 03

**Deutscher Vize-Meister**

**Hannah Ronsiek-Niederbröker**

SC Melle 03

**Deutsche Meisterin + Teilnahme an der  
Jugend-Weltmeisterschaft**

**Lara Materne**

TSV Wallenhorst

**Deutsche Vize-Meisterin**

**Emilian Haupt**

TSV Wallenhorst

**Landesmeisterin**

**Amelie Diekmeier**

TV Schleddehausen

**Landesmeisterin**

**Volleyball - Beach**

**VfL Lintorf**

Deutscher Vize-Mannschaftsmeister

**Jens-Martin Büttner, Stefan Engelke,  
Jörg Hinsken, Jens-Martin Jäger, Karl-  
Heinz Koopmann, Constantin Moor,  
Phillipe Quistorff, Lutz Eickemeier, Stefan  
Hörsemann, Frank Nolting, Bert  
Poniewaz, Hartmut Uhlmann**

**TV Schleddehausen**

Spielerinnen der Vertretung Niedersachsens  
bei den Deutschen Meisterschaften

**Anna Besenthal, Lea Koopmann  
Mirja Pfeiffer, Ida Saathof, Franca von  
Zengen, Greta Warner, Alina Sienkamp  
(Trainerin), Merle Wültener (Trainerin)**

**Wasserski**

**Jolina Thormann**

Wasserskiclub Alfsee/Rieste

**3. Platz Weltmeisterschaft**



## **Danke an das Ehrenamt in Eurem Verein!**

In den beiden vergangenen Jahren konnten wir feststellen, dass die Ehrungen der verdienten Ehrenamtlichen durch Ehrennadeln des LandesSportBundes und des Kreissportbundes insgesamt häufiger stattfanden. Betrachtet man jedoch die Zuordnung zu den beantragenden Vereinen, so reduziert sich unsere bunte Vereinslandschaft auf wenige Vereine, die diese Ehrungsformate nutzen.

Wir kommen gerne zu Euren Veranstaltungen und ehren Eure Ehrenamtlichen, die es verdient haben im Rampenlicht Eurer Vereinsfamilie zu stehen.

**Bitte denkt an Euer langjähriges Ehrenamt im Verein!**

**Sprecht uns an!**

**Wir senden Euch gerne eine Liste der bereits Geehrten Eures Vereins zu!**

### **Ehrennadeln des LSB (ab dem Kreissporttag 2018)**

## 2018

#### **Goldene Ehrennadel**

**Hans Wedegärtner** und  
**Hannelore Hauser**  
Kreissportbund Osnabrück-Land e.V.

#### **Silberne Ehrennadel**

**Theodor Püngel**  
BSV Holzhausen e.V.

## 2019

#### **Goldene Ehrennadel**

**Wilhelm Hunting**  
SuS Buer 27 e.V. Buer  
**Paul Ellerbrock**  
Blau-Weiß Schwege e.V.  
**Ulrich Neumann**  
Spvg. Fürstenau e.V.  
**Peter Kompa**  
SV Harderberg e.V.  
**Frank Kolchmeyer**  
TTV Stirpe Oelingen e.V.  
**Waltraud Stegmann**  
Kreissportbund Osnabrück-Land e.V.

#### **Silberne Ehrennadel**

**Dirk Niemeyer**  
BSV Holzhausen e.V.  
**Ingetraud Kruse**  
Sportvereinigung Oldendorf e.V.  
**Marlis Middendorf**  
SV Nortrup e.V.

**Sylvia Reiner** und  
**Marlies Endlicher**  
TV Bissendorf-Holte e.V.

**Manfred Kotte**  
Alfsee Tennis-Club e.V.

**Heinz Evers** und  
**Manfred Fenkes**  
Ambulante Herzgruppe der  
Schüchtermann-Klinik e.V.

**Ralf Hellborn,**  
**Manuela Hensiek** und  
**Holger Oberdiek**  
SuS Buer 27 e.V.

**Burkhard Symanzik**  
SV Harderberg e.V.

**Stefan Peters** und  
**Stefanie Schuirmann**  
SV Nortrup e.V.

**Mathias Tschersich** und  
**Jens Waldmann**  
TTV Stirpe Oelingen e.V.

**Harald Bowenkamp**  
TV Bissendorf-Holte e.V.

#### **Bronzene Ehrennadel**

**Andre Beckmann** und  
**Woldemar Hoffmann**  
TTV Stirpe Oelingen  
**Andreas Komm,**  
**Michael Saffran** und  
**Uwe Strakeljahn**  
SuS Buer 27 e.V. Buer



## 2020

### Goldene Ehrennadel

**Karl-Heinz Panhorst**

TSV Westerhausen-Föckinghausen e.V.

### Silberne Ehrennadel

**Hannelore Bange**

Tennisverein Nortrup e.V.

**Uwe Wilbers**

TuS Badbergen e.V.

**Irene Wellmann und**

**Bernd Wellmeyer**

TuS Glane e.V.

### Silberne Ehrennadel

**Peter Ellermann**

Hunteburger SV e.V.

**Claudia Freese,**

**Edeltraut Schlegge und**

**Horst Scholle**

Spiel und Sport 1927 e.V. Buer

**Sandra Berens und**

**Anne Dreising**

Spielgemeinschaft Voltlage e.V.

**Peter Herrmann und**

**Hans Moormann**

Sportverein "Quitt" Ankum e.V.

## Ehrennadeln des KSB

(ab dem Kreissporttag 2018)

## 2018

### Goldene Ehrennadel

**Nicolai von Bistram**

Kreissportbund Osnabrück-Land e.V.

## 2019

### Goldene Ehrennadel

**Wilfried Derks**

Haarener SC e.V.

**Siegfried Möhlmeier**

Hunteburger SV e.V.

**Wilhelm Hunting**

Spiel und Sport 1927 e.V. Buer

**Leopold Ahrens**

Spielgemeinschaft Voltlage e.V.

**Noriaki Fuchihara,**

**Alois Harmeling,**

**Valeri Karpov und**

**Konrad Wiese**

Sportverein "Quitt" Ankum e.V.

**Friedchen Vossel**

Sportvereinigung Oldendorf e.V.

**Antonius Reckwerth**

SV Bad Laer e.V.

**Christine Schulz-Köbel**

Tennisverein Nortrup e.V.

**Karl-Heinz Strakerjahn**

TV Bissendorf-Holte e.V.

**Paul Marth,**

**Heinz-Kurt Münchow und**

**Renate Röhr**

TV Wellingholzhausen e.V.

### Goldene Ehrennadel

**Tanja Karhoff**

RuF Hollenstede e.V.

**Frank Beinke**

SV Hesepe-Sögel e.V.

**Ursula Ahlert,**

**Nadine Koch,**

**Heiko Schmiemann und**

**Michael Uhlmann**

Tischtennisclub Hitzhausen e.V.

**Andrea Loske**

TSV Westerhausen-Föckinghausen e.V.

### Silberne Ehrennadel

**Rolf Brackmann,**

**Ralf Korswird und**

**Ralf Seeleib**

TuS Engter e.V.

**Dirk Siebert,**

**Frank Leuschner und**

**Philip Keil**

TSV Westerhausen-Föckinghausen e.V.

## Ehrung der Sportjugend Niedersachsen

(ab dem Kreissporttag 2018)

## 2019

**Tibor Ahlemeier,**

**Patrick Büscher,**

**Nils Niemeyer,**

**Felix Paech,**

**Nils Stühlmeyer und**

**Julius Ulrich**

Spiel und Sport 1927 e.V. Buer



## 100 Jahre und älter- aber trotzdem jung geblieben!

Die gesellschaftliche Bedeutung des Vereinssports zeigt sich insbesondere an den vielen 100. Jubiläen in den Jahren 2019 und 2020. Nach Ende des 1. Weltkrieges im Jahr 2018 sehnte man sich nach Normalität, Geselligkeit und gemeinschaftlichem Handeln. Der Sport als verbindendes Element bot sich an und, wenn noch kein Turn- oder Sportverein existierte, dann wurde dieser gegründet.

In den letzten 100 (und mehr) Jahren haben sich diese Vereine verändert: Sportgruppen für Frauen, die bei der Vereinsgründung kein Thema waren, wurden aufgenommen, Trendsportarten kamen hinzu, Vorstandsstrukturen wurden modernisiert, Fitnesszentren aufgebaut, .... Die Tradition der 100-jährigen (und mehr) Vereinsgeschichte wurde jedoch nicht modernisiert und als „Old School“ eliminiert, sondern aufrechterhalten und gepflegt.

Im Jahr 2019 durften wir viele Jubiläen besuchen und unsere Glückwünsche aussprechen. Im Jahr 2020 hat leider die Corona-Pandemie die Planungen vieler Vereine zu Nichte gemacht. Zum Teil wurde mehr als ein Jahr das Jubiläum vorbereitet.

Wir hoffen, dass unsere Jubiläumsvereine ihre im Jahr 2020 ausgefallene Veranstaltung im Jahr 2021 durchführen können. Der Kreissportbund freut sich auf Eure Jubiläumsveranstaltung!

### Jubiläen 2019 (100 Jahre und älter)

- 125 Jahre** TSG Dissen e.V.
- 110 Jahre** TV Bissendorf-Holte e.V., 1.FCR 09 Bramsche e.V., Turnverein Neuenkirchen e.V.
- 100 Jahre** SV "Quitt" Ankum e.V., S.V. Viktoria Gesmold e.V., Sportverein Nortrup e.V., Sportgemeinschaft Voltlage e.V., Turnverein Wellingholzhausen e.V.

### Jubiläen 2020 (100 Jahre und älter)

- 390 Jahre** Schützenverein Borgloh e.V.
- 370 Jahre** Schützenverein Wellingholzhausen e.V.
- 150 Jahre** TV "Gut Heil" Georgsmarienhütte e.V.
- 130 Jahre** Schützenverein Schleddehausen e.V.
- 125 Jahre** TuS Bersenbrück e.V.
- 120 Jahre** Turnverein Gehrde e.V.
- 100 Jahre** TuS Berge 1920 e.V., Hagener Sportverein e.V., Reit- und Fahrverein Hasbergen e.V., Reiterverein Hesepe e.V., Turnverein Menslage e.V., SV Blau-Weiß Merzen e.V., Reit- und Fahrverein Neuenkirchen e.V., Sport-Club Rieste e.V., TSV Ueffeln e.V., SuS 1920 e.V. Vehrte



Vereine können sich zum 100. Jubiläum um die Sportplakette des Bundespräsidenten bewerben. Antragsunterlagen erhaltet ihr beim KSB.

Symbolfoto-DOSB



Sportregion im LandesSportBund Niedersachsen e. V.

### **Bildung**

Über 1800 Lehrgangsteilnehmer und – vor allem auch – Lehrgangsteilnehmerinnen haben unsere fast 90 Angebote in den vergangenen zwei Jahren wahrgenommen und an Übungsleiterlehrgängen, Qualifix-Seminaren, Jugendleiteraus- und –fortbildungen, (Schul-) Sportassistentenausbildungen und diversen weiteren Schulungen und Fortbildungen teilgenommen.

### **E-Learning ausgebaut aufgrund von Corona**

Dieses Jahr mussten aufgrund der Corona-Pandemie alle Präsenzs Schulungen ab März abgesagt werden. Seit September können sie unter Beachtung der Corona-Verordnungen wieder stattfinden. Während dieser präsenzfreien Zeit wurden vom LandesSportBund Niedersachsen in mehreren Arbeitsgruppen verschiedene Online-Schulungsformate unter der Marke „LSB-Online-Campus“ entwickelt.

So wurden Übungs- und Jugendleiterausbildung als Blended Learning mit jeweils 50% Online- und 50% Präsenzzeit durchgeführt. Überaus erfolgreich war der LSB-Online-Campus mit seinen Online-Seminaren – digitalen Kurzschulungen zu diversen Themen über jeweils 90 Minuten. Die Online-Seminare werden zu Themen für Übungsleitende, für Jugendleitende und für Vorstandsmitarbeitende (Qualifix) angeboten.

### **Ausbildung zum Übungsleitenden B „Sport in der Prävention“**

Erfreulich ist, dass die Übungsleiterausbildung B „Sport in der Prävention“ im Herbst des vergangenen Jahres zum zweiten Mal in Osnabrück durchgeführt werden konnte. 15 Übungsleitende wurden von unserem Referenten-Team ausgebildet. Für 2021 ist die nächste ÜL-B-Ausbildung geplant mit dem Profil Kinder.

### **Lokale Qualitätszirkel – Kooperation mit der Landesschulbehörde**

„Der Einsatz des Minitramp“, „Das Mini-Sportabzeichen: üben und durchführen“, „Tanz, Rhythmus und Bewegung in Schule und Verein“, „Spiele ohne Körperkontakt“ und „Ringern/ Raufen/ Zweikampfspiele“ lauteten die Themen der sogenannten „Lokalen Qualitätszirkel“, die in Zusammenarbeit mit der Landesschulbehörde durchgeführt wurden. Ziel dieser Qualitätszirkel ist neben der Weiterbildung der Austausch zwischen Schulsportlehrern, Pädagogen aus Kitas und Schulen sowie Vereinsübungsleitenden. Das Format zählt zum Programm „Lernen braucht Bewegung“ des Landes Niedersachsen und wird seit mehr als zehn Jahren erfolgreich in unserer Sportregion angeboten.

### **Kooperation mit dem Behinderten-Sportverband Niedersachsen**

In den vergangenen zwei Jahren hat die Sportregion sechs Fortbildungen in Kooperation mit dem Behinderten-Sportverband Niedersachsen (BSN) veranstaltet, die zur Verlängerung der Behindertensport-, Rehasport- und Präventionssport-Lizenzen des BSN und des LandesSportBundes Niedersachsen anerkannt wurden.

Diese Kooperation besteht seit vielen Jahren und ist ein wichtiges Element im Bildungskonzept der Sportregion Osnabrück Stadt und Land, die der SSB als dessen Stützpunkt für Bildung betreut. Das Angebot erfreut sich großer Beliebtheit. Die Schulungen sind meist mehrere Wochen im Voraus ausgebucht.



### **Lehrgänge der Sportjugenden innerhalb der Sportregion Osnabrück Stadt und Land e.V.**

Die Sportjugenden des KSB Osnabrück-Land und des SSB Osnabrück bieten für Jugendliche im Alter von 13 bis 15 Jahren die Sportassistenten-Ausbildung an. Für alle, die in ihren Sportvereinen als Helfer der Trainer im Einsatz sein möchten, ist die Ausbildung zum Sport-Assistenten sehr hilfreich. Neben viel Sport-Praxis wird auch besprochen, wie Übungsstunden aufgebaut sind, und es werden Grundlagen zum Umgang mit Kindern vermittelt. Nach der Ausbildung können die Jugendlichen in ihren Vereinen den Trainern und Übungsleitern mit ihrem neu erworbenen Wissen zur Seite stehen und damit ein Zeichen setzen für die Bereitschaft, in ihrem Verein Verantwortung übernehmen zu wollen. Schrittweise können sie so ggf. in eine neue Rolle hineinwachsen.

Verstärkt nachgefragt wurde in den letzten Jahren auch die Schulsportassistentenausbildung, die eine ähnliche Ausrichtung aufweist und sich an Schulen richtet, die ihre Schüler entsprechend ausbilden lassen möchten. Einsatzmöglichkeiten der Schulsportassistenten sind die Pausengestaltung (z.B. Gerätevergabe, Spielangebote), Veranstaltungen (z.B. Sportfeste), Unterstützung von AGs, der Einsatz bei Sportangeboten in Projektwochen sowie Bewegungsangebote bei Ausflügen und Klassenfahrten. Aktuell laufen zwei Schulsportassistentenausbildungen im AG-Model, in dem 50% der Ausbildung von der Schule selbst als AG durchgeführt werden.

Für Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene, die sich für übergreifende Jugendarbeit engagieren möchten, steht die Jugendleiter-Ausbildung auf dem Programm. Im Mittelpunkt stehen bei der Ausbildung zum Jugendleiter Themen zum Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie das Planen und Organisieren von besonderen Aktionen im Verein, z. B. Spielfeste oder Ferienfreizeiten. Am Ende der Jugendleiter-Ausbildung erwirbt man die Juleica (Jugendleitercard), die vom Landesjugendring ausgestellt wird. Damit diese Card ihre Gültigkeit behält, verlangt das Land, dass Fortbildungen besucht werden. Zur Auffrischung und Erweiterung der Themen aus der Ausbildung werden von der Sportjugend jedes Jahr entsprechende Fortbildungsmöglichkeiten angeboten.

*Heiko Brüning*

Sportreferent für Bildung und Sportjugend  
der Sportregion Osnabrück Stadt und Land



## Erläuterungen zur Jahresrechnung 2019

Da auf Grund der sehr positiven Jahresabschlüsse bis 2016 die Betriebsmittelrücklage einen Höchststand von 142.367,70 EUR erreicht hatte und damit ihre maximal zulässige Höhe, musste insbesondere durch die Ausweitung der Zuschüsse an die Vereine auf die drohende Gefahr der Rückzahlung von LSB-Zuschüssen reagiert werden. Daher wiesen die Jahresabschlüsse 2017 und 2018 Defizite in einer Gesamthöhe von 77.445,45 EUR aus. Auch der Jahresabschluss 2019 schließt mit einem Defizit von 33.155,81 EUR ab. Die Betriebsmittelrücklage hat damit zum 31.12.2019 einen Bestand von 31.766,44 EUR.

Die vom Kreissporttag 2018 beschlossene ursprüngliche Planung für 2019 ging noch von einem Defizit von 16.300 EUR aus. Aber statt der ursprünglich geplanten 20.000 EUR wurden insgesamt 26.068 EUR an die Vereine ausgeschüttet. Die weiteren Mehrkosten gegenüber der Planung resultieren insbesondere aus höheren Personal- und Sachkosten für die Stelle eines hauptberuflichen Sportreferenten.

Auf der Ausgabenseite stellen nach wie vor die Personalkosten den größten Block dar. Hier ist zu beachten, dass ein erheblicher Teil dieser Kosten durch entsprechende Einnahmen wieder refinanziert bzw. erstattet werden. Die Refinanzierung erfolgt insbesondere aus den Pos. 2 bis 4 und 6 und 7 auf der Einnahmeseite. Bereinigt um die entsprechenden Refinanzierungsanteile ergibt sich ein Betrag in Höhe von rund 115,3 TEUR als originäre Personalkosten.

Bei den Zuschüssen an Vereine (Pos. 15 Ausgaben) wurden 2019 insgesamt 55 Zuschussanträge mit jeweiligen Zuschussbeträgen zwischen 100,00 EUR und 1.000,00 EUR gefördert.

Die weiteren Ausgabenblöcke bewegen sich im Rahmen der Vorjahre wie der nachstehende Vergleich der Jahre 2014 bis 2019 zeigt:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Aus- und Fortbildung Mitarbeiter	179,90	260,00	126,00	556,20	630,00	1.098,80
Miete/Nebenkosten	11.589,66	11.074,12	11.682,32	12.104,29	12.127,52	12.947,20
Büroaufwendungen einschl. Literatur	1.808,82	1.716,60	1.214,84	2.180,73	2.631,56	4.229,82
Porto	4.103,19	3.975,70	4.950,36	5.397,94	5.447,80	4.933,39
Telefon/Internet	1.414,05	1.428,31	1.492,20	1.508,62	1.457,17	1.944,55
Kopieraufwendungen	2.410,51	2.251,36	1.802,34	2.057,72	2.267,92	1.856,01
EDV-Aufwendungen	2.769,24	5.046,26	4.834,64	6.907,26	2.593,20	4.835,03
Leasing und sonstige Kosten Dienstwagen	0,00	0,00	2.797,72	5.245,56	6.293,74	6.289,21
Reise- und Sitzungskosten	6.795,97	6.515,64	8.871,08	10.364,25	7.910,33	6.352,30
Versicherungen	747,81	739,26	765,49	769,71	775,82	743,15
Rechts- und Beratungskosten	678,30	622,49	794,68	2.139,93	660,45	859,18
Ehrungen/Jubiläen	3.487,64	3.163,21	1.497,22	1.007,49	5.175,97	4.003,50
Deutsches Sportabzeichen	4.186,30	3.665,29	5.015,45	3.865,90	2.688,15	5.365,99
Zuschüsse an Vereine	7.675,00	7.605,00	6.840,00	26.810,00	75.946,92	26.068,00
Jugendarbeit	4.175,13	3.343,61	3.380,44	5.593,59	3.717,62	4.082,65
Umlage Sportregion Osnabrück Stadt und Land e.V.	0,00	0,00	1.000,00	1.500,00	0,00	0,00
Abschreibungen	1.963,60	1.974,62	1.116,92	700,07	324,91	1.575,63
Sonstiges	56,95	1.906,49	1.309,55	3.534,17	7.879,40	5.442,70
<b>Summe:</b>	<b>54.042,07</b>	<b>55.287,96</b>	<b>59.491,25</b>	<b>92.243,43</b>	<b>138.528,48</b>	<b>92.627,11</b>
<b>Zuführung/Entnahme Betriebsmittelrücklage (-)</b>	<b>3.049,06</b>	<b>51.906,70</b>	<b>30.412,82</b>	<b>-18.126,29</b>	<b>-59.319,16</b>	<b>-33.155,81</b>
<b>Stand Betriebsmittelrücklage 31.12.</b>	<b>60.048,18</b>	<b>111.954,88</b>	<b>142.367,70</b>	<b>124.241,41</b>	<b>64.922,25</b>	<b>31.766,44</b>

Die Positionen 12 bis 19 auf der Einnahmeseite und 20 bis 27 auf der Ausgabenseite beinhalten die jeweiligen vom KSB Osnabrück-Land verwalteten und weiterzuleitenden Beträge.





## **Erläuterungen zu den Haushaltsvoranschlägen 2020 und 2021**

Werden die Personalkosten - wie auch in den Erläuterungen zur Jahresrechnung 2019 dargestellt - um die Refinanzierungsanteile bereinigt (aus den Pos. 2 bis 6) verbleiben als originäre Personalaufwendungen im Jahr 2020 noch 122,9 T€ und in 2021 noch 128,4 T€. Sie liegen damit in etwa auf dem Niveau der letzten Jahre und beinhalten strukturelle Erhöhungen.

Alle weiteren Positionen bewegen sich in etwa auf Vorjahresniveau.





### Kreisfachverband DLRG

Neben vielen Schwimmkursen, Rettungsschwimmkursen, Wettkämpfen und weiteren Veranstaltungen in den einzelnen Ortsgruppen des **DLRG Bezirks Osnabrück e.V.** gehören die DLRG Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen des Landesverbandes Niedersachsen jedes Jahr zum sportlichen Highlight der Schwimmer.



Doch um überhaupt an den Landesmeisterschaften teilnehmen zu können, mussten sich die Schwimmer der verschiedenen Ortsgruppen aus dem DLRG Bezirk Osnabrück bei den Bezirksmeisterschaften im Januar 2019 im Hallenbad der Stadt Hagen am Teutoburger Wald qualifizieren. Bei den Bezirksmeisterschaften haben alle Schwimmer aus den verschiedenen Ortsgruppen, wie zum Beispiel die DLRG Ortsgruppe Georgsmarienhütte, Melle und Hagen, die Möglichkeit sich für die Landesmeisterschaften zu qualifizieren. Hierzu muss sich jeder Schwimmer gegen die anderen aus seiner Altersklasse durchsetzen und den ersten Platz erzielen.

**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.**

Nach den erfolgreichen Bezirksmeisterschaften konnten sich 90 Schwimmer für die Landesmeisterschaften qualifizieren. Diese wurden im April 2019 in Langenhagen ausgetragen.

Die Landesmeisterschaften finden zusammen mit dem Landesjugendtreffen jedes Jahr über einen Zeitraum von vier Tagen statt. Am ersten Wettkampftag gehen die Mannschaften an den Start und treten in verschiedenen Disziplinen, wie z.B. das Abschleppen einer Rettungsschwimm puppe oder dem Hindernisschwimmen, gegeneinander an. Am nächsten Morgen geht es dann schon früh für die Einzelschwimmer ins Schwimmbad. Hier treten sie dann gegen die anderen Teilnehmer aus den verschiedenen Ortsgruppen der Bezirke des Landesverbandes Niedersachsen an.

Mit zahlreichen Medaillen und Auszeichnungen als Landes- und Vizemeister konnten die Schwimmer des Bezirkes Osnabrück den Rückweg antreten.

Nach zahlreichen Wettkämpfen, Fortbildungen, Schwimmkursen, Rettungsschwimmkursen und Trainings begann das Jahr 2020 dann ähnlich wie das Jahr zuvor – mit den Bezirksmeisterschaften. Auch hier konnte sich wieder eine Vielzahl an Schwimmern für die Landesmeisterschaften 2020 qualifizieren.

### Kreisfachverband Judo

Zahlreiche überregionale Judo-Wettkämpfe markierten das Jahr 2019 für den Kreis Judo Fachverband Osnabrück. Mit dem Crocodiles Cup der u12 /u15 in Osnabrück, den Niedersachsenmeisterschaften der u18/u21 in Georgsmarienhütte und dem Hollager Pokalturnier der u15/u18 fanden gleich drei Turniere von hohem Stellenwert in der Region statt. Die ausrichtenden Vereine Crocodiles Osnabrück, PSV Georgsmarienhütte und BW Hollage zeigten sich dabei allesamt als Gastgeber von ihrer besten Seite.

Insbesondere der Crocodiles Cup hat sich mit mehr als 600 Teilnehmern und internationaler Beteiligung zu dem wohl stärksten Turnier dieser Altersklasse deutschlandweit etabliert und stellt einen wichtigen Eckpfeiler für den Judo-sport in und um Osnabrück dar.

Doch nicht nur große Wettkämpfe zeichneten das Judo-Jahr 2019 aus. Genauso wichtig ist das wöchentliche Engagement der Vereine bei der Durchführung vieler Trainingsstunden sowie die Organisation von Kreismeisterschaften, Judo-Safari, Hallenübernachtungen, Anfängerkursen und anderen Zusammenkünften, um die japanische Kampfsportart zu

beleben. Trotz des Engagements vieler ehrenamtlicher Funktionäre und Trainer musste der Verband auch im Jahr 2019 wieder ein kleines Minus bei den Mitgliederzahlen verzeichnen. Erstmals sank diese Zahl auf unter 1000 Judoka. Obwohl der verjüngte Vorstand, der im letzten Jahr mit Michael Grollmuss (BCS Artland) und Mathias Olthuis (PSV Georgsmarienhütte) auf zwei Positionen verstärkt werden konnte, gelang es ihm bisher noch nicht, den Mitgliederrückgang zu stoppen. Auch die Durchführung neuer Angebote für die Vereine, wie die Einrichtung eines zentralen Kata-Stützpunktes und die angebotene Hilfeleistung für die Vereine haben noch nicht zu den gewünschten Effekte bei der Mitgliedergewinnung geführt.

Erfreulicherweise konnten sowohl der SV Alfhausen als auch der Judo-Club Osnabrück Nachfolger für ihre scheidenden Vorsitzenden Yoshifumi Takahashi und Roland Apel finden. Während in Alfhausen nun Fridrich Schwarz den Vorsitz übernommen hat, hält in Osnabrück Dr. Peter Ackermann den Führungsstab in den Händen.

Eine besondere Auszeichnung erreichte Roland Apel (Judo-Club Osnabrück) mit der erfolgreichen Prüfung zum 4. Dan. Nach einer hervorragenden Leistung bei der zentralen Gürtelprüfung in Hannover ist es ihm nun gestattet, den vierten Meistergrad im Judo zu tragen. Damit gehört er nun zu den am höchsten graduierten Judoka in der Region Osnabrück.



Foto: Judoverband

Unterdessen endete zu Beginn des Jahres 2019 das Leben einer wahren Osnabrücker Judolegende. Als Judo-Pionier eröffnete Friedhelm Kückelhahn (Judo-Club Osnabrück) als erster Trainer in den 60er Jahren einen Judoverein in Osnabrück. Bis 2017 stand er noch regelmäßig auf der Judomatte und machte sich in seiner zweiten Lebenshälfte vor allem um den Judosport mit Behinderten bis weit über die Landesgrenzen hinweg verdient. Sein Engagement brachten ihm zahlreiche Ehrungen ein. Unter anderem wurde er im Jahr 2011 mit der Bürgermedaille der Stadt Osnabrück ausgezeichnet. Im Alter von 89 Jahren ist der „kleine Mann mit großem Herzen“ gestorben und hinterlässt eine große Lücke in der Osnabrücker Judo-Familie.

## Kreisfachverband Turnen

Rückblickend auf zwei Turnerjahre sind wir sehr zufrieden über die Akzeptanz unserer Angebote im Lehrgangs-, Spiel- und Wettkampfbereich.

Wegen der Corona-Pandemie konnten unser Kreisturntag im April 2020, einige Lehrgänge, Wettkämpfe und das Erlebnis Turnfest in Oldenburg leider nicht stattfinden.

### Bericht der Vorsitzenden

Im Zeitraum 2018 – 2020 führte der Turnkreis folgende **Lehrgänge** erfolgreich durch:

Kinderturnen	2 – 3 Lehrgänge für verschiedene Altersstufen pro Jahr mit den Themen: Gerätelandschaften, Erlernen der P-Stufen 1-4, Spiele
Tanzen	1 Lehrgang pro Jahr, Kindertänze 4-6 J. Hip-Hop für 12-14 J.
Gesundheitssport	pro Jahr zwei Lehrgänge für die 2. Lizenzstufe; z.B. Übungen bei Hüft- und Knieproblemen, Übungen mit dem großem Fitball, Waldbaden, "wie geht das?"
Erwachsene u Ältere	ein Lehrgang pro Jahr mit Themen wie z.B. Denk- und Spaß-Konzentrationsspiele, Rollator-Abzeichen
Fitnesslehrgänge	Frauen mit Power; Körperwahrnehmung und Entspannung; Power-Circuit, Workout mit Partner C- Lizenz
Wandern	pro Jahr ein Wanderführerlehrgang;
Gerätturnen weibl.	Kampfrichterausbildung (26 Teilnehmer)
Trampolinturnen	Qualifikationslehrgänge für die E-, F- und G-Scheine





In der **Kreisturnschule** wurden im Jahr 2019, 26 Jugendliche zu **VereinsSportAssistenteninnen** an 4 Wochenenden (mit einer Abschlussprüfung) ausgebildet.

Die Vielfalt des Turnens zeigt sich in den **Wettkampf- und Bewegungsangeboten** der beiden letzten Jahre.

### Gerätturnen weiblich

Pro Jahr fanden zwei Ligawettkämpfe als Mannschaftswettbewerb statt. Diese Wettkämpfe, an denen ca. 260 – 290 Turnerinnen teilgenommen haben, galten als Qualifikation für die Turnbezirkswettkämpfe.

Ferner wurde jährlich ein Kreis-Cup-Wettkampf mit ca. 150 -180 Teilnehmern durchgeführt. Bei diesem Einzelwettbewerb konnten sich die Turnerinnen für den Bezirk und die Wettkämpfe des NTB qualifizieren.





Kinderspielfest für 4-7 jährige mit ca.180-230 Teilnehmer jeweils pro Region

Kinderturn- und Leichtathletikwettkampf für 8-14 Jährige ca. 120-150 Teilnehmer

Kindermannschaftswettkämpfe im Gerätturnen ca. 100-120 Teilnehmer

Waldspiele für Kinder ca.50 Teilnehmer

### Trampolinturnen

Im Trampolinturnen fanden die Kreismeisterschaften als Einzelwettbewerb einmal pro Jahr mit ca. 90 Teilnehmern statt, ein Kreispokalwettkampf jährlich mit ca. 90 Teilnehmern und ein Kreismannschaftswettkampf mit ca. 96 Teilnehmern.



### Wandern

Für die Wanderer in den Turnvereinen bot der Turnkreis jährlich einen Wandertag.



### Männersporttag

Die Turnkreise OS-Land und Stadt boten einen Sporterlebnistag für Männer. Hier hatten sie die Möglichkeit neue Trendsportarten auszuprobieren.



### Überregionale Turnfeste

Einige Vereine aus dem Turnkreis nahmen an der Weltgymnaestrada in Dornbirn teil

### Teilnahme an Veranstaltungen der Dachorganisationen

Die Vorstandsmitglieder beteiligten sich an Veranstaltungen folgender Gremien:

Turnbezirk:

mindestens 2 Veranstaltungen pro Jahr,

Niedersächsischer Turnerbund:

mindestens 2 Hauptausschusssitzungen pro Jahr,

1 Landesturntag,

Kreissportbund:

Hauptausschusssitzungen, 1 Kreissporttag

### Vereinsjubiläen

Ferner nahm der Vorstand Einladungen zu Vereinsjubiläen wahr.

SV Wissingen, SV Viktoria Gesmold, TV Wellingholzhausen, SV Nortrup, SV Quitt Ankum  
TSG Dissen



## Bestandserhebung 2020 – Ein positiver Mitgliederzuwachs!

### Ein Blick auf die Altersgruppen

Im Jahr 2019 hatten drei Vereine mit 353 Mitgliedern die Gemeinschaft des Kreissportbundes Osnabrück-Land verlassen. Dieser Mitgliederverlust zuzüglich des u.a. Mitgliederzuwachses bedeutet, dass die verbliebenen Sportvereine im Landkreis Osnabrück fast 500 Mitglieder dazugewinnen konnten.

Sehr erfreulich ist der Zuwachs bei den 0 – 6-jährigen. Hier zeigt sich die Bedeutung des Vereinssports, denn Kinder, gerade in diesem Alter, benötigen Bewegungsanreize.

Während bei den 7 – 14-jährigen die Zahlen stabil sind, verlieren unsere Vereine die Mitgliedschaften der Jugendlichen im Alter von 15 – 18 Jahren. Es bleibt zu beobachten, ob dieses aus einem fehlenden Angebot resultiert oder die immer geringere Freizeit (Ganztagschule) zu den Austritten führt.

Ausbildung, Studium, Wegzug aus dem Wohnort sind schon seit Jahren die Faktoren für den Mitgliederrückgang bei den 19 – 26-Jährigen.

Allgemeine Bevölkerungsveränderungen bestimmen die folgenden Jahrgänge. Der so genannten „Pillenknicke“ aus den 70-er Jahren hat die Gruppe der 27 – 40-jährigen durchlaufen und ist nun in der Altersgruppe der 41 – 60-Jährigen angekommen. Die Baby-Boomer Anfang der 60-er Jahre werden in den folgenden Jahren die Gruppe der über 60-jährigen erreichen.

### Mitgliedsvereine (302 am 1.1.2020)

#### Eintritte seit dem Kreissporttag 2018

- sport & fun e.V.
- FC Fürstenau 2018 e.V.
- Verein f. Rehasport Fürstenau e.V.

#### Austritte seit dem Kreissporttag 2018

- Tennisclub Hesepe/Sögel e.V.
- Volksschützenbund Holte e.V.
- Bürgerschützenverein Fürstenau e.V.
- Verein f. Natursport u. Kunst Hase-Ems e.V.
- Schwarz-Weiß Quakenbrück e.V.

	Jahr 2020			Jahr 2019			Abweichungen		
	männl.	weibl.	Gesamt	männl.	weibl.	Gesamt	männl. %	weibl. %	Gesamt%
bis 6 Jahre	4.016	3.997	8.013	3.762	3.768	7.530	6,8%	6,1%	6,4%
7 - 14 Jahre	11.077	10.487	21.564	11.086	10.502	21.588	-0,1%	-0,1%	-0,1%
15 - 18 Jahre	4.817	4.494	9.311	5.043	4.619	9.662	-4,5%	-2,7%	-3,6%
19 - 26 Jahre	7.617	5.897	13.514	7.713	5.985	13.698	-1,2%	-1,5%	-1,3%
27 - 40 Jahre	8.983	7.161	16.144	8.844	6.954	15.798	1,6%	3,0%	2,2%
41 - 60 Jahre	14.702	12.590	27.292	15.142	12.783	27.925	-2,9%	-1,5%	-2,3%
über 60 Jahre	10.611	8.426	19.037	10.372	8.157	18.529	2,3%	3,3%	2,7%
Gesamt	61.823	53.052	114.875	61.962	52.768	114.730	-0,2%	0,5%	0,1%



	Fachverband/ Sportart	Anzahl der Vereine	Männlich	Weiblich	Gesamt- Mitglieder
1.	Turnen	96	12.454	25.398	37.852
2.	Fußball	88	26.284	6.106	32.390
3.	Pferdesport	51	1.917	6.683	8.600
4.	Tennis	62	4.583	3.066	7.649
5.	Rettungsschwimmen (DLRG)	6	1.992	1.672	3.664
6.	Behindertensport	55	1.693	1.883	3.576
7.	Handball	17	1.918	1.168	3.086
8.	Volleyball	38	906	1.995	2.901
9.	Tischtennis	55	2.210	571	2.781
10.	Leichtathletik	26	993	1.031	2.024
11.	Basketball	16	1.159	589	1.748
12.	Schießsport	18	1.156	395	1.551
13.	Schwimmen	13	740	801	1.541
14.	Golf	2	942	516	1.458
15.	Badminton	16	494	292	786
16.	Judo	13	438	173	611
17.	Tanzsport	8	232	360	592
18.	Radsport	11	412	66	478
19.	Luftsport	3	382	33	415
20.	Boxen	8	348	41	389
21.	Taekwon-Do	6	257	126	383
22.	Schach	12	341	23	364
23.	Kanu	4	135	77	212
24.	Ju Jutsu	6	158	51	209
25.	Hockey	1	86	97	183
26.	Rasenkraftsport	1	80	53	133
27.	Wasserski & Wakeboard	1	97	25	122
28.	RKB "Solidarität"	1	73	28	101
29.	Tauchsport	1	74	26	100
30.	Karate	2	62	34	96
31.	Triathlon	6	71	16	87
32.	Kegeln	2	65	20	85
33.	Dart	6	81	4	85
34.	Billard	2	61	15	76
35.	Gewichtheben	1	51	9	60
36.	Cheerleading+Cheerdance	1	0	46	46
37.	Petanque	1	30	16	46
38.	Rudern	1	30	14	44
39.	Rollsport	1	14	28	42
40.	Motorbootsport	1	29	2	31
41.	Ringensport	1	28	0	28
42.	Segeln	1	21	3	24
43.	Ski	1	13	3	16
44.	Unihockey	1	3	1	4



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
1	SC Melle 03	6158	6056	102	1,68%
2	TuS Bramsche	2433	2382	51	2,14%
3	Blau-Weiß Hollage	2213	2223	-10	-0,45%
4	Hagener Sportverein	2078	2057	21	1,02%
5	Sportfreunde Oesede	1812	1776	36	2,03%
6	SC 36 Glandorf	1713	1724	-11	-0,64%
7	SV "Quitt" Ankum	1701	1637	64	3,91%
8	TSV Westerhausen-Föckinghausen	1671	1665	6	0,36%
9	Spvg. Gaste-Hasbergen	1669	1605	64	3,99%
10	TuS Engter	1664	1742	-78	-4,48%
11	Turnver Wellingholzhausen	1517	1474	43	2,92%
12	TuS Eintracht Rulle	1487	1477	10	0,68%
13	TV 1901 Bohmte	1483	1509	-26	-1,72%
14	SV Bad Laer	1401	1414	-13	-0,92%
15	TuS Glane	1361	1360	1	0,07%
16	Hunteburger SV	1349	1452	-103	-7,09%
17	TuS Borgloh	1338	1317	21	1,59%
18	TuS Bersenbrück	1287	1367	-80	-5,85%
19	TSV Wallenhorst	1269	1299	-30	-2,31%
20	VfL Kloster Oesede	1262	1262	0	0,00%
21	SV Viktoria Gesmold	1228	1250	-22	-1,76%
22	Sportfreunde Lechtingen	1223	1213	10	0,82%
23	TV Bissendorf - Holte	1210	1223	-13	-1,06%
24	SV Eintracht Neuenkirchen	1210	1133	77	6,80%
25	Quakenbrücker TSV	1197	1202	-5	-0,42%
26	Turn- u Sportv. Badbergen	1194	1165	29	2,49%
27	TV Gut Heil Georgsmarienhütte	1172	1175	-3	-0,26%
28	TSV Riemsloh	1171	1198	-27	-2,25%
29	Turnverein Neuenkirchen	1168	1147	21	1,83%
30	Spielvereinig. Niedermark	1162	1171	-9	-0,77%
31	TuS Bad Essen	1161	993	168	16,92%
32	SV Harderberg	1122	1070	52	4,86%
33	TV Schleddehausen	1095	1018	77	7,56%
34	SV Concordia Belm-Powe v. 1927	1089	1105	-16	-1,45%
35	Sport & Reha Zentrum Wallenhorst	1073	1100	-27	-2,45%
36	BSV Holzhausen	1065	1054	11	1,04%
37	Spiel und Sport Buer 27	1040	977	63	6,45%
38	VfL Lintorf	1037	989	48	4,85%
39	TSG Dissen	1025	1057	-32	-3,03%
40	TuS Hilter	1013	1032	-19	-1,84%
41	Spielvereinigung Fürstenau	997	1015	-18	-1,77%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
42	Sportverein Nortrup	940	924	16	1,73%
43	TuS Bad Rothenfelde	933	856	77	9,00%
44	DLRG OG Bramsche	926	895	31	3,46%
45	Osnabrücker Golf Club	923	910	13	1,43%
46	TSV Venne	915	906	9	0,99%
47	SG Hankenberge-Wellendorf	874	877	-3	-0,34%
48	Ostercappelner Fußballverein	851	863	-12	-1,39%
49	DLRG-OG Obere Hunte	825	765	60	7,84%
50	RSC Osnabrücker Land	821	830	-9	-1,08%
51	Sportver. Blau-Weiß Merzen	816	778	38	4,88%
52	Quakenbrücker SC	808	820	-12	-1,46%
53	Fc Schwarz-Weiß Kalkriese	800	781	19	2,43%
54	SuS Vehrte	744	695	49	7,05%
55	SV Kettenkamp	739	744	-5	-0,67%
56	Sportverein Wissingen	739	746	-7	-0,94%
57	Turn- und Sportverein Berge	733	712	21	2,95%
58	SV-Fortuna 47 Eggermühlen	722	727	-5	-0,69%
59	VfL Iburg	708	765	-57	-7,45%
60	Sport-Club Rieste	705	690	15	2,17%
61	Sportverein Schwagstorf	654	627	27	4,31%
62	Sportverein Alfhausen	640	622	18	2,89%
63	TV Gehrde	639	621	18	2,90%
64	DLRG-OG Melle	637	603	34	5,64%
65	Blau Weiß Schwege	604	581	23	3,96%
66	Sportverein Hesepe-Sögel	594	626	-32	-5,11%
67	Eickener Spielvereinigung	588	553	35	6,33%
68	Sportclub Achmer	576	608	-32	-5,26%
69	Bippener SC	542	544	-2	-0,37%
70	Sportfreunde Schleddehausen	540	527	13	2,47%
71	Artland Golfclub Ankum	535	535	0	0,00%
72	Sportgemeinschaft. Voltlage	531	519	12	2,31%
73	Sportclub Herringhausen	525	510	15	2,94%
74	1. FCR 09 Bramsche	524	543	-19	-3,50%
75	DLRG OG Bersenbrück	509	512	-3	-0,59%
76	Polizei SV Georgsmarienhütte	502	479	23	4,80%
77	DLRG-OG Georgsmarienhütte	494	475	19	4,00%
78	TV Pente	465	433	32	7,39%
79	SV Oldendorf	460	483	-23	-4,76%
80	Reha-Sport Bad Laer	456	426	30	7,04%
81	Sportverein Hollenstede	447	445	2	0,45%
82	Sv Viktoria 08 Gmhütte	431	448	-17	-3,79%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
83	SV Bad Rothenfelde	424	456	-32	-7,02%
84	TSV Ueffeln	397	393	4	1,02%
85	SC Epe-Malgarten	389	389	0	0,00%
86	Grün-Weiß Schwagstorf	367	367	0	0,00%
87	Fußball-Club Bissendorf	365	374	-9	-2,41%
88	Reiterverein Engter	362	416	-54	-12,98%
89	Tenniscl Bad Rothenfelde	355	365	-10	-2,74%
90	Sportverein Grafeld	335	362	-27	-7,46%
91	Turnverein Groß-Mimmelage	320	307	13	4,23%
92	Turnverein Menslage	318	331	-13	-3,93%
93	SV Wimmer	316	315	1	0,32%
94	Islandpferdereiter Osnabrücker	311	308	3	0,97%
95	RuF Venne	310	302	8	2,65%
96	TuS Aschen Strang	309	303	6	1,98%
97	Schwimmv. Georgsmarienhütte	306	308	-2	-0,65%
98	FC Renslage	304	310	-6	-1,94%
99	Tennisclub Bad Essen	302	311	-9	-2,89%
100	RuF St Georg Georgsmarienhütte	299	303	-4	-1,32%
101	Reha-Sport-Verein Bramsche	296	288	8	2,78%
102	Tennisclub Oesede	294	307	-13	-4,23%
103	RuF Ankum	292	273	19	6,96%
104	TC Hagen a.T.W.	279	268	11	4,10%
105	Ambulante Herzsportgruppe	277	291	-14	-4,81%
106	DLRG OG Dissen-Bad Rothenfelde	273	275	-2	-0,73%
107	RuF"Diana"Bad Rothenfelde	273	262	11	4,20%
108	RuF Fürstenau	261	271	-10	-3,69%
109	SV DJK Schlichthorst	256	250	6	2,40%
110	Verein gesundheitsorientierter Menschen	254	262	-8	-3,05%
111	TV Bad Iburg	249	247	2	0,81%
112	RuF Neuenkirchen/Bramsche	248	242	6	2,48%
113	RuF Bruchmühlen	242	232	10	4,31%
114	Pony-Reiterv.Gut Stockum	240	231	9	3,90%
115	Fußballclub Talge	232	219	13	5,94%
116	Luftsportverein Wittlage	227	217	10	4,61%
117	VFG Bohnte	219	256	-37	-14,45%
118	Tanzsport-Club Hagen	216	235	-19	-8,09%
119	Tennisverein Hasbergen	216	201	15	7,46%
120	Zucht-, RuF Berge	212	214	-2	-0,93%
121	Hockey-Club Gmhütte	212	200	12	6,00%
122	Schützenver.Schledehausen	209	206	3	1,46%
123	Tennisverein Ankum	207	206	1	0,49%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
124	Tennisverein Quakenbrück	203	206	-3	-1,46%
125	IPG Vehrte	203	203	0	0,00%
126	Ländlicher RuF Oldendorf	202	186	16	8,60%
127	RuF Bad Iburg	194	200	-6	-3,00%
128	Reiterverein Gehrde	191	200	-9	-4,50%
129	RuF Borgloh	188	190	-2	-1,05%
130	RuF Nortrup	188	194	-6	-3,09%
131	SV Kerksenbrock-Küingdorf	187	186	1	0,54%
132	Tennisclub Iburg	185	191	-6	-3,14%
133	Artländer Rehaforum	185	161	24	14,91%
134	RuF Hasbergen	184	180	4	2,22%
135	RuF Menslage	184	218	-34	-15,60%
136	Tennis-Club Bramsche	183	195	-12	-6,15%
137	RuF Rulle	178	293	-115	-39,25%
138	Sportverein Gehrde v. 1954	177	190	-13	-6,84%
139	RuF Merzen	172	176	-4	-2,27%
140	Ländl. RuF Melle-Gesmold	171	175	-4	-2,29%
141	Tennis-Club Glandorf	170	162	8	4,94%
142	RuF Osterc.-Schwegerhoff	168	167	1	0,60%
143	Reiterverein St. Martinus	167	161	6	3,73%
144	Schützenv. Wellingholzhausen	164	179	-15	-8,38%
145	RV Teutonia 07 Aschendorf	160	159	1	0,63%
146	Tennis-Club Bad Laer	160	163	-3	-1,84%
147	Tennisverein Kettenkamp	159	165	-6	-3,64%
148	RuF Bohmte	158	160	-2	-1,25%
149	Rehasport Club Lifestyle	156	150	6	4,00%
150	TC Harderberg	151	150	1	0,67%
151	RuF Neuenkirchen	151	143	8	5,59%
152	TTV Stirpe-Oelingen	150	147	3	2,04%
153	RuF Bersenbrück	147	182	-35	-19,23%
154	Hasberger TC	147	148	-1	-0,68%
155	RuF Alfhausen	144	142	2	1,41%
156	Reitclub Georgsmarienhütte	144	144	0	0,00%
157	RuF Hollage	141	152	-11	-7,24%
158	Island Reit-u. Zuchtv. Melle	140	133	7	5,26%
159	Ambulante Herzgruppe Bad Essen-O.-B.	138	144	-6	-4,17%
160	Reit- und Fahrv. Kettenkamp	138	142	-4	-2,82%
161	Segelfliegerclub Grönegau	138	138	0	0,00%
162	Tennisgemeinschaft Fürstenau	136	138	-2	-1,45%
163	Tennisclub Hilter	136	139	-3	-2,16%
164	BMX-CLUB "RaceHawks"	136	106	30	28,30%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
165	RuF Badbergen	135	135	0	0,00%
166	BV Ohrtermersch-Ohrte	134	136	-2	-1,47%
167	Gesundheitssport Bramsche	131	137	-6	-4,38%
168	Tennisverein Neuenkirchen	130	113	17	15,04%
169	RuF "Horsa"	129	144	-15	-10,42%
170	Reha- und Sportzentrum Vitalis	129	131	-2	-1,53%
171	Eintracht Remsede	129	129	0	0,00%
172	Reitsport Bippen	127	128	-1	-0,78%
173	RuF Bad Essen	127	128	-1	-0,78%
174	Bürgerschützen Melle	126	120	6	5,00%
175	RuF Eggermühlen	125	126	-1	-0,79%
176	Freizeitclub Hüsedede	125	123	2	1,63%
177	Reiterv. Meyer zu Reckendorf	124	125	-1	-0,80%
178	1. FC Westerwiede	123	114	9	7,89%
179	Tanzclub Grönegau Melle	122	128	-6	-4,69%
180	Tennisverein im TSV Riemsloh	122	119	3	2,52%
181	WSC Alfsee Rieste	122	120	2	1,67%
182	Integrativer Reiterhof zum Heideteil	117	109	8	7,34%
183	Neustädter SV Bramsche	114	123	-9	-7,32%
184	Sportfreunde Vechtel	114	156	-42	-26,92%
185	Schützenverein Borgloh	113	113	0	0,00%
186	Alfsee-Tennisclub Rieste	112	111	1	0,90%
187	RuF Hesepe	112	118	-6	-5,08%
188	Tischtennis-Club Hitzhausen	110	111	-1	-0,90%
189	BSA der HpH Bersenbrück	108	76	32	42,11%
190	Haarener Sportclub	108	111	-3	-2,70%
191	Hagener Schachverein	107	101	6	5,94%
192	Schützenverein Schleptrup	105	101	4	3,96%
193	Kanu-Club Bramsche	104	95	9	9,47%
194	Reha SG Artland	102	112	-10	-8,93%
195	Hasberger Badminton-Club	102	103	-1	-0,97%
196	RSV Frisch-Voran Bramsche	101	106	-5	-4,72%
197	Ländlicher RuF Melle-Buer	101	95	6	6,32%
198	Sportschützengem Wittlage	101	108	-7	-6,48%
199	Tauch-Sport-Club Bramsche	100	100	0	0,00%
200	Schützengesellschaft Buer	97	95	2	2,11%
201	TC-Belm	94	93	1	1,08%
202	Schießsportclub Fürstenau	94	93	1	1,08%
203	Reitgem. Melle-Ostenfelde	94	91	3	3,30%
204	Tennisverein Nortrup	94	93	1	1,08%
205	Schieß-Sport-Club Artland	92	90	2	2,22%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
206	ArtlandSportS	90	99	-9	-9,09%
207	SC Vasco da Gama	89	89	0	0,00%
208	Tennisclub Georgsmarienh.	87	100	-13	-13,00%
209	SV Ohrbeck	87	91	-4	-4,40%
210	Bogenschützencl. "Wolfsangel" Schledeh.	87	83	4	4,82%
211	Tennis Club Dissen	86	90	-4	-4,44%
212	Kneipp-Verein Quakenbrück	84	84	0	0,00%
213	RuF Hollenstede	82	71	11	15,49%
214	BV Bad Essen	79	77	2	2,60%
215	Schützenverein Hesepe	79	86	-7	-8,14%
216	Sportschützengem. "Burg Wittekind"	76	71	5	7,04%
217	Hadashi Fürstenau	75	69	6	8,70%
218	RuF Hunteburg	75	109	-34	-31,19%
219	Reitsportfreunde Engeln	74	89	-15	-16,85%
220	Tennisclub Holzhausen	72	77	-5	-6,49%
221	Schützenverein Sögel	71	71	0	0,00%
222	RuF Bad Laer	70	68	2	2,94%
223	Sportschützen Bramgau	69	64	5	7,81%
224	GesundheitsSV NZN Aktiv	67	67	0	0,00%
225	RuF Rieste-Alfsee	66	58	8	13,79%
226	Tennisverein Berge	65	69	-4	-5,80%
227	FSC Vorwärts Georgsmarienhütte	64	64	0	0,00%
228	SV Eintracht Nemden	62	36	26	72,22%
229	Budokai Melle	59	56	3	5,36%
230	TC Wehrendorf	59	62	-3	-4,84%
231	Gesundheitssport Deluxe	58	32	26	81,25%
232	Tennisverein Merzen	58	58	0	0,00%
233	Taekwondo Team Ikaros Quakenbrück	58	61	-3	-4,92%
234	Bogenclub Hagen a.T.W.	52	46	6	13,04%
235	Schachverein Bad Essen	50	46	4	8,70%
236	SV Meller Türkspor	50	67	-17	-25,37%
237	Luftsportverein Quakenbrück	50	52	-2	-3,85%
238	Quakenbrücker Sportkegler	49	49	0	0,00%
239	APC Georgsmarienhütte	46	53	-7	-13,21%
240	RuF Schwagstorf	46	46	0	0,00%
241	RuF Üffeln-Balkum	46	68	-22	-32,35%
242	SG Artland-Gymnasium	44	42	2	4,76%
243	Tennisverein Bruchmühlen	43	43	0	0,00%
244	PferdeSG "Am Wiehengebirge"	43	45	-2	-4,44%
245	Tennisclub Bersenbrück	41	43	-2	-4,65%
246	B.C. Bramsche 88	40	40	0	0,00%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
247	Randori Society	37	29	8	27,59%
248	Triathlon-Team Dissen	37	49	-12	-24,49%
249	Billard Club Dissen	36	38	-2	-5,26%
250	KSV Georgsmarienhütte	36	36	0	0,00%
251	Tanzsportgarde Bad Essen	35	41	-6	-14,63%
252	Tennisclub Gehrde	35	36	-1	-2,78%
253	GesundheitsSV Osnabrücker Land	35	29	6	20,69%
254	Reit- und Fahrverein Belm v. 1901	33	31	2	6,45%
255	BSA d. Vereins z. Unterst. hilfsbed. Pers.	33	33	0	0,00%
256	Schachcl. Rochade Hollage	33	32	1	3,13%
257	Wassersportv. Quakenbrück	32	30	2	6,67%
258	Motoryacht-Club Mittelland i. ADAC	31	30	1	3,33%
259	Boxsportverein Melle	31	27	4	14,81%
260	Tennisverein Schwagstorf	30	36	-6	-16,67%
261	FC Sultan Spor	29	29	0	0,00%
262	Reitverein Klein Drehle	29	21	8	38,10%
263	Turnverein St. Annen	28	28	0	0,00%
264	Quakenbrücker Schachfreunde	26	26	0	0,00%
265	F.C. Plünnessel	25	25	0	0,00%
266	Gesundheitssport Glandorf	25	25	0	0,00%
267	BUSHIDO-Melle	25	35	-10	-28,57%
268	FC Fürstenau 2018	24	24	0	0,00%
269	Wedeborg Nolle	24	26	-2	-7,69%
270	BCS Artland	24	27	-3	-11,11%
271	Riester Segel-Club	24	24	0	0,00%
272	BSA Freundeskr. Quakenbrück	23	16	7	43,75%
273	GuR-Sport der RückenVital Zentren	22	17	5	29,41%
274	RSG Quakenbrück	21	22	-1	-4,55%
275	Schachclub Fürstenau	20	21	-1	-4,76%
276	RehabilitationsSV Osnabrücker Land	16	17	-1	-5,88%
277	Rangers D.C. Belm	15	17	-2	-11,76%
278	Schachg.Ankum/Bersenbrück	13	13	0	0,00%
279	Blue Rose Line Dancer	13	9	4	44,44%
280	Kyudo-Verein Hasbergen	13	13	0	0,00%
281	Karate Dojo Melle	13	14	-1	-7,14%
282	FC Holsten-Mündrup	12	12	0	0,00%
283	sport & fun	11	11	0	0,00%
284	Therapeutisches Reiten	11	13	-2	-15,38%
285	SK Rulle	11	10	1	10,00%
286	Schachclub Dissen - Bad Rothenfelde	10	9	1	11,11%
287	ReAktiv Sportverein Bad Essen	10	10	0	0,00%



	Verein	Mitgl. 2020	Mitgl. 2019	Diff.	in %
288	rehaZentrum - Verein für rehabi. Gymnastik	10	8	2	25,00%
289	Verein f. Rehasport Fürstenau	9	0	9	0,00%
290	Reha- und Gesundheitssport Bersenbrück	8	10	-2	-20,00%
291	RehaSV Fürstenau	8	8	0	0,00%
292	TTC Topspin Grönegau	8	8	0	0,00%
293	Reha & Gesundheitsforum	8	8	0	0,00%
294	Schützenverein Wimmer	8	7	1	14,29%
295	PhysioSport Gehrde	7	7	0	0,00%
296	Treff. Sport und Gesundheit Bad Iburg	7	7	0	0,00%
297	Alfseeradsport	7	7	0	0,00%
298	RSW-Rieste	7	7	0	0,00%
299	Bramscher Schützengesellschaft v. 1586	6	25	-19	-76,00%
300	Therapie Reitverein Bohmte	3	3	0	0,00%
301	Gesundheitssportverein pro Bewegung	3	3	0	0,00%
302	Schachgem.Oesede/Gmhütte	1	7	-6	-85,71%

## Gut ein Drittel aller Bürgerinnen und Bürgern sind Mitglied in einem Sportverein des Landkreises Osnabrück

	Landkreis	Kreissportbund	Anteil
gesamt	358.080	114.875	32 %
männlich	177.737	61.823	35 %
weiblich	180.343	53.052	29 %

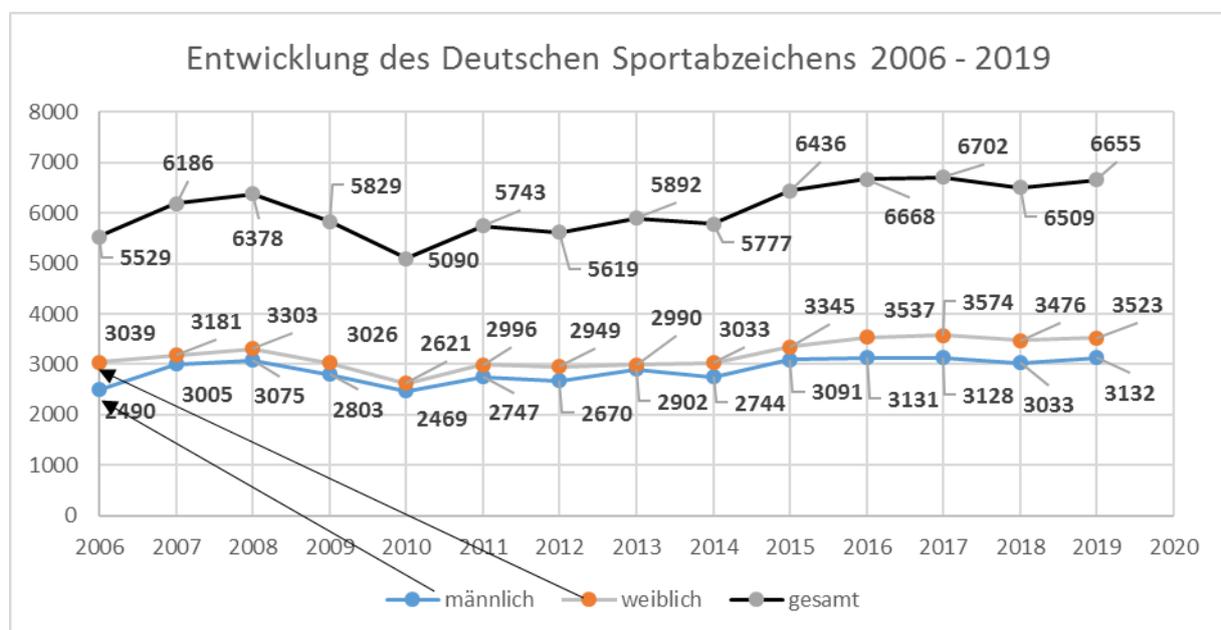
## Mehr als Sechs von zehn Mädchen und Jungen bis 18 J. (einschl.) sind aktiv in einem Sportverein des Landkreises Osnabrück

	Landkreis	Kreissportbund	Anteil
gesamt	63.931	38.888	61 %
männlich	32.914	19.910	60 %
weiblich	31.017	18.978	61 %

## Deutsches Sportabzeichen im Landkreis Osnabrück

Das Deutsche Sportabzeichen hat im Landkreis Osnabrück traditionell einen sehr hohen Stellenwert. Mittweile pendelt sich die Zahl der Beurkundungen bei 6.600 erfolgreichen Sportabzeichen ein. In Niedersachsen nach dem Regionssportbund Hannover ein Spitzenwert.

Betrachtet man jedoch die Anzahl der Sportabzeichen in Relation zur Landkreisbevölkerung (1,9 % absolvieren das Sportabzeichen) bzw. zu den Mitgliedschaften im Kreissportbund Osnabrück-Land (5,8 %), dann könnte man sagen: „Da geht noch was!“



## Vereinslandschaft, Bevölkerungsanteile, Entwicklung in den Altersgruppen

Auf den folgenden Seiten findet ihr eine Fülle von Daten zu dieser Überschrift.



## Vereinslandschaft

Mehr als ein Drittel unserer Sportvereine haben weniger als 100 Mitglieder. Diese einspartigen Vereine (3,8 % der Mitgliedschaften) fokussieren sich auf ihre Sportart und füllen den bunten Blumenstrauß der Sportangebote im Landkreis.

13 % aller Sportvereine haben 1.000 und mehr Mitglieder. Diese mehrspartigen Multi-Anbieter bündeln mehr als die Hälfte aller Vereinsmitgliedschaften (51,8 %).

## Bevölkerungsanteile

Durchschnittlich sind 32 % der Bevölkerung Mitglied in einem Sportverein. Betrachtet man die einzelnen Kommunen im Landkreis so sind Unterschiede zu erkennen. Die Spanne reicht von 19 % Bevölkerungsanteil bis hin zu 59 %. Die Gründe für diese Unterschiede sind vielfältig. Die Nähe zum Oberzentrum Osnabrück (Stadtbusanbindung), ein hoher Migrationsanteil (= geringere Vereinsanbindung), andere nicht im Sport organisierte Anbieter oder ein Mix aus allem können zu einem geringeren Bevölkerungsanteil führen. Eine hohe Identifikation mit dem Sportverein und/oder dem Vereinsleben, das den sozialen Zusammenhalt in einer Kommune prägt, stehen für einen hohen Bevölkerungsanteil im Vereinssport.

Herauszuheben ist die Gemeinde Kettenkamp, die mit 59 % weit über dem Landkreisdurchschnitt liegt. 6 von 10 Einwohner in Kettenkamp sind Mitglied in einem Sportverein.

## Top 10 mit unterschiedlichen Sortierungen

### Mitglieder bis 18 Jahre einschließlich

Vereinsname	Mitglieder-Gesamt	Mitglieder-Jugend
SC Melle 03 e.V.	6158	2074
TuS Bramsche e.V.	2433	1138
Hagener Sportverein e.V.	2078	896
Blau-Weiss Hollage e.V.	2213	878
SV "Quitt" Ankum e.V.	1701	743
TuS Bad Essen v.1896 e.V.	1161	688
Sportfreunde Oesede e.V.	1812	680
SC Glandorf 36 e.V.	1713	679
TuS Glane e.V.	1361	623
TuS Bersenbrück e.V.	1287	622

### Jugendanteil zur Gesamtmitgliedschaft

Vereinsname	Mitglieder-Gesamt	Anteil-Jugend
TV Bad Iburg e.V.	249	92%
Tanzsportgarde Bad Essen e.V.	35	83%
Reitclub Georgsmarienhütte e.V.	144	81%
Integrativer Reiterhof e.V.	117	81%
Teakwondo Team Ikaros e.V.	58	79%
Gesundheitssport Deluxe e.V.	58	76%
BMX-CLUB "RaceHawks" e.V.	136	72%
Hadashi Fürstenau e.V.	75	71%
DLRG OG Obere Hunte e.V.	825	68%
Schwimmverein Gmhütte e.V.	306	67%

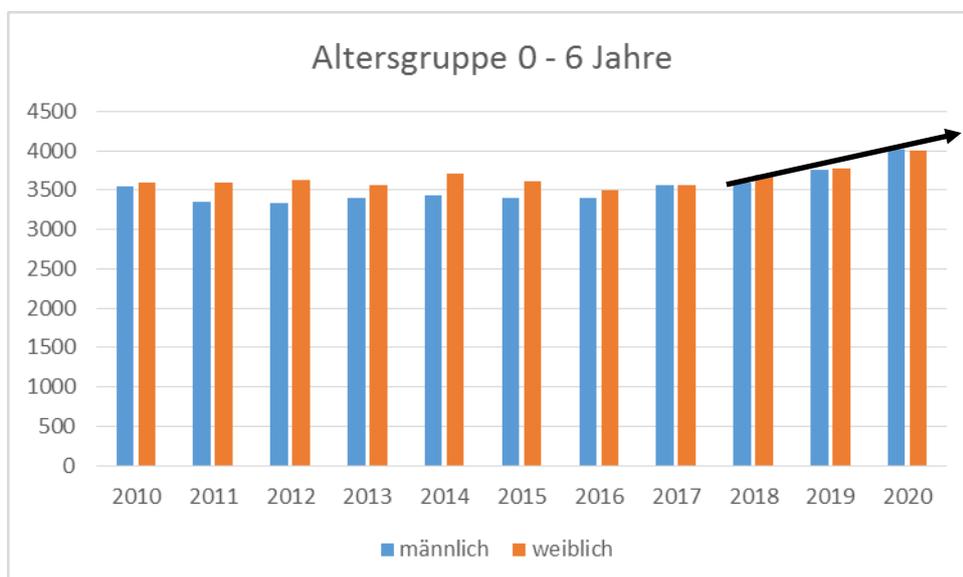
## Weibliche Mitglieder

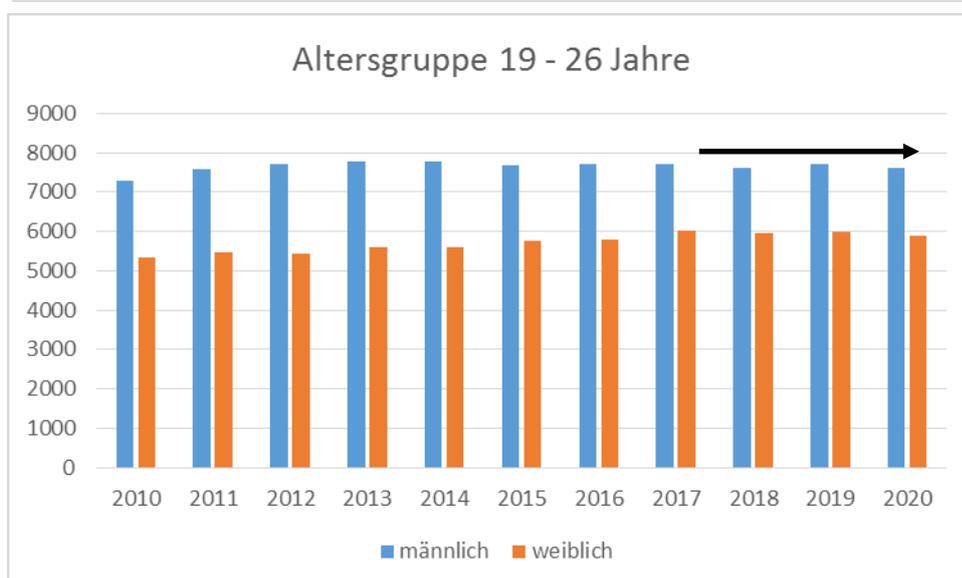
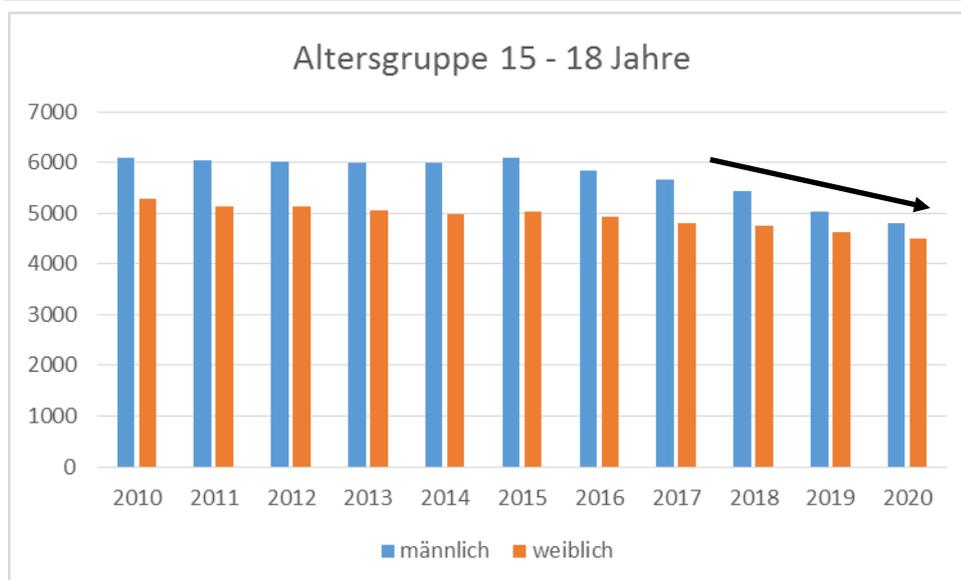
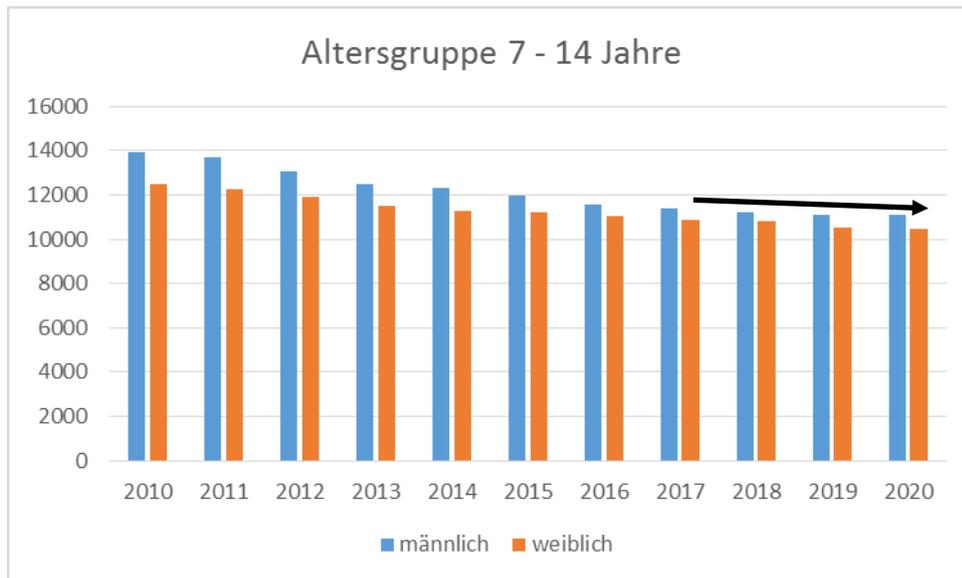
Vereinsname	Mitglieder-Gesamt	Mitglieder-weiblich
SC Melle 03 e.V.	6158	3222
TuS Bramsche e.V.	2433	1104
Hagener Sportverein e.V.	2078	990
Blau-Weiss Hollage e.V.	2213	969
TuS Engter e.V.	1664	857
Sportfreunde Oesede e.V.	1812	852
TSV Westerhausen-Föckinghausen e.V.	1671	850
Spvg Gaste-Hasbergen e.V.	1669	812
SC Glandorf 36 e.V.	1713	805
Turnverein 01 Bohmte e.V.	1483	737

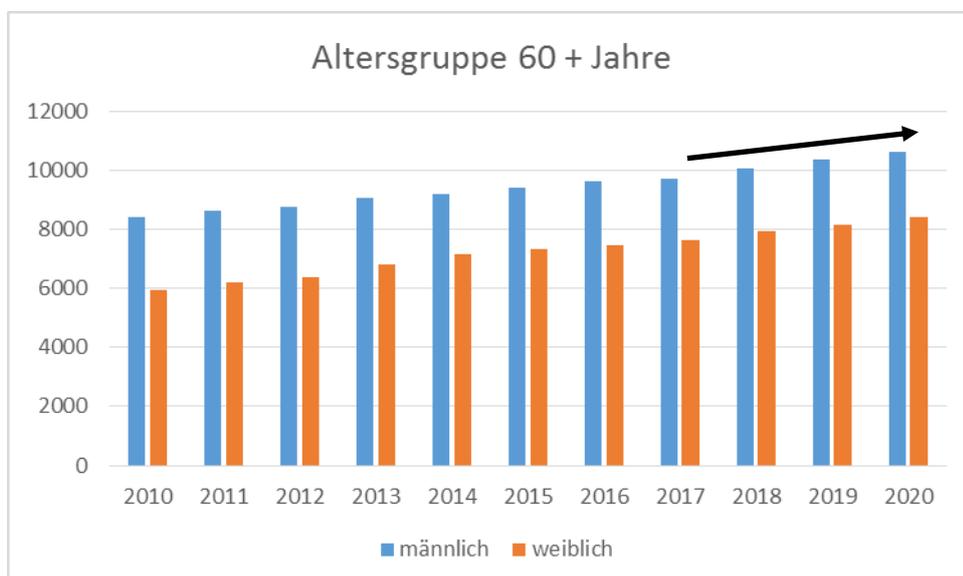
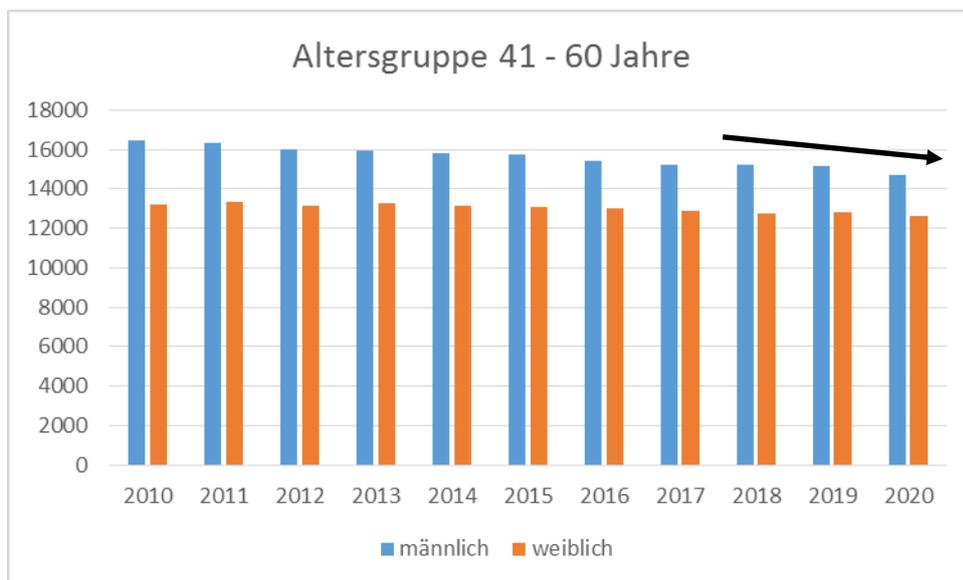
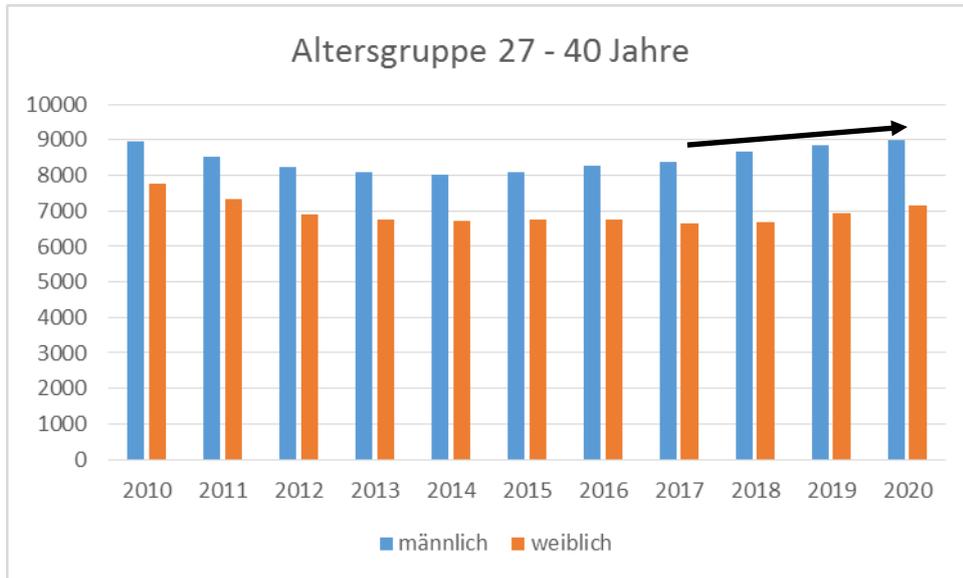
## Anteil weibliche Mitglieder

Vereinsname	Mitglieder-Gesamt	Anteil weibli. Mitgli.
Gesundheitssport Deluxe e.V.	58	95%
Pony-Reiter-V.Gut Stockum e.V.	240	93%
Reitclub Georgsmarienhütte e.V.	144	92%
Tanzsportgarde Bad Essen e.V.	35	91%
RSG REHA-Sportgruppe e.V.	21	90%
Island Reit-u.Zuchtverein e.V.	140	90%
Integrativer Reiterhof e.V.	117	90%
RuF Rieste-Alfsee e.V.	66	89%
Kneipp-Verein Quakenbrück e.V.	84	89%
IPG Vehrte e.V.	203	89%

## Entwicklung in den Altersgruppen 2010 – 2020









## Die Vereinslandschaft im Landkreis Osnabrück wird geprägt durch eine Vielzahl von Sportvereinen mit mehr als 1.000 Mitgliedern!

Anzahl der Sportvereine:	302
Durchschnittliche Mitgliederzahl pro Verein im KSB:	380
Durchschnittliche Mitgliederzahl pro Verein im LSB:	280

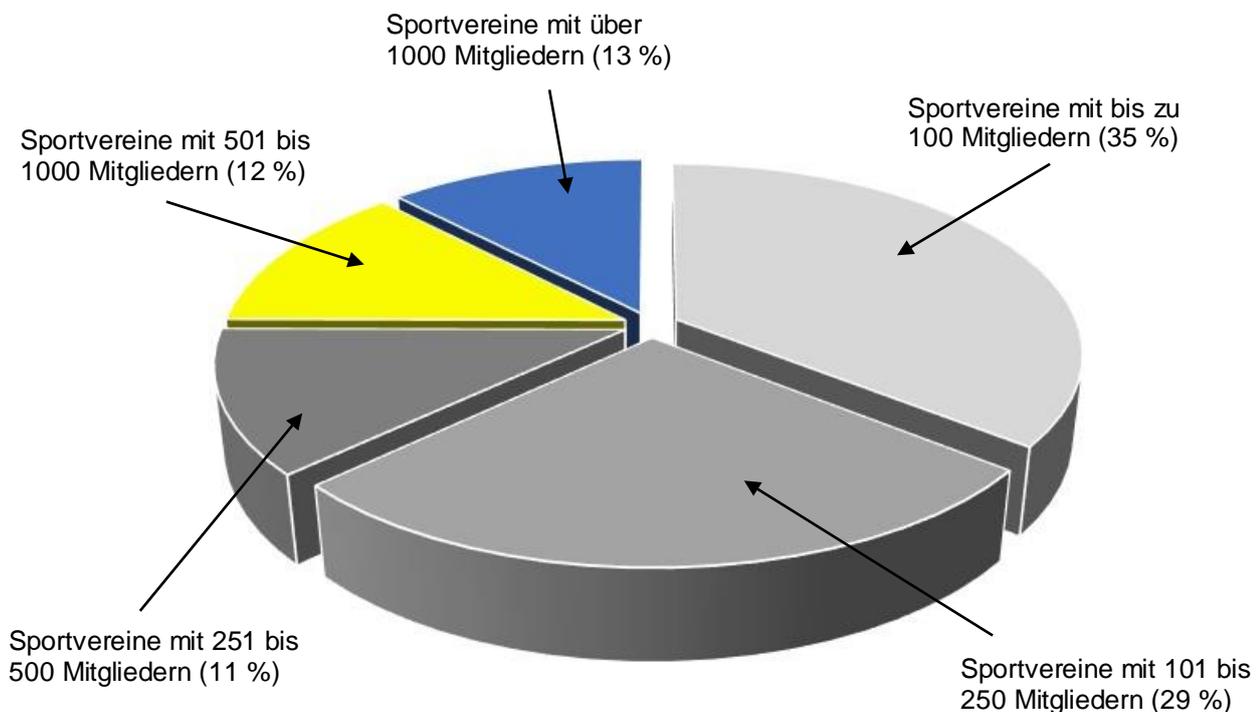
<b>Sportvereine mit bis zu 100 Mitgliedern:</b>	<b>104</b>
Gesamt:	4.404 M. 3,8 %
Männlich:	2.748 M. 4,4 %
Weiblich:	1.658 M. 3,1 %

<b>Sportvereine mit 101 bis 250 Mitgliedern</b>	<b>88</b>
Gesamt:	13.694 M. 11,9 %
Männlich:	6.485 M. 10,5 %
Weiblich:	7.209 M. 13,6 %

<b>Sportvereine mit 251 bis 500 Mitgliedern:</b>	<b>34</b>
Gesamt:	11.597 M. 10,1 %
Männlich:	6.432 M. 10,4 %
Weiblich:	5.165 M. 9,7 %

<b>Sportvereine mit 501 bis 1.000 Mitgliedern:</b>	<b>36</b>
Gesamt:	25.659 M. 22,3 %
Männlich:	14.742 M. 23,8 %
Weiblich:	10.917 M. 20,6 %

<b>Sportvereine mit über 1.001 Mitgliedern:</b>	<b>40</b>
Gesamt:	59.521 M. 51,8 %
Männlich:	31.416 M. 50,8 %
Weiblich:	28.105 M. 53,0 %





## Sportvereine, Mitgliedschaften und Bevölkerungsanteile in den Städten, Gemeinden und Samtgemeinden

		Bevölkerung	Mitglieder	Anteil
<b>Bad Essen</b>	ges.	15.738	3.700	24%
	männl.	7.756	2.169	28%
	weibl.	7.982	1.531	19%
19 Sportvereine				
<b>Bad Iburg</b>	ges.	10.636	2.860	27%
	männl.	5.117	1.405	27%
	weibl.	5.519	1.455	26%
7 Sportvereine				
<b>Bad Laer</b>	ges.	9.110	2.361	26%
	männl.	4.516	1.288	29%
	weibl.	4.594	1.073	23%
7 Sportvereine				
<b>Bad Rothenfelde</b>	ges.	8.470	2.272	27%
	männl.	4.085	1.224	30%
	weibl.	4.385	1.048	24%
6 Sportvereine				
<b>Belm</b>	ges.	13.788	2.565	19%
	männl.	6.746	1.255	19%
	weibl.	7.042	1.310	19%
8 Sportvereine				
<b>Bissendorf</b>	ges.	14.630	5.723	39%
	männl.	7.192	3.207	45%
	weibl.	7.438	2.516	34%
12 Sportvereine				
<b>Bohmte</b>	ges.	12.687	5.039	40%
	männl.	6.331	2.662	42%
	weibl.	6.356	2.377	37%
11 Sportvereine				
<b>Bramsche</b>	ges.	31.141	10.725	34%
	männl.	15.745	5.916	38%
	weibl.	15.396	4.809	31%
28 Sportvereine				
<b>Dissen a.TW</b>	ges.	9.998	2.049	20%
	männl.	5.059	1.226	24%
	weibl.	4.939	823	17%
10 Sportvereine				
<b>Georgsmarienhütte</b>	ges.	31.756	9.713	31%
	männl.	15.621	5.407	35%
	weibl.	16.135	4.306	27%
22 Sportvereine				
<b>Glandorf</b>	ges.	6.592	2.512	38%
	männl.	3.381	1.380	41%
	weibl.	3.211	1.132	35%
4 Sportvereine				
<b>Hagen a. TW</b>	ges.	13.475	4.094	30%
	männl.	6.619	2.252	34%
	weibl.	6.856	1.842	27%
8 Sportvereine				
<b>Hasbergen</b>	ges.	11.016	2.418	22%
	männl.	5.379	1.286	24%
	weibl.	5.637	1.132	20%
7 Sportvereine				



<b>Hilter a. TW</b> 7 Sportvereine	ges.	10.388	3.678	35%
	männl.	5.139	1.916	37%
	weibl.	5.249	1.762	34%
<b>Melle</b> 33 Sportvereine	ges.	46.588	18.088	39%
	männl.	23.090	9.180	40%
	weibl.	23.498	8.908	38%
<b>Ostercappeln</b> 8 Sportvereine	ges.	9.694	3.266	34%
	männl.	4.796	1.771	37%
	weibl.	4.898	1.495	31%
<b>Wallenhorst</b> 11 Sportvereine	ges.	23.048	8.484	37%
	männl.	11.385	4.268	37%
	weibl.	11.663	4.216	36%
<b>Neuenkirchen, Samtgemeinde</b> 10 Sportvereine	ges.	10.231	3.503	34%
	männl.	5.251	1.903	36%
	weibl.	4.980	1.600	32%
<b>Merzen</b> 6 Sportvereine	ges.	3.882	1.384	36%
	männl.	1.988	734	37%
	weibl.	1.894	650	34%
<b>Neuenkirchen</b> 3 Sportvereine	ges.	4.599	1.588	35%
	männl.	2.326	793	34%
	weibl.	2.273	795	35%
<b>Voltlage</b> 1 Sportvereine	ges.	1.750	531	30%
	männl.	937	376	40%
	weibl.	813	155	19%
<b>Artland, Samtgemeinde</b> 27 Sportvereine	ges.	23.444	6.776	29%
	männl.	11.776	3.652	31%
	weibl.	11.668	3.124	27%
<b>Badbergen</b> 3 Sportvereine	ges.	4.577	1.340	29%
	männl.	2.422	674	28%
	weibl.	2.155	666	31%
<b>Menslage</b> 4 Sportvereine	ges.	2.439	1.126	46%
	männl.	1.262	604	48%
	weibl.	1.177	522	44%
<b>Nortrup</b> 3 Sportvereine	ges.	2.986	1.222	41%
	männl.	1.499	594	40%
	weibl.	1.487	628	42%
<b>Quakenbrück</b> 17 Sportvereine	ges.	13.442	3.088	23%
	männl.	6.593	1.780	27%
	weibl.	6.849	1.308	19%



<b>Bersenbrück, Samtgemeinde</b>	ges.	29.780	9.937	33%
	männl.	14.893	5.554	37%
	weibl.	14.887	4.383	29%
34 Sportvereine				
<b>Alfhausen</b>	ges.	4.012	784	20%
	männl.	2.053	484	24%
	weibl.	1.959	300	15%
2 Sportvereine				
<b>Ankum</b>	ges.	7.568	2.746	36%
	männl.	3.712	1.604	43%
	weibl.	3.856	1.142	30%
5 Sportvereine				
<b>Bersenbrück</b>	ges.	8.618	2.403	28%
	männl.	4.249	1.366	32%
	weibl.	4.369	1.037	24%
9 Sportvereine				
<b>Eggermühlen</b>	ges.	1.723	847	49%
	männl.	874	469	54%
	weibl.	849	378	45%
2 Sportvereine				
<b>Gehrde</b>	ges.	2.533	1.078	43%
	männl.	1.288	474	37%
	weibl.	1.245	604	49%
6 Sportvereine				
<b>Kettenkamp</b>	ges.	1.748	1.036	59%
	männl.	896	531	59%
	weibl.	852	505	59%
3 Sportvereine				
<b>Rieste</b>	ges.	3.578	1.043	29%
	männl.	1.821	626	34%
	weibl.	1.757	417	24%
7 Sportvereine				
<b>Fürstenau, Samtgemeinde</b>	ges.	15.870	5.112	32%
	männl.	7.860	2.902	37%
	weibl.	8.010	2.210	28%
23 Sportvereine				
<b>Berge</b>	ges.	3.531	1.345	38%
	männl.	1.765	816	46%
	weibl.	1.768	529	30%
4 Sportvereine				
<b>Bippen</b>	ges.	2.932	917	31%
	männl.	1.473	501	34%
	weibl.	1.459	416	29%
4 Sportvereine				
<b>Fürstenau</b>	ges.	9.407	2.850	30%
	männl.	4.622	1.580	34%
	weibl.	4.785	1.265	26%
15 Sportvereine				



## Satzung des Kreissportbundes Osnabrück-Land e.V. im Landessportbund Niedersachsen e.V.

### Allgemeines

#### § 1

##### Begriff, Name, Sitz

1. Der Kreissportbund Osnabrück-Land e.V. - nachstehend KSB genannt - ist der Zusammenschluss der Mitgliedsvereine des Landessportbundes Niedersachsen e.V. - nachstehend LSB genannt -, die ihren Sitz im Bereich der politischen Grenzen des Landkreises Osnabrück haben.
2. Der KSB hat seinen Sitz in Osnabrück

#### § 2

##### Zweck und Aufgaben

1. Zweck des KSB ist die Förderung des Sportes durch Betreuung seiner Mitglieder und die Vertretung der gemeinsamen sportlichen Interessen.
2. Der KSB bekennt sich zur Einheit im Sport und zum Amateurgedanken.
3. Er wird ehrenamtlich geführt.
4. Der KSB nimmt in seinem Bereich die Aufgaben des LSB wahr.

#### § 3

##### Gemeinnützigkeit

1. Der KSB verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.
2. Der KSB ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des KSB dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.
3. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zwecke des KSB fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

#### § 4

##### Verhältnis zum LSB

1. Der KSB ist eine Gliederung des LSB. Der KSB ist an die Satzungen, die Ordnungen und die Beschlüsse der Organe des LSB gebunden.
2. Die Satzung des KSB darf nicht im Widerspruch zur Satzung des LSB stehen.

### Mitgliedschaft

#### § 5

##### Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft im KSB erwerben die Vereine durch Aufnahme in den LSB.
2. Mit dem Ausscheiden aus dem LSB endet auch die Mitgliedschaft im KSB.

#### § 6

##### Fachverbände

1. Die dem LSB angehörenden Landesverbände bilden auf Kreisebene ebenfalls Kreisfachverbände. Sie betreuen ihre Mitglieder in fachlicher Hinsicht nach ihren Satzungen und Ordnungen unter Wahrung der Satzung des KSB.
2. Mitglied im Fachverband kann nur werden, wer auch gleichzeitig Mitglied im KSB ist.
3. Auf Kreisebene kann nur ein Fachverband für jede Sportart anerkannt werden.



**R e c h t e u n d P f l i c h t e n d e r M i t g l i e d e r**

§ 7

Rechte der Mitglieder des KSB

1. Die Mitglieder des KSB sind berechtigt:
  - a) durch ihre Delegierten nach Maßgabe der Bestimmungen über das Stimmrecht an den Beratungen und Beschlüssen des Kreissporttages (Mitgliederversammlung) teilzunehmen und Anträge zu stellen;
  - b) die Wahrung ihrer Interessen durch den KSB zu verlangen und die vom KSB geschaffenen gemeinsamen Einrichtungen nach Maßgabe der hierfür bestehenden Regelungen zu benutzen;
  - c) die Beratungen und Betreuung durch den KSB in Anspruch zu nehmen und an allen Veranstaltungen nach Maßgabe der hierfür bestehenden Bestimmungen teilzunehmen;
  - d) den Einsatz der Finanz- und Sachmittel des KSB zum gleichmäßigen Wohle aller zu verlangen.

§ 8

Pflichten der Mitglieder des KSB

1. Die Mitglieder des KSB sind verpflichtet, die Satzungen und Ordnungen des KSB sowie die auf den Kreissporttagen gefassten Beschlüsse zu befolgen und die beschlossenen Beiträge zu zahlen. Der Vorstand des KSB kann Ordnungsgelder, deren Höhe der Hauptausschuss festlegt, bei folgenden Versäumnissen erheben:
  - unvollständige oder verspätete Abgabe der Bestandserhebungsbögen,
  - verspätete Zahlung der Mitgliedsbeiträge (bei nicht fristgerechter Zahlung können außerdem Zuschläge erhoben werden),
  - zweckwidrige Verwendung von Zuschüssen.

§ 9

Ehrenvorsitzende und Ehrenmitglieder

1. Der KSB kann aufgrund besonderer Verdienste um die Förderung des Sports durch Beschluss des Kreissporttages Ehrenvorsitzende oder Ehrenmitglieder ernennen.

**O r g a n e d e s K S B**

§ 10

Organe

1. Organe des KSB sind:
  - a) der Kreissporttag
  - b) der Hauptausschuss
  - c) der Vorstand
  - e) die Vollversammlung der Sportjugend
  - f) das Schiedsgericht des KSB

**D e r K r e i s s p o r t t a g**

§ 11

Zusammensetzung und Stimmrecht

1. Die den Mitgliedern in Angelegenheiten des KSB satzungsgemäß zustehenden Rechte werden auf dem Kreissporttag als oberstem Organ des KSB durch Beschlussfassung der anwesenden Stimmberechtigten wahrgenommen.
2. Der Kreissporttag setzt sich zusammen aus
  - a) den Vertretern der Vereine  
Jeder Verein hat eine Grundstimme. Vereine von 501 bis 1.000 Mitgliedern eine zusätzliche Stimme und Vereine über 1.000 Mitgliedern drei zusätzliche Stimmen.
  - b) den Mitgliedern des Vorstandes
  - c) je einem Vertreter der Fachverbände
  - d) den Ehrenvorsitzenden und Ehrenmitgliedern
3. Jede natürliche Person hat als Stimmberechtigte eine Stimme. Stimmübertragung ist unzulässig.



§ 12

Zusammentreten und Fristen

1. Die Kreissporttage finden alle zwei Jahre vor dem Landessporttag statt.
2. Der Kreissporttag wird vom Vorstand im Sinne von § 26 BGB mit einer Frist von sechs Wochen schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung einberufen.
3. Anträge müssen dem Vorstand spätestens vier Wochen vor dem Kreissporttag eingereicht sein.
4. Anträge auf Satzungsänderungen müssen sämtlichen Mitgliedern spätestens drei Wochen vor der Beschlussfassung bekannt gegeben werden. Dringlichkeitsanträge auf Satzungsänderungen sind ausgeschlossen.
5. Außerordentliche Kreissporttage sind vom Vorstand nach den für ordentliche Kreissporttage geltenden Bestimmungen einzuberufen, wenn
  - a) 25 % der Stimmberechtigten es schriftlich unter Angabe von Gründen beantragen oder
  - b) der Hauptausschuss einen entsprechenden Beschluss fasst.
6. Jeder ordnungsgemäß einberufene Kreissporttag ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Stimmberechtigten beschlussfähig.
7. Der Kreissporttag wird vom Vorsitzenden des KSB bzw. im Falle seiner Verhinderung von einem Stellvertreter geleitet. Über den Kreissporttag ist ein Protokoll zu fertigen, das vom Versammlungsleiter und Protokollführer zu unterzeichnen ist.

§ 13

Aufgaben des Kreissporttages

1. Der Kreissporttag hat über grundsätzliche Fragen und Angelegenheiten des Kreissportes zu beraten und zu beschließen.
2. Die Tagesordnung des Kreissporttages hat mindestens folgende Punkte zu enthalten:
  - a) Entgegennahme der Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer,
  - b) Verabschiedung der Jahresrechnungen,
  - c) Entlastung des Vorstandes,
  - d) Wahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes
  - e) Wahl der Kassenprüfer,
  - f) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, wenn höhere als die vom Landessporttag beschlossenen Mindestbeiträge erhoben werden sollen,
  - g) Genehmigung der Haushaltsvoranschläge für zwei Jahre,
  - h) Beschlussfassung über vorliegende Anträge,
  - i) Wahl der Delegierten zum Landessporttag
  - j) Wahl der Mitglieder des Sportstättenförderungsausschusses
  - k) Wahl der Vereinsvertreter im Hauptausschuss.

**D e r V o r s t a n d**

§ 14

Zusammensetzung

1. Der Vorstand setzt sich zusammen aus:
  - a) der/m Vorsitzenden,
  - b) fünf (5) stellvertretenden Vorsitzenden
  - c) der/m stellvertretenden Vorsitzenden für Sportjugend
  - d) der Geschäftsführerin/dem Geschäftsführer
2. Der Vorstand, mit Ausnahme des/der Vorsitzenden der Sportjugend und der Geschäftsführerin / des Geschäftsführers, wird vom Kreissporttag für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig. Die stellvertretenden Vorsitzenden können, wenn der Kreissporttag dem zustimmt, in einem Wahlgang (en bloc) gewählt werden.
3. Die/der Vorsitzende der Sportjugend wird von der Vollversammlung der Sportjugend gewählt.
4. Ehrenvorsitzende gehören dem Vorstand mit beratender Stimme an.
5. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der/die Vorsitzende sowie die stellvertretenden Vorsitzenden und die Geschäftsführerin / der Geschäftsführer, je zwei von ihnen gemeinsam handelnd vertreten den Vorstand.
6. Die Amtszeit des Vorstandes endet mit der Neuwahl beim Kreissporttag. Scheidet ein Mitglied des Vorstandes im Laufe der zwei Geschäftsjahre aus, so ergänzt sich dieser unter Zustimmung des Hauptausschusses selbst.



§ 15

Pflichten und Rechte des Vorstandes

1. Der Vorstand führt die Geschäfte des KSB nach den Bestimmungen der Satzung, der Ordnungen und nach Maßgabe der vom Kreissporttag und vom Hauptausschuss gefassten Beschlüsse und nimmt die Vertretung des KSB gegenüber Dritten nach außen wahr.
2. Der Vorstand kann zu seiner Beratung Ausschüsse bilden.
3. Der Vorstand kann für eine zeitlich definierte Bearbeitung von Themenfeldern, die nicht durch den Vorstand abgedeckt sind, Beauftragte berufen.

**Der Hauptausschuss**

§ 16

1. Der Hauptausschuss setzt sich zusammen aus
  - a) den Mitgliedern des Vorstandes und
  - b) den Vorsitzenden der Fachverbände.  
Bei Verhinderung können die Vorsitzenden zu b) einen Vertreter entsenden.
  - c) 15 Vereinsvertretern, die vom Kreissporttag gewählt werden.
    - i. Bei Verhinderung können die Vorsitzenden zu c) einen Vertreter entsenden.
    - ii. Die Wahlvorschläge zu c) sind gemäß der Antragsfrist zu einem Kreissporttag (§ 12, 3.) schriftlich einzureichen.
  - d) den Vorsitzenden anerkannter kommunaler Dachorganisationen von Sportvereinen.
    - i. Bei Verhinderung können die Vorsitzenden zu d) einen Vertreter entsenden.
    - ii. Die Anerkennung der kommunalen Dachorganisationen erfolgt durch den Hauptausschuss
2. Der Hauptausschuss tritt mindestens zweimal im Jahr zusammen. In der ersten Sitzung des Geschäftsjahres, in dem kein Kreisporttag stattfindet, nimmt er die Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr entgegen und beschließt den Haushaltsplan für das laufende Geschäftsjahr unter Beachtung des Rahmenhaushaltsplanes, der auf dem Kreissporttag beschlossen worden ist.
3. Der Hauptausschuss hat ferner folgende Aufgaben
  - a) Beschlussfassung bzw. Bestätigung von Ordnungen,
  - b) Wahl des Ausschussvorsitzenden (nach § 15),
  - c) Beratung von Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung,
  - d) Aufnahme von Fachverbänden,
  - e) Wahl des Kreisschiedsgerichts,
  - f) Zustimmung zu Vorstandsergänzungen und
  - g) Anerkennung kommunaler Dachorganisationen von Sportvereinen.

**Entwicklungsausschuss**

§ 17

- Dieser Paragraf wurde komplett gestrichen. -

**Sportjugend**

§ 18

1. Die Sportjugend gibt sich eine eigene Jugendordnung.
2. Änderungen der Jugendordnung bedürfen der Zustimmung der Vollversammlung der Sportjugend und des Kreissporttages.
3. Die Vollversammlung der Sportjugend findet im gleichen Zeitabstand und jeweils mindestens 2 Wochen vor dem Kreissporttag statt.



## Das Kreisschiedsgericht

### § 19

1. Das Kreisschiedsgericht besteht aus einem Vorsitzenden, zwei Beisitzern und zwei Vertretern, die auf zwei Jahre vom Hauptausschuss in seiner ersten Sitzung nach dem Kreissporttag gewählt werden. Es bleibt bis zur Neuwahl im Amt.
2. Mitglieder des Vorstandes dürfen dem Kreisschiedsgericht nicht angehören.
3. Das Kreisschiedsgericht schlichtet Streitfälle nach den Bestimmungen der Rechts- und Strafordnung des LSB.

## Allgemeine Schlussbestimmungen

### § 20

#### Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei der Beschlussfassung und deren Beurkundung.

1. Beschlüsse der Organe des KSB werden bis auf den im Absatz 2) genannten Sonderfall mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt. Stimmgleichheit bedeutet Ablehnung.
2. Beschlüsse über Satzungsänderungen bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten.

### § 21

#### Geschäftsjahr

1. Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

### § 22

#### Auflösung

1. Die Auflösung des KSB kann nur mit zwei Dritteln Stimmenmehrheit der erschienenen Stimmberechtigten beschlossen werden und auch nur auf einem besonders dazu einberufenen Kreissporttag.
2. Bei Auflösung des KSB oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen an den LSB, der es unmittelbar und ausschließlich für Zwecke im Rahmen der Förderung des freien Sports zu verwenden hat.

---

Beschlossen am 25. Oktober 2018



## Jugendordnung der Sportjugend OS-Land

### Name, Zweck und Grundsätze

#### § 1 Name und Wesen

Die Sportjugend (SJ) ist die Jugendorganisation im Kreissportbund (KSB). Sie wird von der Jugend und den Jugendleitern der Mitgliedsorganisationen des KSB gebildet. Sie gestaltet ihre Arbeit in eigener Verantwortung.

#### § 2 Zweck und Ziel

Die SJ will durch die Jugendarbeit der Vereine und Verbände jungen Menschen ermöglichen, in zeitgemäßen Formen Sport zu treiben. Sie will zur Persönlichkeitsbildung beitragen, Fähigkeiten zum sozialen Verhalten fördern, zum gesellschaftlichen Engagement der sporttreibenden Jugend anregen und durch Begegnungen mit ausländischen Gruppen Bereitschaft zu internationaler Verständigung wecken.

Die SJ will in Zusammenarbeit mit Verbänden und Institutionen die Formen sportlicher Jugendarbeit weiterentwickeln, die Jugendarbeit der Mitgliedsorganisationen unterstützen und koordinieren und vertritt die gemeinsamen Interessen der Jugend der Mitgliedsorganisationen des KSB.

Die SJ ist zur Zusammenarbeit mit allen Verbänden und Organisationen in jugendpolitischen Fragen bereit.

#### § 3 Grundsätze

Die SJ bekennt sich zu einer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und tritt für Mitbestimmung und Mitverantwortung der Jugend ein. Die SJ ist parteipolitisch unabhängig. Sie setzt sich für die Menschenrechte sowie religiöse und weltanschauliche Toleranz ein.

### Organe

#### § 4 Organe der SJ sind:

- a. die Vollversammlung
- b. der erweiterte Vorstand
- c. der Vorstand

### Vollversammlung

#### § 5 Stellung

Die Vollversammlung ist das oberste Organ der SJ.

#### § 6 Zusammensetzung

Die Vollversammlung setzt sich zusammenaus:

- a. den Vertretern der Vereine  
Jeder Verein hat eine Grundstimme. Vereine mit mehr als 3 Jugendabteilungen können je 3 weitere Abteilungen einen weiteren Delegierten entsenden.
- b. dem Vorstand der SJ
- c. den Jugendwarten der Kreisfachverbände
- d. den Mitgliedern der Fachausschüsse nach § 15

Jeder Stimmberechtigte hat eine Stimme, Stimmübertragung ist unzulässig.

Die Delegierten sollen aus den Jugendversammlungen bzw. Hauptversammlungen der Vereine gewählt werden.

Der Anteil der weiblichen Mitglieder soll bei der Wahl der Delegierten entsprechend der Mitgliederstärke berücksichtigt werden.

#### § 7 Aufgaben

Die Aufgaben der Vollversammlung sind insbesondere

- a. Beratung und Beschlussfassung von grundsätzlichen Angelegenheiten.
- b. Festlegung der Richtlinien für die Tätigkeit des Vorstandes und der Ausschüsse.
- c. Entgegennahme der Berichte des Vorstandes.

- d. Entlastung des Vorstandes.
  - e. Wahl des Vorstandes (Wahlvorschläge müssen 1 Woche vor der Vollversammlung beim Vorstand eingereicht werden).
  - f. Beschlussfassung über Anträge.
  - g. Beschlussfassung über die Jugendordnung.
  - h. Wahl der Delegierten zu
- I. Vollversammlung der SJN  
II. Vollversammlung des Jugendringes Osnabrücker-Land e.V.  
Mindestens 1 Delegierter zu I. und II. muss aus dem Vorstand der SJ entstammen.

## § 8 Zusammentritt

Die Vollversammlung tritt alle 2 Jahre mindestens 2 Wochen vor dem Kreissporttag zusammen.

Über Termin und Ort beschließt der Vorstand, wenn die vorherige Vollversammlung keine Festlegung getroffen hat.

Auf Antrag eines Drittels der Mitglieder der Vollversammlung ist eine außerordentliche Vollversammlung einzuberufen.

## § 9 Einladung

Die Vorsitzenden laden die Mitglieder der Vollversammlung mit Bekanntgabe der Tagesordnung mindestens zwei Wochen vor dem Tagungstermin ein.

## § 10 Anträge

Anträge zur Vollversammlung können nur vom Vorstand und von den Mitgliedern der SJ (Vereine, Fachverbände) gestellt werden. Sie müssen dem Vorstand der SJ mindestens eine Woche vor der Vollversammlung schriftlich mit Begründung vorliegen.

Dringlichkeitsanträge können nur behandelt werden, wenn die Vollversammlung mit Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder die Dringlichkeit anerkennt.

Anträge auf Änderung der Jugendordnung können als Dringlichkeitsanträge nicht eingebracht werden.

## § 11 Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß einberufene Vollversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Delegierten beschlussfähig.

## § 12 Abstimmungen und Wahlen

Bei Abstimmungen und Wahlen genügt die einfache Mehrheit der gültigen Stimmen, Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen gelten als nicht abgegeben und werden nicht mitgezählt.

Beschlüsse und Änderungen der Jugendordnung erfordern Zweidrittelmehrheit der gültigen Stimmen.

Wahlen erfolgen durch offene Abstimmung mit Handzeichen.

Geheime Wahl ist durchzuführen, wenn der Antrag hierauf von mindestens 25 % der stimmberechtigten anwesenden Delegierten unterstützt wird.

Abwesende können gewählt werden, wenn sie vorher ihre Bereitschaft, das Amt zu übernehmen, dem Vorstand gegenüber erklärt haben.

## V o r s t a n d

### § 13 Wahl, Zusammensetzung, Aufgaben

Der Vorstand wird für die Dauer von 2 Jahren von der Vollversammlung gewählt und muss von dem Kreissporttag bestätigt werden.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

- 1. der/dem Vorsitzenden
- 2. der/dem stellvertretenden Vorsitzenden
- 1. und 2. sollen aus einem weiblichen und einem männlichen Mitglied bestehen.
- 3. den Vorsitzenden der Fachausschüsse.



Das Mitglied des geschäftsführenden KSB-Vorstandes ist in Abstimmung zwischen KSB-Vorstand und SJ-Vorstand zu benennen.

Der Vorstand erfüllt seine Aufgaben im Rahmen der KSB-Satzung, der Jugendordnung und der Beschlüsse der Vollversammlung.

Die Vorsitzenden vertreten die SJ im KSB-Vorstand und Hauptausschuss.

Die/der Vorsitzende vertritt die SJ im Hauptausschuss der SJN und kann sich im Bedarfsfall vom Stellvertreter vertreten lassen.

## § 14 Einladung, Fristen

Die/der Vorsitzende lädt die Mitglieder des Vorstandes durch Benachrichtigung mit Bekanntgabe der Tagesordnung und des Tagungsortes ein.

Einladungsfrist für den Vorstand mindestens eine Woche. In besonderen Fällen kann die Frist für die Einladung des Vorstandes verkürzt werden.

## § 15 Fachausschüsse

Folgende Fachausschüsse können gebildet werden:

1. Ausschuss für Aus- und Fortbildung in der Jugendarbeit
2. Ausschuss für Eventplanung und –durchführung
3. Ausschuss für Kooperation KiTa/Schule und Sport
4. Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Ausschüsse können bei Bedarf vom Vorstand der SJ eingesetzt werden.

## § 16 Einberufung

Zur Planung sowie Durchführung der in § 15 genannten Aufgabengebiete beruft der erweiterte Vorstand die Mitglieder der Ausschüsse. Der Vorstand des SJ kann Stellvertreter für die Vorsitzenden der Fachausschüsse benennen.

Die SJ-Vorsitzenden können zu den Ausschusssitzungen hinzugezogen werden oder nach eigenem Ermessen an den Sitzungen teilnehmen.

Die Tätigkeit der Ausschüsse endet mit der Wahlperiode des Vorstandes.

## § 17 Einladung

Die Mitglieder der Ausschüsse werden vom jeweiligen Vorsitzenden eine Woche vor dem Sitzungstermin unter Angabe der Tagesordnung und des Sitzungsortes eingeladen.

Durchschrift der Einladung erhalten die SJ-Vorsitzenden zur Kenntnis.

Die ordnungsgemäß einberufenen Ausschusssitzungen sind ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## § 18 Beschlüsse

Die Ausschüsse nach § 15 nehmen ihre Aufgabe in eigener Verantwortung wahr. Ihre Beschlüsse bedürfen der Zustimmung des Vorstandes.

## § 19 Finanzen

Die vom KSB für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellten Mittel sind in Eigenverantwortung der SJ nach den Richtlinien des LSB sowie der KSB-Satzung zweckgebunden zu verwenden.

§ 20 Die SJ kann sich der KSB-Geschäftsstelle bedienen.

---

In Kraft getreten durch Beschluss der Vollversammlung 2010.





# Gemeinsam an allem gewachsen.



**Gemeinschaft kommt nicht von allein. Gemeinschaft kommt von schaffen. Darum unterstützen wir Sportler, Künstler, Unternehmer vor Ort und all die anderen, die sich für andere starkmachen.**